

Tipclub

Info - Nr. 215 v. 03.Mai 2007



Eichhörnchenfütterer zum zweiten Mal in Folge im TCB-Pokalfinale. Gegner ist der aktuelle TCB-Meister 4 Pfund gehackter Bauch.

Im Europacup ein „Finale“ Kläglich Dortmund 88 und dem FC



winkt ebenfalls zwischen FS Nick Nack.

Heiner Bardowicks kurz vor

größten Triumph in seiner Tipperkarriere.

seinem



11833, wo wird den Bayern noch geholfen ?

Karlsruher SC kehrt nach 9 Jahren Pause in die 1.Bundesliga zurück.

Bundesliga

Info-Preis 0,62 €

Hallo Tipperlinge,

sicher gäbe es wieder jede Menge zu schreiben über die Fussballbundesliga, denn da ist weiter viel Leben drin. Das gilt zumindest für 16 bis 17 Clubs, denn Ausnahmen bestätigen auch hier die Regel. So sind die Bayern jetzt endgültig „tot“ und das zeigen sie auf den Fussballplätzen überaus klar. So einen lustlosen Sauhaufen sieht man ja selten in der Bundesliga. Den meistem war ja ziemlich klar, dass es in dieser Saison eher unwahrscheinlich ist, dass die Bayern zum dritten Mal in Folge Champion werden, aber es gibt sogar Teams die würden mit Anstand auch Vierter werden, doch von Anstand und Moral sind die Bayernkicker meilenweit entfernt. Eigentlich kann es aber nur von Vorteil sein, dass sie mal richtig auf den Deckel kriegen, denn dann denken sie vielleicht mal darüber nach, dass Fussball auch Arbeit ist und es auch nicht reicht sich mit billigen mittelmäßigen Spielern zu verstärken und dann noch von der CL träumen zu wollen. Von der CL in der kommenden Saison träumen die ersten 3 längst nicht mehr, denn die haben das Ziel praktisch schon erreicht, bzw. stehen in der Quali zur Championsleague. Wer das nun genau sein wird ist aber ein immer noch ungelöstes Rätsel, da sich hier die Geister noch nicht entschieden haben. So ist auf dem Siegereppchen noch jede Konstellation möglich und einen wirklichen Favoriten gibt es da auch nicht, da sowohl die Schalke, als auch Bremer immer wieder kräftig patzen und die Matchpoints gleich reihenweise verschenken. Ob da die Stuttgarter plötzlich zur Nummer 1 werden können. Sie gewinnen zumindest auch die schlechten Spiele wie in Mönchengladbach und hätten damit sehr gute Karten am Ende der lachende Dritte zu sein. Doch selbst im Schwabenland ist man sicher nicht vor bösen Überraschungen sicher und vermeintlich leichte Gegner könnten ganz einfach zum Stolperstein werden, Mir persönlich wäre natürlich ein Meister aus Bremen oder Stuttgart am liebsten, aber wenn ich daran denke wie oft in den letzten Wochen ein Wunschergebnis nicht in Erfüllung ging kann ich mir leider denken wer Meister wird.



Ein Hin und Her gibt es um Platz 5, dem Platz im Uefa-Cup, wobei der 1.FC Nürnberg natürlich noch den Trumpf DFB-Pokalfinale im Hinterkopf hat und damit schon zu 100% für einen internationalen Wettbewerb qualifiziert ist. Für den Club wäre es jetzt natürlich noch das i-Tüpfelchen wenn sie auch noch die Bayern einholen könnten, aber die riesige Schmach, dass die Bayern hinter den Franken liegen werden wir wohl nicht mehr erleben. Immer noch unberechenbar bleibt Bayer 04 Leverkusen, die am Ende aber doch einen Uefa-Cupplatz ergattern sollten. Durch den Finaleinzug des FCN reicht ja auch Rang 6 um im Uefa-Cup wieder wichtige internationale Punkte sammeln zu können und da war Bayer meist doch einigermaßen gut dabei. Von daher wäre eine erneute Quali sicher nicht schlecht.

Um die UI-Cupplätze drängeln sich auch noch jede Menge Teams. Angefangen von der Berliner Hertha, die sich dummerweise wohl doch noch rechtzeitig gefangen hat und schon wieder auf Platz 7 liegt. Beste Chance auf den UI-Cup hat Energie Cottbus, denn die haben noch das leichte Heimspiel gegen Bayern München, dazu können sie im direkten Duell gegen Hannover 96 einen Verfolger abschütteln. Blicke am Ende nur noch der dicke Brocken aus dem Schwabenland. Wie´s am Ende auch ausgeht, die Energie war wirklich sehr gut geladen und darf in dieser Verfassung sicher wieder kommen. Richtig aufrüsten will der kleine HSV, der damit endgültig seine internationalen Ambitionen untermauern will. Ob´s bereits in dieser Saison klappt ist natürlich noch nicht so sicher, aber wenn sich die Chance schon mal bietet sollte sie auch mit allen Mitteln genutzt werden. Es gibt in dieser Liga ja wohl noch Clubs die um eine große Chance wirklich kämpfen wollen, oder ? Auch noch in den UI-Cup kommen könnten der Hamburger SV und der VfL Bochum. Beide sind in den letzten Wochen doch entscheidend nach vorne gekommen und sollten keine Abstiegsorgen mehr haben. Die Hamburger haben sich spätestens mit dem lockeren Sieg gegen armselige Bayern aus dem Kreise der kommenden Zweitligisten verabschiedet und bei Bochum hilft wenn nichts mehr geht immer ein Gekas. Der dürfte sich mit aktuell 19 Treffern bereits die Torjägerkrone gesichert haben und da es bisher noch nie einen Absteiger gab, der auch den Torschützenkönig stellte ist der Klassenerhalt für Bochum ja wohl klar. Gehört die Dortmunder Borussia nun zu den UI-Cupkandidaten, oder noch zu den Abstiegs-kandidaten. Wenn man die Borussia etwas näher in Augenschein nimmt, dann eher für letzteres, denn für den UI-Cup müssten sie ja noch mal ein oder zwei verdammt wichtige Spiele gewinnen und das haben sie in den letzten Jahren nie gepackt. Dem BVB sollte es daher schon reichen nur noch einen Sieg einzufahren und den natürlich am 12.Mai gegen Schalke 04. Das könnte die Saison für die BVB-Fans bei den vielen Enttäuschungen doch noch retten ! Was wäre das für eine Schlagzeile wenn der BVB den Königsblauen die Meisterschaft versaut ?!

Wirklich um den Klassenerhalt geht es dagegen ab Platz 13, wo sich die Bielefelder Arminia aber einen richtigen Befreiungsschlag gegönnt hat. Ein 3-2 gegen Werder Bremen kann wirklich Gold wert sein, denn die Konkurrenz patzte am 31.Spieltag gewaltig und so reicht den Bielefeldern wohl ein weiterer Sieg um endgültig in Sicherheit zu sein. Auch den Wölfen dürfte trotz 36 Punkten nicht mehr allzu viel passieren, denn sie haben nicht nur 3 Punkte Vorsprung, sondern auch das klar bessere Torverhältnis. Ausserdem holen sie mit schöner Regelmäßigkeit Punkt für Punkt und damit sollte auch der Klassenerhalt mit Hängen und Würgen noch erreicht werden. Also läuft wohl alles auf einen Dreikampf zwischen Frankfurt, Aachen und Mainz hinaus. Nach dem endgültigen und definitiven Abstieg der Gladbacher Borussia, die sich auch in den letzten Spielen beharrlich weigerte mal wieder ein paar Tore zu schießen, werden nur noch 2 Absteiger gesucht. Hier ist

dann plötzlich wieder der FSV Mainz 05 ein Topfavorit, denn nach einer wirklich sehr guten Phase nach Rückrundenstart ging´s in den letzten Wochen wieder bergab. Torjäger Zidan trifft zwar immer noch super regelmäßig, aber er alleine schafft es nun mal nicht seine Mainzer zu retten. Die Hoffnungen ruhen also auf dem Heimspiel gegen Gladbach und dem letzten Spiel in München, wo die Lustlosen mal ein gutes Werk tun könnten. Zwischen Eintracht Frankfurt und Alemannia Aachen fällt die Entscheidung natürlich richtig schwer, da sich beide nicht sonderlich erfolgreich darum bemühen zu Punkten zu kommen. In beiden Clubs gibt´s anscheinend den gleichen „Stress“ mit den Trainern, die immer wieder mal vermeintlich wichtige Spieler mit Ausbootung bestrafen. Ob sie sich damit aber auch einen Gefallen tun muss sich erst in den letzten 3 Runden zeigen. Viel wichtiger könnte aber sein wie das direkte Duell der beiden am 32.Spieltag in Frankfurt ausgeht. Wenn´s dumm läuft könnte danach der Abstiegskampf praktisch entschieden sein, bzw. zumindest die Mainzer als zweiter Absteiger feststehen.

Jetzt könnte man natürlich noch viel mehr und interessanteres über 1. und 2.Bundesliga schreiben, aber ich halte es da mal wie Olli Kahn, der meinte wenn er jetzt das sagen würde was er sich denkt, dann schmeissen in die Bayern raus. So schlimm ist´s bei mir natürlich nicht, aber ich hebe mir das Beste bis zum Abschlussinfo auf und aussderm halte ich es auch wie Stefan Raab, wir haben doch keine Zeit ! In diesem Sinne auf ein weiter spannendes Saisonfinale bis zur 94.Minute des 34.Spieltages ;-) !

Inhalte:

Seite	2 - 3:	Hallo Tipper
Seite	4 - 23:	1.-20.TCB-Liga
Seite	23 - 31:	Einzelwertung
Seite	31:	Tippclubnews
Seite	32 - 49:	Statistiken
Seite	49 - 52:	TCB-Pokal
Seite	53 - 55:	Tippclubkasse
Seite	55 - 59:	Europapokal
Seite	60:	5.TCB-Spieltag 4.Saison

Impressum:

Tippclubleiter: Richard Weichselbaumer, Ahornstr. 8, 86558 Hohenwart
Telefon Privat: 08443 - 915054
Telefon Betrieb: 08443 - 913550
Handy: 0179 - 5985246
Fax Privat: 08443 - 915056
Fax Betrieb: 08443 - 913552
E-Mail: Tippclubbundesliga@web.de
Homepage: www.tcbundesliga.de

TCB-Konto: Raiffeisenbank Schrobenhausener Land, BLZ 72169246, Konto-Nr. 100020346

Das vorletzte Info der Saison ist nun also mit ganz leichter Verspätung auch noch fertig geworden, aber früher ging leider nicht bei den diversen Beanspruchungen in der Arbeit und als reisender Fussballfan. Bis das Abschlussinfo incl. Statistiksonderband erscheinen wird, werden dann sicher noch ein paar Wochen ins Land gehen, denn das wird doch wieder sehr umfangreich werden und eben seine Zeit beanspruchen. Die Infos werden dann teilweise mit den Tippvorlagen für die neue Saison verschickt. Tipper die ihre Tippvorlagen von der Homepage downloaden bekommen das Info aber vermutlich etwas schneller.

Servus,
Tipp top

Ricaldo

Titelverteidiger spielt erneut eine gute Rolle in der 1.Liga.

4.Saison 2006/07				Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.Spieltag: 31.03.2007						1. (03.) TC Felix Austria	4	3	0	1	207 - 185	22	6 : 2
						2. (08.) Hoch und Tief GbR	4	3	0	1	207 - 196	11	6 : 2
Bauch	-	Gau	57 : 33			3. (02.) Erste Sahne	4	3	0	1	198 - 201	-3	6 : 2
Sahne	-	Hoch	53 : 69			4. (01.) 4 Pfund gehackter Bauch (M)	4	3	0	1	192 - 165	27	6 : 2
Felix	-	Turbo	54 : 42			5. (00.) Rote Teufel Berschweiler (N)	4	2	0	2	222 - 203	19	4 : 4
Mala	-	Rien	55 : 48			6. (05.) Tja	4	2	0	2	210 - 206	4	4 : 4
Tja	-	Rote	57 : 69			7. (06.) TC Rien ne va Plus	4	2	0	2	193 - 186	7	4 : 4
2.Spieltag: 07.04.2007						8. (04.) Malamatina	4	2	0	2	190 - 193	-3	4 : 4
						9. (07.) Turbovisions	4	0	0	4	176 - 202	-26	0 : 8
Rien	-	Sahne	42 : 44			10. (00.) TC Gaucho (N)	4	0	0	4	156 - 214	-58	0 : 8
Turbo	-	Bauch	42 : 43										
Hoch	-	Tja	39 : 36										
Rote	-	Felix	42 : 44										
Gau	-	Mala	27 : 42										
3.Spieltag: 14.04.2007													
Bauch	-	Rien	49 : 59										
Sahne	-	Turbo	61 : 54										
Felix	-	Hoch	68 : 48										
Mala	-	Rote	62 : 75										
Tja	-	Gau	64 : 57										
4.Spieltag: 21.04.2007													
Mala	-	Bauch	31 : 43										
Tja	-	Felix	53 : 41										
Rien	-	Turbo	44 : 38										
Rote	-	Sahne	36 : 40										
Gau	-	Hoch	39 : 51										

Für den aktuellen TCB-Champion 4 Pfund gehackter Bauch könnte es durchaus eine erfolgreiche Fortsetzung seiner unglaublichen Karriere ihn der 1.Liga geben. Bereits in der allerersten Spielzeit zum Meister gekürt zu werden ist ja schon stark, aber dass einem Team danach auch noch die Titelverteidigung gelingt wäre schon eine einmalige Angelegenheit. Für Frank Reher scheint das irgendwie ganz leicht zu sein. Zwar belegt er aktuell „nur“ einen 4.Platz, aber das macht dem Meister überhaupt nichts aus, denn auch als Vierter kann er ja punktgleich mit der Spitze sein. So ist Frank jetzt sicher mächtig stolz auf seine 20-6 Punkte die er in bisher 13 Erstligaspielen erzielen konnte. Jetzt noch ein guter Endspurt und der Mann hat sich den goldenen TCB-Orden verdient. Das will aber der eine oder andere Club unbedingt verhindern. Für mindestens drei Clubs sieht das auch schon verdammt gut aus. Die kamen zwar in ihren 4 Partien auch nicht ganz ungeschoren davon und mussten bereits eine Niederlage verdauen, doch aufgrund einer etwas stärkeren Tipp-Punktausbeute liegen sie noch vor dem Meister. Ganz oben fühlt sich der TC Felix Austria pudelwohl und sonnt sich mit seinen 207 Zählern richtig in der warmen Frühlingssonne. Die soll Peter Förster auch noch eine ganze Weile auf dem Pelz scheinen, auch wennn da am 4.Spieltag erste dunkle Wolken die volle Sonnendosis verhinderten. Tja meldete sich mit einem 53-41 Erfolg gegen Felix zu Wort. Nach ein paar eher dürrtigen Auftritten hat sich die Hoch und Tief GbR endlich wieder in früher stets erreichte Bereiche getippt. Mit ebenfalls 207 Tipp-Punkten, aber der etwas schlechteren Abwehr stehen sie jetzt wieder auf den Stufen die ganz nach oben führen und vielleicht mal wieder einen Titel bescheren könnten. Wie´s gemacht wird, wird die Hoch und Tief GbR hoffentlich noch wissen, auch wenn der letzte Titelgewinn jetzt schon 2 Jahre zurück liegt. Noch länger abstinent lebt die Erste Sahne, die sich sicherlich noch immer über ihren so knapp verspielten Titel aus der Vorsaison ärgern, als sie 4 Pfund gehackter Bauch bis an den Rand des 2.Platzes spielten, eher sie selbst auf diesem landeten. Nun scheint es erneut so weit zu kommen, dass ein gut gefülltes Tipp-Punktekonto durchaus entscheidenden Charakter haben könnte. Auf den weiteren Plätzen gibt es auch noch einige durchaus beachtenswerte Teams, die schon wissen

wie man sich zum Meister kürt. Die Roten Teufel sind zwar nur ein Neuling, aber weiterhin in absoluter Topform. Nachdem sie die 2.Liga mit 16-2 Punkten richtig aufgemischt haben stehen sie nun bei 4-4 Zählern dafür aber mit dem besten Tipp-Punktekonto. Immerhin an der Hälfte der bisher 4 Spieltage holten sie die meisten Tipp-Punkte und gehören damit sicherlich zum Kreis der Titelanwärter. Was man von Tja zu halten hat ist ja wohl klar, denn der Rekordmeister ist immer zu beachten. Speziell nachdem sie die beiden Auftaktpleiten verkraften haben könnte es schnell wieder steil nach oben gehen. Der 6.Platz ist da sicher keine Endstation für Erhard Boettcher. Die Konkurrenz muss sich also schon darauf einstellen, dass hier zum Saisonfinal noch mal größeres angestrebt wird. Auf Platz 7 bereitet sich der TC Rien ne va Plus auf den bevorstehenden Saisonendspurt vor. In dem soll noch mal alles versucht werden um für einen guten Abschluss zu sorgen. Auch bei Rien war der Auftakt aber alles andere als überzeugend und so standen sie mit 0-4 Punkte schnell mal hinten drin. Inzwischen aber hat sich die Lage etwas entspannt und Rien kann wirklich noch mal in die Vollen gehen. Ist ja auch schön wenn nach hinten nichts mehr zu gehen scheint. So ist auch der Tabellenachte Malamatina in der schönen Lage eigentlich ganz ruhig bleiben zu können. Satte 4 Punkte trennen die Dortmunder von einem Abstiegsplatz und damit ist der schlechte Platz nur noch halb so schlimm. Sicher wäre es für Björn Janson aber noch viel toller, wenn ihm nach 2 Pleiten jetzt wieder ein Erfolgserlebnis gelingen würde, denn sonst könnten die beiden Topabstiegsandidaten Turbovisions und der TC Gaucho noch auf dumme Gedanken kommen und auf Rettung hoffen. Soweit wollen es die beiden 0-8 Punkteclubs aber schon noch kommen lassen, was aber sicher nicht einfach werden dürfte, denn die beiden stehen auch leistungsmäßig tief im Tabellenkeller. Besonders

Die Top Punktejäger							
1. Rolf Marpe	Hoch	27	14	18	17	76	5
2. Norbert Gunia	Sahne	17	16	28	14	75	6
3. Vier tipper mit je						74	

beim Gaucho will es seit einigen Wochen einfach nicht mehr klappen und darüber kann auch der Aufstieg in die Eliteliga nicht darüber hinwegtäuschen.

Absteiger TFC Cuxhaven wieder auf Erstligakurs.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Wahr	-	Zwie	50	:	53
TFC	-	Hain	49	:	35
Kläg	-	Pia	52	:	60
Bück	-	DOpen	64	:	57
Bruno	-	Mücke	42	:	62

2.Spieltag: 07.04.2007

DOpen	-	TFC	36	:	45
Pia	-	Wahr	44	:	43
Hain	-	Bruno	38	:	42
Mücke	-	Kläg	42	:	53
Zwie	-	Bück	46	:	38

3.Spieltag: 14.04.2007

Wahr	-	DOpen	57	:	62
TFC	-	Pia	61	:	46
Kläg	-	Hain	51	:	54
Bück	-	Mücke	60	:	60
Bruno	-	Zwie	66	:	45

4.Spieltag: 21.04.2007

Bück	-	Wahr	41	:	37
Bruno	-	Kläg	42	:	53
DOpen	-	Pia	53	:	46
Mücke	-	TFC	42	:	44
Zwie	-	Hain	43	:	50

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (00.) TFC Cuxhaven (A)	4	4	0	0	199 - 159	40	8 : 0
		2. (04.) Bremervörder Bückstücke	4	2	1	1	203 - 200	3	5 : 3
		3. (03.) FS Kläglich Dortmund 88	4	2	0	2	209 - 198	11	4 : 4
		4. (06.) FS InDOpenent 09	4	2	0	2	208 - 212	-4	4 : 4
		5. (07.) Piano 64	4	2	0	2	196 - 209	-13	4 : 4
		6. (05.) Chaoten Bruno	4	2	0	2	192 - 198	-6	4 : 4
		7. (00.) Zwietracht Gepflegte (N)	4	2	0	2	187 - 204	-17	4 : 4
		8. (08.) Grossenhainer Tipplers	4	2	0	2	177 - 185	-8	4 : 4
		9. (00.) SV Mücke (N)	4	1	1	2	206 - 199	7	3 : 5
		10. (00.) Die Wahren Gepflegten (A)	4	0	0	4	187 - 200	-13	0 : 8

Das wird ja wohl eine ganz schnelle Rückkehr in die Eliteliga für den TFC Cuxhaven. Bereits nach 4 Spieltagen zeichnet sich eindeutig ab, dass der Ex-Meister sich bestens erholt in der Saison 07/08 in der 1.Liga zurückmelden wird. Mit nun schon 4 Punkten Vorsprung auf den 3.Platz kann sich der TFC eigentlich nur noch selbst schlagen, aber das wird er sich ja wohl kaum trauen. Wäre ja schön blöd wenn man diese dicke Chance noch aus den Händen geben würde. 4 Siege in 4 Spielen ist deutlich mehr als sie in der gesamten Vorsaison erzielten und auch mit ihren Tipps landeten sie diesmal öfters im Schwarzen, aber das war ja auch bitter nötig nach dem Desaster in der 1.Liga. Sowas sollte ihnen nicht noch einmal passieren und so gingen sie mit Elan an die neue Aufgabe, hatten dabei auch das Glück am 1.Spieltag gleich mal auf den richtigen Aufbauegner zu treffen. Überhaupt meinten es ihre 4 bisherigen Gegner überaus gut mit ihnen, und sicher danken die Kruses jetzt schon mal für die große Unterstützung. Etwas härter ging es bei den Bremervörder Bückstücken zu. Die kassierten immerhin schon 200 Gegentipp-Punkte und hatte damit richtig zu kämpfen um mit ihren 203 Punkten auf 2 Siegen zu kommen. Damit haben sie genauso oft gewonnen wie der Tabellenachte, liegen aber trotzdem deutlich vor jenen Grossenhainer Tipplers, da die Bückstück sich mit dem bisher einzigen Remis der Saison schmücken konnten. Das lässt sie nun erstmal auf Platz 2, doch besonders sanft ist das Ruhekissen ja nicht gerade, kommt doch nun am 5.Spieltag der Schlager gegen den Tabellenführer. Na, wenn es da mal nicht einen Absturz aus den Aufstiegsträumen gibt. Darauf hoffen zumindest die zahlreichen Verfolger der Bückstücke, allen voran natürlich der FS Kläglich Dortmund 88, der zur Zeit sogar das erfolgreichste Team der 2.Liga ist. Mit 209 Punkten ist Andi Raab´s Team wie schon in der Vorsaison schwer darum bemüht die 1.Liga wieder zu erreichen, aus der er nun fast 4 Jahre „verbannt“ wurde. Dabei hoffen die kläglichen natürlich auf ein besseres Ergebnis als in der Vorsaison, als sie sich auf dem 3.Platz etwas verloren vorkommen mussten. Eine harte Konkurrenz erwächst Erhard ausgerechnet in Kumpel Erhard Boettcher, denn der jagt die 88er erstmal vor sich her und wartet sicher nur darauf

im richtigen Moment an ihnen vorbeipreschen zu können. Bisher liegt noch ein einziger Tipp-Punkt zwischen diesen beiden Teams, aber das ist für die restlichen 5 Partien sicher kein Hindernis um nicht doch noch auf Platz 2 klettern zu können. ... und noch mal Andreas Raab gibt es auf Platz 5, wo sich Piano 64 ebenfalls recht gut in Szene gesetzt hat und auf alle Fälle einen besseren Start erwischte als in der Vorsaison, als es noch mit Platz 10 in die zweite Halbzeit ging. Nun aber zeigt auch bei Piano 64 die Leistungskurve wieder klar nach oben und aus der Kurve muss jetzt nur noch eine richtige Gerade in Richtung Aufstieg werden, und dann klappts vielleicht sogar mit dem Doppelaufstieg für Andi Raab. Ebenfalls in den 190ern befindet sich der Chaoten Bruno, der mit diesen Leistungen aber nur seinen Mittelfeldplatz aus der Vorsaison behaupten konnte und das ist für Birgit Tschorschke ja nicht gerade das Gelbe vom Ei. Dabei wollte sich doch wieder an der 1.Liga schnuppern. Gut, das ist ja auch weiterhin möglich, aber langsam sollte sie mal wieder etwas mehr draufpacken um auch wirklich in vorderster Front mitmischen zu können. Die Rückkehr der Zwietracht Gepflegte in die 2.Liga haben sie sich sicherlich etwas positiver vorgestellt. Man konnte zwar nicht unbedingt mit dem lockeren Durchmarsch rechnen, aber so ein Platz in der oberen Tabellenhälfte hätte es schon sein dürfen. Der ist aber wenigstens noch locker zu erreichen, was auch für die Grossenhainer Tipplers gilt, die allerdings mit dem Manko leben müssen, dass sie die wenigsten Tipp-Punkte auf dem Konto haben. Nachdem es aber mit 2 Siegen in Folge wieder was zu feiern gab können die Masemänner über diesen Makel sicher etwas sorgloser hinwegsehen. Unten haben die zwei Neue das „sagen“. Da gibt es die etwas unter Wert geschlagenen Mücken, die zwar gut tippen, aber keine Belohnung dafür bekamen. Stattdessen erst ein einziger Sieg gegen den Bruno. Die Gepflegten aber stehen mit dem Tippjahr 2007 weiterhin auf Kriegsfuss, denn auch in der 4.Saison läuft es echt absteigsmäßig schlecht. Sowas haben sie wirklich nicht verdient, oder ?

Die Top Punktejäger

65. Stefanie Raab	Kläg	19	20	20	22	81	6
50. Cathrin Müller	Mücke	22	14	20	16	72	6
148. Andreas Meyer	Zwie	22	19	15	14	70	5

4.Saison 2006/07				Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.Spieltag: 31.03.2007													
						1. (07.) TC Austrian Eagle	4	3	0	1	193 - 181	12	6 : 2
Duder	- Tipp	48	: 43			2. (00.) Tippny Winsen/Luhe (N)	4	3	0	1	184 - 166	18	6 : 2
Uefa	- Champ	74	: 66			3. (00.) Saure Sahne (N)	4	2	0	2	216 - 195	21	4 : 4
Zel	- Aust	50	: 53			4. (05.) Achwat Aboa Risha	4	2	0	2	204 - 187	17	4 : 4
Auf	- TAG	57	: 53			5. (06.) Triumvirat AG	4	2	0	2	198 - 201	-3	4 : 4
Risha	- SaSa	63	: 61			6. (00.) Duderstadt I (A)	4	2	0	2	197 - 191	6	4 : 4
						7. (04.) Die Aufsteiger	4	2	0	2	187 - 211	-24	4 : 4
						8. (03.) SV Schnarzel	4	2	0	2	180 - 188	-8	4 : 4
						9. (00.) Uefa Cuxhaven (A)	4	1	0	3	212 - 219	-7	2 : 6
						10. (08.) Champions Lünen	4	1	0	3	190 - 222	-32	2 : 6
2.Spieltag: 07.04.2007													
TAG	- Uefa	44	: 40										
Aust	- Duder	41	: 35										
Champ	- Risha	31	: 63										
SaSa	- Zel	42	: 46										
Tipp	- Auf	45	: 40										
3.Spieltag: 14.04.2007													
Duder	- TAG	67	: 59										
Uefa	- Aust	54	: 62										
Zel	- Champ	44	: 54										
Auf	- SaSa	42	: 66										
Risha	- Tipp	39	: 55										
4.Spieltag: 21.04.2007													
Auf	- Duder	48	: 47										
Risha	- Zel	39	: 40										
TAG	- Aust	42	: 37										
SaSa	- Uefa	47	: 44										
Tipp	- Champ	41	: 39										

Für die Clubs von Arndt Jäger läuft es in dieser Saison wohl etwas erfolgreicher als sonst, denn wie in der 1.Liga steht auch in Liga 3 einer von Arndt's Schützlingen ganz oben in der Tabelle. Dabei ist es natürlich umso erfreulicher, dass der Chef selbst vom Aufwärtstrend profitiert. Schade nur, dass er beim Sprung über die 200 Punktmarke noch nicht stark genug war und erstmal gegen die Mauer knallte. Dabei fehlten im die paar Punkte wohl ausgerechnet am 4.Spieltag, denn da hätte er den vierten Sieg in Folge holen können, doch mit den mageren 37 Punkten wurde aus dem tollen Spitzenreiter „nur“ ein Tabellenführer der sich noch einiges einfallen lassen muss um sich der Konkurrenz erfolgreich zu erwehren. Die hat nämlich schnell begriffen, dass da oben einer sitzt, der durchaus schlagbar ist. Das sollte Arndt am kommenden Spieltag aber lieber nicht mehr passieren, denn da trifft er auf einen der Verfolger. Die Saure Sahne ist dran mit der Adlerjagd und den Bochumern reicht schon ein normaler Erfolg um am Spitzenreiter vorbeiziehen zu können. Mit ihren 216 Tipp-Punkten ist die Saure Sahne ja bereits Spitze und könnte dies mit einem Sieg am 5.Spieltag sicher noch besser untermauern. Ob da allerdings Arndt mitspielt ist natürlich eine Frage die erst am nächsten Spieltag beantwortet werden kann und wie's auch ausgeht für beide bleibt sicher die Chance auf einen Aufstieg. Die haben auch die Tippny Winsen/Luhe tief im Blick, obwohl sie noch so ihre Schwächen haben und die auch offen zur Schau stellen. Mit 184 Tipp-Punkten legten die Winsener nicht gerade eine kesse Sohle aufs Parkett und ließen ihre Gegner noch etwas im Ungewissen darüber was sie wirklich drauf haben. Mit den bisher gezeigten Leistungen wird es aber recht schwierig werden sich auf Platz 2 zu halten, aber das wissen sie sicherlich selbst und werden wissen wo sie die Hebel anzusetzen haben. Wieder ganz ordentlich dabei ist Manfred Weichselbaumer, der mit Achwat Aboa Risha zwar nach 2 Pleiten in Folge nicht mehr zu den Topteams zählt, aber davon lässt sich Manni noch nicht schrecken, denn eigentlich hat er sich kaum was vorzuwerfen und

hatte am 4.Spieltag eben etwas Pech nicht auf das schlechteste Team des Tages treffen zu dürfen. Wieder einen Platz nach oben ging es für die Triumvirat AG, die sich Stück für Stück nach oben arbeitete und nun vielleicht bald wieder mit Aufstiegschancen bedacht wird. Ganz weit weg ist Platz 2 jedenfalls noch nicht und so muss die TAG einfach nur mal eine kleine Serie starten. Sowas kennen sie doch aus dem eff eff. Nur spielt da auch die Konkurrenz mit ? Die böse Überraschung für Duderstadt ist noch immer nicht ganz verdaut und so liegt ihnen der Abstieg aus der 2.Liga immer noch schwer im Magen. Für Erleichterung sorgt da der Auftakt in der aktuellen Saison auch nicht unbedingt, denn mit einem 6.Platz landeten sie erstmal nur im Mittelfeld. Das ist zwar nichts Schlechtes, aber eben nicht das was sich Carsten Mumdey so vorgestellt hat. Noch aber bleibt Zeit zumindest diese Saison noch zu retten. Darauf haben es aber auch die Aufsteiger und der SV Schnarzel abgesehen. Beide bewegen sich mit ebenfalls 4-4 Punkten noch im Bereich eines positiven Saisonabschlusses, müssen aber noch eine Menge tun um das auch zu realisieren. Nach den beiden jeweils sehr knappen Siegen am 4.Spieltag scheint ihnen zumindest die Glücksgöttin sehr wohl gesonnen zu sein. Glück hatte die Uefa Cuxhaven dagegen nicht sonderlich viel. Trotz 212 eigener Tipp-Punkte belegt die Uefa nur einen 9.Platz und muss sich damit sogar mit Abstiegssorgen herumplagen. Leider war hinten nicht nur Polen offen, sondern auch die Abwehrreihen der Cuxhavener. Da bedienten sich einige mit einer derartigen Wonne, dass selbst die tollsten eigenen Tipps nichts mehr retten konnten. Zumindest zur Halbzeit ist die Lage nicht unbedingt rosig. Absolut „super“ fanden auch die Möllmänner die ersten Spieltagen, denn die ersten beiden bescherten ihnen gleich mal die stärksten des Spieltages. Derart geschockt war es schon überraschend, dass dann am 3.Spieltag schon der erste Sieg geholt wurde, der die Lage wieder etwas

erfreulicher erscheinen ließ, doch das war nur ein kurzer Lichtblick, der nicht den Sturz auf Platz 10 verhindern konnte.

Die Top Punktejäger							
1. Carsten Jenzen	Tipp	19	14	21	15	69	3
2. Sabrina Mumdey	Duder	16	12	23	17	68	4
3. Ralf Möllmann	Champ	22	9	20	16	67	5

4.Saison 2006/07					Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte	
1.Spieltag: 31.03.2007							1. (00.) Casanova	(N)	4	4	0	0	198 - 153	45	8 : 0
							2. (08.) Purer Zufall		4	3	1	0	196 - 166	30	7 : 1
Luft	-	Atta	61	: 66			3. (05.) Vorwärts Alt-Schuss		4	2	1	1	182 - 189	-7	5 : 3
Ja	-	Pur	54	: 61			4. (06.) TC Haarstranglers		4	2	0	2	233 - 206	27	4 : 4
Kami	-	Torp	47	: 53			5. (00.) Luftikus	(A)	4	2	0	2	217 - 223	-6	4 : 4
Last	-	Haar	70	: 60			6. (04.) Last Chance		4	2	0	2	205 - 197	8	4 : 4
Schuss	-	Casa	42	: 66			7. (07.) Torpedo Münden		4	2	0	2	198 - 209	-11	4 : 4
							8. (00.) Attacke	(N)	4	2	0	2	170 - 193	-23	4 : 4
2.Spieltag: 07.04.2007							9. (00.) JaKoB	(A)	4	0	0	4	183 - 227	-44	0 : 8
							10. (03.) Kamikaze Winsen/Luhe		4	0	0	4	159 - 178	-19	0 : 8
Haar	-	Ja	66	: 37			Wenn nicht bald die große Wende kommt, dann könnten sich die wichtigen Entscheidungen schon sehr frühzeitig ermitteln zu lassen, denn während sich oben zwei Teams abzusetzen beginnen haben das am Tabellenende schon zwei Teams geschafft. Weder dem JaKoB noch der Kamikaze Winsen/Luhe war es bisher vergönnt auch nur einen einzigen Punkt zu holen. Dieses totale Desaster sorgt jetzt nicht nur für lange Gesichter, sondern auch für große Rückstände auf Platz 8. Mit jeweils 4 Punkten Differenz scheint das Schicksal der beiden besiegelt zu sein. Dabei war der JaKoB noch nicht mal so billig und brachte den einen oder anderen guten Tipp zustande und mit einer ganz feinen Prise Glück hätten sie am 4.Spieltag ja sogar richtig punkten können. Knapp dran an den Punkten waren auch die Kamikazes, die in keinem ihrer Spiele eine Niederlage mit zweistelliger Differenz erleiden mussten. Dieser „schöne“ Erfolg bringt sie nun aber auch nicht weiter nach vorne. Ganz im Gegenteil, denn jetzt kann man sich erst so richtig über das Pech und das harte Schicksal auslassen. Betrachtet man allerdings die Habenseite von Kamikaze, dann müssen sich die drei wohl an die eigene Nase fassen wenn es darum geht die Schuldigen für die aktuelle Schieflage zu finden. Mit Schieflagen haben die beiden Topteams Casanova und der Pure Zufall nichts am Hut. Beide schwimmen viel lieber auf einer richtigen Erfolgswelle, die beim Casanova sogar schon richtig hoch ist. Dietmar Werner ist inzwischen schon 8 Spiele in Folge unbesiegt und strebt nach seinem Meistertitel in der 5.Liga erneut höheren Weihen entgegen. Völlig unbelastet was Negativerlebnisse betrifft lässt es sich natürlich superleicht tippen und wenn man erstmal oben ist läuft es eh fast wie von selbst. Auch der Pure Zufall ist inzwischen schon 6 Spiele unbesiegt und braucht sich deshalb nicht hinter dem Spitzenreiter zu verstecken. Allerdings gewannen sie in dieser Zeit auch „nur“ 4 der 6 Spiele, was aber nicht schlecht ist, sondern vielmehr dafür gesorgt hat, dass die Bochumer in der Vorsaison nicht nur doch noch den Klassenerhalt schafften, sondern nun auch nach den Sternen in der 4.Liga greifen können. Die aber will auch Jörg Varnholt noch vom Himmel holen und er hat dafür noch ganz gute Karten, denn mit nur einer Saisonpleite ist er fast schon der letzte Stolperstein für die beiden Topteams. Die einzigen Verlustpunkte holte sich								
Torp	-	Luft	44	: 48											
Pur	-	Schuss	42	: 42											
Casa	-	Kami	36	: 34											
Atta	-	Last	31	: 30											
3.Spieltag: 14.04.2007															
Luft	-	Haar	62	: 50											
Ja	-	Torp	57	: 64											
Kami	-	Pur	41	: 47											
Last	-	Casa	42	: 60											
Schuss	-	Atta	56	: 44											
4.Spieltag: 21.04.2007															
Last	-	Luft	63	: 46											
Schuss	-	Kami	42	: 37											
Haar	-	Torp	57	: 37											
Casa	-	Ja	36	: 35											
Atta	-	Pur	29	: 46											

Jörg auch ausgerechnet gegen die beiden vor ihm liegenden Teams ab, womit auch klar ist, dass der Vorwärts Alt-Schuss auf die Konkurrenz hoffen muss wenn er noch nach ganz oben kommen will. Den Aufstieg hat er jedenfalls nicht mehr selbst in der Hand. Die Masse der Teams hat mal wieder 4-4 Punkte auf dem Konto, von denen aber einige weitaus besser sind als es das Punktekonto auszudrücken vermag. So hat Reinhard Obst ganz kräftig in die Trickkiste gegriffen und daraus 233 Tipp-Punkte hervorgekramt. Damit gehört er nicht nur in dieser Liga zur Creme de la Creme, sondern im gesamten TCB und da wäre es doch eigentlich gelacht, wenn man so ein Team nicht noch auf die Aufstiegsplätze bringen könnte, oder ? Auch zu den wirklich guten zählen lassen kann sich Luftikus, die aber mit dem Pech leben mussten, dass ihnen bereits zwei Gegner mehr als 60 Tipp-Punkten vor den Latz knallten und damit ist man natürlich nicht selten einfach mal etwas überfordert. So auch die Bochumer, die aber mit Platz 5 noch das Beste aus diesem „Missgeschick“ machen konnten. Ebenfalls noch im 200er Club landete Petra Schürmann, die mit ihrer Last Chance also ganz zufrieden sein könnte. Noch viel erfreulicher wäre es aber wenn sie am Saisonende zumindest 2 Plätze besser wäre als in der vergangenen Saison, als sie nur auf Platz 4 landete. Die Burkhardt Torpedos scheinen sich wieder treu zu bleiben, denn wie schon seit Monaten zappeln sie nur im Mittelfeld rum und kommen einfach nicht von der Stelle. Teilweise müssen sie schon froh sein, wenn es mal für den Klassenerhalt reicht. Der scheint nun ja wenigstens nicht zum Thema zu werden, bei 4 Punkten Vorsprung ! Auch bei der Attacke gibt es aktuell keinerlei Ambitionen die Liga nach unten verlassen zu müssen und so kann Teamchef Olaf Möllmann erstmal noch beruhigt seine Wunden lecken, die er sich bisher selbst zugeführt hat. Da war ja schon der eine oder andere schlechte Tipp mit von der Partie,

aber wie gesagt hat er noch das Bayerndusel gepachtet, das die echten Bayern längst nicht mehr verdient haben.

Die Top Punktejäger								
1.	Rolf Trommler	Luft	22	17	27	14	80	7
2.	Peter v. Truczynski	Pur	22	17	23	16	78	6
3.	Reinhard Obst	Haar	20	22	15	17	74	4

Hannoveraner Aufsteiger auf unterschiedlichen Wegen.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Best	-	Tiger	50	:	51
Fubu	-	Das	44	:	53
Hörst	-	Trio	30	:	55
Süd	-	Nick	59	:	43
Happy	-	Eagle	53	:	51

2.Spieltag: 07.04.2007

Nick	-	Fubu	44	:	37
Trio	-	Best	42	:	49
Das	-	Happy	50	:	34
Eagle	-	Hörst	41	:	47
Tiger	-	Süd	51	:	49

3.Spieltag: 14.04.2007

Best	-	Nick	50	:	53
Fubu	-	Trio	54	:	54
Hörst	-	Das	69	:	56
Süd	-	Eagle	63	:	55
Happy	-	Tiger	48	:	60

4.Spieltag: 21.04.2007

Süd	-	Best	48	:	42
Happy	-	Hörst	32	:	42
Nick	-	Trio	36	:	50
Eagle	-	Fubu	48	:	44
Tiger	-	Das	51	:	42

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte	
1.	(00.)	Tiger Hannover	(N)	4	4	0	0	213 - 189	24	8 : 0
2.	(04.)	Bayern Südcurve		4	3	0	1	219 - 191	28	6 : 2
3.	(03.)	TC Giants Hörstel		4	3	0	1	188 - 184	4	6 : 2
4.	(07.)	Rustica Trio Vierhöfen		4	2	1	1	201 - 169	32	5 : 3
5.	(08.)	Das unschlagbare Trio		4	2	0	2	201 - 198	3	4 : 4
6.	(06.)	FC Nick Nack		4	2	0	2	176 - 196	-20	4 : 4
7.	(00.)	Eagle Hannover	(N)	4	1	0	3	195 - 207	-12	2 : 6
8.	(00.)	Best of 11	(A)	4	1	0	3	191 - 194	-3	2 : 6
9.	(05.)	Happy Hour		4	1	0	3	167 - 203	-36	2 : 6
10.	(00.)	Fubutis Cuxhaven	(A)	4	0	1	3	179 - 199	-20	1 : 7

Dem Vizemeister der 6.Liga winkt eine Klasse höher nicht nur schon wieder ein Aufstieg, sondern dazu sogar mal ein Meistertitel. Das wäre natürlich gleich doppelt gut, aber Andreas Koglin legt es jetzt sicher nicht so sehr darauf an jetzt wirklich absolute Spitze zu sein. Ihm würde ein erneuter 2.Platz sicher genauso gut gefallen, denn schließlich will er ja nur spielen und ab und zu aufsteigen. Die Chancen dazu stehen jedenfalls glänzend, denn nach 7 Siegen in Folge strotzt Andi nur so vor Selbstvertrauen und muss wirklich keinen Gegner fürchten. Kein Wunder, wenn er schon zweimal die meisten Tipp-Punkte des Tages erspielte und damit natürlich unschlagbar war. Jetzt fehlt natürlich nicht mehr viel um auch am Ende richtig jubeln zu dürfen, aber das kann auch die Gefahr sein, denn wer sich zu sicher fühlt fällt auch gerne auf die Schnauze. Der Saisonstart war für die Südcurve wieder mal optimal, denn sie stehen schon wieder auf einem Aufstiegsplatz. Das ist für die Bayern auch nicht weiter schwer. Viel schwerer ist es für sie aber diesen Platz auch zu behaupten. Daran scheitert das Trio aus der Südcurve leider immer wieder und so ist es jetzt zwar wunderbar, dass sie mit 219 Tipp-Punkten auch noch das erfolgreichste Team stellen, welches nur am 2.Spieltag vom Topsteam des Tages in die Knie gezwungen werden konnte. Gut drauf sind also beide Topteams mit Sicherheit, was es für die weiteren Verfolger natürlich nicht einfacher macht. Die Hörsteler Tipper jedenfalls wollen sich auch mal wieder einen eigenen Siegerkranz binden, was jetzt sogar richtig günstig machbar wäre, aber dazu müssten sie auch ihren 3.Platz wieder loswerden. Ob das aber so einfach wird ? Immerhin stehen sie nicht gerade mit prall gefülltem Tipp-Punktekonto da und das könnte sich nicht nur jetzt, sondern auch am Ende etwas negativ auswirken. Nach 3 Siegen in Folge ist ihnen aber auch keine Hürde mehr zu hoch. In Lauerstellung befindet sich das Rustica Trio Vierhöfen, das sich diesmal doch etwas besser in Frühform präsentierte als in der Vorsaison, als es gleich mal ganz tief in den Tabellenkeller ging. Somit scheint auch nicht ausgeschlossen zu sein, dass sich das Trio am Ende wirklich intensiv und erfolgreich um einen Aufstiegsplatz bewerben kann. Das sie das drauf haben, haben sie in den letzten Spielzeiten immer wieder unter Beweis stellen können. 4 Aufstiege in den letzten 8 Spielzeiten

sprechen da eine deutliche Sprache. Auch beim unschlagbaren Trio sieht die Lage wieder etwas rosiger aus und es wäre ja auch zu schön wenn es zum Saisonausklang noch was zu feiern gäbe, denn ansonsten haben die BVB-Fans ja wirklich nicht viel zu lachen. Immer diese Pleiten im falschen Moment, da kann man schon mal die große Krise geben, aber dafür hat der liebe Gott ja den Tippclub erfunden und da gibt es dann eben die Lichtblicke die das Leben wieder etwas schöner aussehen lassen. Auch eine 4-4 Punktbilanz weist der FC Nick Nack auf der sich damit aber wieder beim Frustschieben befindet, denn in den letzten Monaten will es einfach nicht mehr vorangehen mit der Tippkarriere. Seit dem Aufstieg in die 5.Liga gab es fast nur mittelmäßiges über Bernd und Hartmut zu berichten und so waren sie auch noch nie so lange ununterbrochen in ein und derselben Liga zu finden. Während die Tiger weiter fette Beute machten, gehen die Eagle etwas in den Tiefflug über. Erst am 4.Spieltag gab es die ersten Punkte zu bejubeln und die sorgten jetzt wenigstens dafür, dass sie nicht mehr auf einem Abstiegsplatz stehen. Ein zweiter Doppelaufstieg scheint aber trotzdem nicht mehr drin zu sein. Obwohl, man weiß ja nie. Bei Best of 11 schrillen schon wieder die Alarmglocken, denn von einer Besserung ist weit und breit keine Spur und so bauten sie ihre Misserfolgsbilanz im Jahr 2007 auf 8-18 Punkte aus. Damit droht aber auch erstmals ein Durchmarsch nach unten. Das ist zwar furchtbar schrecklich, lässt sich aber auch ganz leicht noch verhindern. Genauso gut könnten aber auch die Happy Hour oder die Fubutis Cuxhaven noch aus dem Tabellenkeller kommen. Sie müssten nur mal wieder eine richtige Serie starten. Den Anfang dazu hat die Happy Hour am 1.Spieltag eigentlich schon gemacht, doch danach bauten sie dann doch etwas zuviel Mist um weiter an einer Erfolgsgeschichte stricken zu können. Bei den Fubutis bleibt Platz 10 die neue Heimat, die ihnen gar

nicht so gut gefällt. Aber was soll man machen wenn der Sturm weiterhin nur ein laues Lüftchen ist und bisher keinen einzigen Gegner umgerissen hat.

Die Top Punktejäger

1.	Jürgen Kanold	Süd	21	20	18	17	76	5
2.	Willi Müller	Süd	17	17	22	17	73	5
	Erich Koglin	Eagle	19	17	20	17	73	5

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

HHH	-	Geil	60	:	42
VBE	-	Cha	53	:	42
Mixed	-	Malo	41	:	45
Gang	-	Heide	37	:	47
Gorba	-	John	33	:	72

2.Spieltag: 07.04.2007

Heide	-	VBE	34	:	42
Malo	-	HHH	32	:	48
Cha	-	Gorba	51	:	27
John	-	Mixed	42	:	49
Geil	-	Gang	46	:	41

3.Spieltag: 14.04.2007

HHH	-	Heide	42	:	46
VBE	-	Malo	44	:	54
Mixed	-	Cha	76	:	66
Gang	-	John	47	:	72
Gorba	-	Geil	57	:	51

4.Spieltag: 21.04.2007

Gang	-	HHH	38	:	39
Gorba	-	Mixed	39	:	51
Heide	-	Malo	51	:	51
John	-	VBE	35	:	42
Geil	-	Cha	40	:	36

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(03.)	Mixed	4	3	0	1	217 - 192	25	6 : 2
2.	(00.)	Heepen Heino Haters (A)	4	3	0	1	189 - 158	31	6 : 2
3.	(00.)	Versoffene Bier-Emirate (A)	4	3	0	1	181 - 165	16	6 : 2
4.	(07.)	Malothon Gelsenkirchen	4	2	1	1	182 - 184	-2	5 : 3
5.	(06.)	TC Heide Tipplers	4	2	1	1	178 - 172	6	5 : 3
6.	(00.)	Johnny Walker (N)	4	2	0	2	221 - 171	50	4 : 4
7.	(00.)	Die geilen Hengste (N)	4	2	0	2	179 - 194	-15	4 : 4
8.	(08.)	Champs of delirium	4	1	0	3	195 - 196	-1	2 : 6
9.	(05.)	Gorbatschow Zechers	4	1	0	3	156 - 225	-69	2 : 6
10.	(04.)	Ekstase Gang	4	0	0	4	163 - 204	-41	0 : 8

In der letzten Spielzeit auf Platz 3, da ist es natürlich logisch, dass Mixed jetzt nach höherem strebt, denn immerhin sind sie jetzt dran mit aufsteigen. Das sie den wirklich ernsthaft im Sinn haben, haben sie auch gleichmal deutlich gemacht nachdem sie am Anfang noch den Großzügigen mimten. Nach der 41-45 Schlappe gegen Schlacke ging es für die Bochumer jedenfalls richtig zur Sache und jetzt trifft nicht nur ein Grieche richtig oft ins Schwarze sondern auch die Truczynskis. Die legten mit ihren Tipps ein tolles Tempo vor und brachten es dabei auf 217 Tipp-Punkte. Dabei waren besonders die letzten beiden Partien sehr überzeugend verlaufen, denn dabei landeten sie jeweils das beste Tippergebnis und ließen ihren Gegnern dabei nicht den Hauch einer Chance. Wenn es in diesem Tempo weitergeht landet Bochum ganz schnell wieder auf einem endgültigen Aufstiegsplatz. Dabei werden sie aber noch von den beiden Absteigern aus der 5.Liga bedroht, die derzeit noch alles daran setzen ihr kleines Missgeschick schnellstmöglich wieder auszubügeln. Sowohl die Heepen Heino Haters, als auch die Versoffenener Bier-Emirate brachten es zwar noch nicht auf die ominösen 200 Tipp-Punkte, aber das ist derzeit auch nicht das entscheidende, denn dank 6-2 Punkten bleiben sie an der absoluten Spitze dran. Den Rest, um das Glück auf die eigene Seite zu bringen, können sie dann noch in den letzten 5 Wochen beschaffen. Da gibt es noch genügend Punkte zu holen um entweder sich gegenseitig abzuschütteln, oder gemeinsam Mixed von der Spitze zu holen. Besonders für die Bier-Emirate wäre das natürlich eine dicke Schicht Balsam auf die tiefen Wunden die insgesamt 8-28 Punkte aus den letzten beiden Spielzeiten gerissen haben. Zumindest ein dritter 10.Platz in Folge scheint nach derzeitigem Stand für Oliver Kendzia ausgeschlossen zu sein. Wie schön ! Voll in westdeutscher Hand ist die Spitzengruppe der 6.Liga, denn auf den Plätzen 4 und 5 befinden sich die beiden Schalker Clubs Malothon Gelsenkirchen und TC Heide Tipplers und die scharren auch schon mit den Hufen, denn es soll nicht nur einen Meistertitel in der Bundesliga geben, sondern dazu als i-Tüpfelchen auch noch viele

Aufstiege für die Teams von Detlef Waschewski. Der Grundstein dazu sitzt zwar noch etwas wackelig, aber mit 5-3 Punkten sind sie sicher mit dabei wenn es um die Vergabe der Tickets für die 5.Liga geht. Ob bei dem Vorhaben neue Erfolge zu feiern, aber das Remis im Derby so gut war ? Immerhin rutschten damit beide erstmal etwas ab. Wie die beiden Absteiger gehen auch die Neulinge Johnny Walker und die geilen Hengste einträchtig nebeneinander und das mit dem gleichen Ergebnis von 4-4 Punkten. Damit stehen sie aber auch dem Aufstiegsplatz genauso nahe wie einer Rückkehr in die 7.Liga. Es gibt also schon noch einiges zu tun für die beiden bevor hier ein einigermaßen ordentliches Saisonfazit gezogen werden kann. Das müsste aber speziell bei Johnny Walker schon mit dem Teufel zugehen, wenn das stärkste Team nicht auch ein starkes Ergebnis erspielen würde. Irgendwann müssen die meisten Tipp-Punkte ja auch mal richtig reinhauen. Hier haben die Hengste dann doch etwas Nachholbedarf, bewegen sich aber im Rahmen der meisten anderen Clubs. Zu den besten gehören die Champs of delirium, die sich zwar noch nicht über die 200 Tipp-Punktmarke wagten, aber auch damit könnte Armin Pomorin ganz gut leben, wenn es sonst nur etwas besser mit den Siegen geklappt hätte. Die stellten sich nämlich nicht sonderlich zahlreich ein. Genau genommen ist es ein einziger magerer Sieg am 2.Spieltag. Damit gibt´s vielleicht doch eine weitere Zittersaison für die Champs. Die goldenen Zeiten für die Gorbatschow Zechers sind erstmal vorbei, denn die Konkurrenz hat ein neues Lieblingsopfer entdeckt. Alleine in den letzten 4 Spielen durften es die Hamburger dreimal mit dem stärksten Team des Tages aufnehmen und waren dabei natürlich absolut machtlos, denn zu allem Übel sind die Zechers jetzt auch noch vorne ganz schön pfui. Nicht viel besser machte es da die Ekstase Gang, die sich ihren Saisonstart sicher wieder ganz anders vorgestellt haben, aber nachdem die Meidericher jetzt schon 5 Spiele in Folge verloren haben, könnten die Lichter in der 6.Liga für sie

bald ganz ausgehen. Jetzt sollten sie aber ganz schnell wieder eine Schippe drauflegen und die gleiche Serie wie in der Vorsaison starten, denn da klappte es ja auch erst etwas später.

Die Top Punktejäger

1.	Bernd Dickes	John	27	14	23	14	78	6
2.	Bett. v.Truczynski	Mixed	8	15	30	17	70	5
3.	Volker Gutendorf	John	22	14	24	9	69	6
	Daniel v.Truczynski	Mixed	11	17	23	18	69	6

Die beiden Sechstligaabsteiger trennen plötzlich Welten.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

DBV	-	Dort	36	:	41
Sozis	-	Lapp	60	:	47
Eich	-	Vörde	48	:	59
Blitz	-	Dyn	37	:	57
ASC	-	PC	36	:	36

2.Spieltag: 07.04.2007

Dyn	-	Sozis	33	:	40
Vörde	-	DBV	40	:	39
Lapp	-	ASC	28	:	51
PC	-	Eich	42	:	43
Dort	-	Blitz	39	:	25

3.Spieltag: 14.04.2007

DBV	-	Dyn	51	:	72
Sozis	-	Vörde	66	:	61
Eich	-	Lapp	66	:	53
Blitz	-	PC	39	:	60
ASC	-	Dort	51	:	48

4.Spieltag: 21.04.2007

Blitz	-	DBV	48	:	42
ASC	-	Eich	48	:	46
Dyn	-	Vörde	45	:	45
PC	-	Sozis	42	:	47
Dort	-	Lapp	39	:	46

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (00.) Sozis Winsen/Luhe (A)	4	4	0	0	213 - 183	30	8 : 0
		2. (05.) ASC Gurkenspringer	4	3	1	0	186 - 158	28	7 : 1
		3. (06.) Dynamo Knarfwerk	4	2	1	1	207 - 173	34	5 : 3
		4. (07.) Bremervörder Nymphen	4	2	1	1	205 - 198	7	5 : 3
		5. (03.) Eichhörchenfütterer	4	2	0	2	203 - 202	1	4 : 4
		6. (00.) Tipteufel Dortmund (N)	4	2	0	2	167 - 158	9	4 : 4
		7. (00.) Joachims Compi (N)	4	1	1	2	180 - 165	15	3 : 5
		8. (08.) Lokomotive Lappland	4	1	0	3	174 - 216	-42	2 : 6
		9. (04.) Nordblitz Bremerhaven	4	1	0	3	149 - 198	-49	2 : 6
		10. (00.) DBV Wiesbaden (A)	4	0	0	4	168 - 201	-33	0 : 8

In der letzten Spielzeiten waren die Sozis Winsen/Luhe und der DBV Wiesbaden noch im gemeinsamen Leid vereint und trauerten um ihre verspielten Chancen in der 6.Liga. Nun aber gehen die beiden erstmal getrennte Wege. Während die einen, also Sozis Winsen/Luhe sich auf dem Wege der Besserung befinden und vom Loser zum Winner wurden, bleibt sich der DBV leider treu und setzt sogar noch einen drauf, denn jetzt liegt Andre Schürmann mit 0-8 Punkten auf dem allerletzten Platz und kann sich sicherlich richtig mausgrau ärgern, wenn es so überhaupt nicht mehr laufen will. Dabei kann er natürlich auch mit dem Schicksal hadern, dass ihm immerwieder den falschen, weil unbesiegbaren Gegner bescherte, den er mit seiner Normalform einfach nicht niederhalten konnte. Tja, wenn ihm jetzt nicht bald die Glücksgöttin Fortuna einen gewaltigen Schubs gibt, schubst in das Abstiegsghespenst wohl in die 8.Liga. Derartige Sorgen hat der Spitzenreiter natürlich nicht, denn die Sozis Winsen/Luhe drehen fast schon einsam ihre Runden auf Platz 1, denn bei 8-0 Punkten muss die Konkurrenz doch passen. Daneben überragt der Spitzenreiter die Liga auch noch nach Tipp-Punkten, was die Lage natürlich doppelt erfolgreich macht und fast schon nach Aufstieg riechen lässt. Das Beste aber ist schon, dass die Konkurrenz mächtig Federn gelassen hat und schon drei Punkte hinter der Spitze hängt. Wenn die Spitzenreiter jetzt nicht völlig einbrechen ist die Sache mit dem Aufstieg wohl geritzt. Auf Platz 2 und ebenfalls noch ungeschlagen ist der ASC Gurkenspringer, der sich richtig tolle Frühlingsempfindungen eingefangen hat und jetzt sicher umso lustiger über seine Gurkenplantage hüpfet. Für Olaf wäre aber nicht nur eine positive Saisonbilanz sehr schön, sondern nach 4 positiven Spielzeiten in Folge ohne Aufstieg auch noch ein ebensolcher. Ohne diese Belohnung ist selbst die beste Saison nur noch halb so schön, oder ? Wieder aufsteigende Form haben Dynamo Knarfwerk und die Bremervörder Nymphen anzubieten. Ihnen gelangen jeweils 5-3 Punkte und damit stehen sie durchaus aussichtsreich in der Tabelle, die allerdings noch nicht ganz ihren Wünschen entspricht, denn den einen oder anderen Verbesserungsvorschlag hätten die jeweiligen Teamchefs sicher noch anzubieten. Dabei würde es z.B. Andreas Meggers schon genügen nur einen einzigen Platz nach oben

zu steigen, aber selbst diese Kleinigkeit könnte sich zu einem sehr schwierigen Unterfangen entwickeln. Und die Nymphen ? Die müssten ja sogar zwei Plätze aufholen ! Ob das gut gehen kann ? Zum zweiten Mal in Folge stehen die Eichhörchenfütterer im TCB-Pokalfinale und auch zum zweiten Mal in Folge versuchen sie sich in der 7.Liga als möglicher Aufsteiger. In der ersten Spielzeit reichte es „nur“ zu Platz 3 und der droht ja auch in dieser Saison wieder. Momentan hängen sie noch etwas hinten dran, aber das ist bei den Eichhörchenfütterer nichts wirkliches Neues. Jungs, das wird schon noch ! Etwas sparsam präsentiert sich Andre Schürmann mit seinem teuflischen Team, denn die 167 Tipp-Punkte sind nicht gerade zeitgemäß. Da haben andere doch deutlich mehr zu bieten, aber vielleicht reicht das dem Andre ja auch, der sich lieber noch in seinem letzten Aufstieg sonnt. Na Hauptsache es gibt danach kein böses Erwachen mit Sonnenbrand. Schon etwas aufpassen muss Mitaufsteiger Joachims Compi, denn seine 3-5 Punkte sind schon verdammt nah dran an den Abstiegsplätzen. Zwar hat das Clausthaler Team auch die meisten Tipp-Punkte in der unteren Tabellenhälfte, aber das kann ihnen im Fall der Fälle auch nicht immer den richtigen Weg weisen. Richtig böse dürfen die Jungs von der Lokomotive Lappland mit ihren Gegnern sein, denn die bescherten ihnen doch viel zu viele unangenehme und unlösbare Aufgaben und somit befindet sich der Norden wieder tief im Süden der Tabelle. Dabei wollten sie doch endlich wieder an die lichtdurchfluteten Plätze in dieser Liga. An so was Schönes denkt auch Hans-Georg Hajessen Woche für Woche, Monat für Monat und Jahr für Jahr, doch am Ende grüßte ihn bestenfalls das Murmeltier. So fühlt er sich auch in dieser Saison wieder im falschen Film, denn es kann doch nicht wirklich sein, dass ausgerechnet er die wenigsten Tipp-Punkte erzielt hat und dann auch noch drei Niederlagen aufgebremst bekam.

Die Top Punktejäger

1. Berend Strosahl	Eich	17	19	25	15	76	8
Rolf Müller	Sozis	21	12	25	18	76	8
3. Jens Meyer	Vörde	20	14	20	17	71	4

Warum muss so was „nur“ dem armen Hans-Georg passieren ? Dabei ist er doch nur ein ganz normaler, braver Werderfan ?!

Reserve top, Elite nur ein Flop ?!

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Boch	-	Elite	57	:	36
Gurke	-	Rust	44	:	53
DIFP	-	Patt	51	:	48
TTT	-	Globe	60	:	38
Pfeil	-	Power	33	:	60

2.Spieltag: 07.04.2007

Globe	-	Gurke	45	:	31
Patt	-	Boch	42	:	57
Rust	-	Pfeil	50	:	48
Power	-	DIFP	42	:	41
Elite	-	TTT	44	:	42

3.Spieltag: 14.04.2007

Boch	-	Globe	42	:	56
Gurke	-	Patt	49	:	36
DIFP	-	Rust	50	:	60
TTT	-	Power	60	:	60
Pfeil	-	Elite	57	:	43

4.Spieltag: 21.04.2007

TTT	-	Boch	42	:	38
Pfeil	-	DIFP	42	:	37
Globe	-	Patt	47	:	48
Power	-	Gurke	51	:	43
Elite	-	Rust	37	:	43

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(08.)	Rustica Reservisten	4	4	0	0	206 - 179	27	8 : 0
2.	(00.)	Buchenknick Power (N)	4	3	1	0	213 - 177	36	7 : 1
3.	(04.)	Troschkes Turbo Tip	4	2	1	1	204 - 180	24	5 : 3
4.	(00.)	TC Bochum 90 (A)	4	2	0	2	194 - 176	18	4 : 4
5.	(06.)	Harlem Globetrotters	4	2	0	2	186 - 181	5	4 : 4
6.	(05.)	TC Schwabenpfeil	4	2	0	2	180 - 190	-10	4 : 4
7.	(03.)	Deutsches Institut f.Fussb.	4	1	0	3	179 - 192	-13	2 : 6
8.	(07.)	Pattenser Panther	4	1	0	3	174 - 204	-30	2 : 6
9.	(00.)	Die Gurkendiebe (A)	4	1	0	3	167 - 185	-18	2 : 6
10.	(00.)	Rusticaelite (N)	4	1	0	3	160 - 199	-39	2 : 6

Während die Rustica Reservisten in dieser Saison nun schon 4 Spiele in Folge gewonnen haben und insgesamt sogar schon 5 Spiele ungeschlagen sind, ist die eigentlich als Elite angetretene Truppe aus Vierhöfen nur auf dem letzten Platz zu finden. Die Elite hat sich nach ihrem Aufstieg leider nicht mehr in der Erfolgsspur gemeldet und funkt zur Zeit eher nur noch S.O.S.. Dabei ist die Lage aber auch noch nicht ganz so schlimm, denn einen Sieg hat der Neuling doch schon geschafft. Im Derby gegen Cheftipper Dieter Tschorschke landete sie mit einem 44-42 auf dem Siegerpodest, doch in der Zwischenzeit durften sie dieses leider nicht mehr betreten. Dumm, dass diese Abstinenz nun einen 10.Platz eingebracht hat. Hier waren die Reservisten aber klar im Vorteil, denn sie haben inzwischen ein Abo aufs Podest. Bei 4 Spielen waren sie viermal auf der richtigen Spur mit ihren Tipps und waren bisher nicht zu schlagen. Für die nähere Zukunft ziehen damit sehr rosige Wolken auf, denn bei der immer mehr zurückweichenden Konkurrenz ist die Chance auf einen längeren Verbleib auf dem Spitzenplatz nicht nur gegeben, sondern sogar sehr wahrscheinlich. Auf gut Deutsch heißt das einfach, dass sie sich schon mal mit dem nötigen Sektvorrat, oder ähnlichen Flüssigkeiten, eindecken dürfen, damit es keine zu trockene Aufstiegsfeier gibt. Ebenfalls mitten drin in den Aufstiegsvorbereitungen ist die Buchenknick Power, die sich in diesem Jahr kaum bezwingen lässt. Jens Meyer war jedenfalls derart erfolgreich, dass er es auf bisher 22-4 Punkte brachte und damit gute Chance hat den Durchmarsch in die 7.Liga zu schaffen. Wenn die Konkurrenz mitspielt könnten drei, oder vielleicht sogar nur zwei weitere Siege schon reichen um den Aufstiegsplatz zu holen. Da will aber Dieter Tschorschke nicht so uneingeschränkt zustimmen, denn für ihn wäre es mal wieder an der Zeit in die Galaklamotten zu schlüpfen. Immerhin ist das nun schon die dritte Spielzeit in der gleichen Liga und das muss ja wohl reichen. Also noch mal ran an die ganz fetten Ergebnisse und die Spitze wird noch mal ordentlich durcheinander gewirbelt. Nach einem wirklich tollen Saisonauftakt mit 2 Siegen war die Lust am Siegen für den TC Bochum anscheinend schon wieder vorbei. Das war natürlich ein böser Fehler die guten Tipps nicht noch eine Weile länger zum Besten zu geben, sondern wieder auf Sparflamme zu kochen. Das führte

natürlich zu einer sofortigen Verbannung aus den Aufstiegsrängen. Richtig mittelprächtigt erging es den Harlem Globetrotters, die sich auf ein eher ruhiges Saisonfinale ohne größeren Stress einrichten wollen, denn Stress hat Teamchef Hartmut Kordsmeier auch so schon mehr als genug. Also wird er erstmal nur versuchen die Klasse zu halten und wenn dann doch etwas mehr dabei herauspringt nimmt er es eben großer Gelassenheit hin und freut sich innerlich. Die bärenstarken Schwabenpfeile treffen bisher vor allem in der Bundesliga fast wie sie wollen. Im realen Tipperleben hat einer ihrer Vertreter erstmal mit einem etwas durchwachsenen Start zu kämpfen, der ihn sogar in Abstiegsgefahr brachte. Die ist nach den jüngsten Erfolgen aber schon wieder gebannt und so blickt Klaus Einwachter lieber sehnsüchtig nach oben, wo seine Wünsche vielleicht doch noch erfüllt werden können. Beim deutschen Tippinstitut tüfelt man noch immer an der Weltformel mit der sich alle sportlichen Ereignisse dieser Welt richtig voraussagen lassen. Dabei würde es Joachim Bassendowski fürs Erste schon reichen wenn es ihm mal gelänge hinter das „Geheimnis“ der Fußballbundesliga zu kommen. Das konnte er auch in dieser Saison nur mit magerem Erfolg erledigen. Bei den Pattenser Panthern herrscht derzeit zwar noch keine Panik, aber als Tabellenachter sollten sie schon aufpassen, dass ihnen die Sache nicht entgleitet. Immerhin stehen sie am Rande des Abgrundes, der zur Zeit nur 7 Tipp-Punkte von ihnen entfernt in die Tiefe der 9.Liga führt. In die droht auch Oliver Kendzia mit seinen Gurkendieben zu stürzen und das käme jetzt alles andere als gut, denn nach der absoluten Horrorsaison die er gerade hinter sich gebracht hat darf ihm alles passieren nur ein Abstieg nicht, denn ein vierfacher ebensolcher reicht eigentlich für ein ganzes Tipperleben. Jetzt wäre es aber schon mal an der Zeit auch selbst was für eine bessere Zukunft zu tun, denn mit der aktuellen Tipperei tippt

sich der Gurkendieb mit seinen beiden Mitstreitern leider nur in Schwierigkeiten. Wie´s richtig gemacht wird hat er zumindest gegen die Panther gezeigt.

Die Top Punktejäger

1. Gerd Ebert	Boch	25	22	15	13	75	6
2. Michael Böker	Globe	14	16	21	17	68	4
3. Nan. Westermeyer	Boch	17	21	12	14	64	2

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Henke	-	Alto	55	:	42
RTU	-	Akt	57	:	48
Krück	-	Assel	51	:	50
Karg	-	Only	48	:	51
Puma	-	Sack	42	:	40

2.Spieltag: 07.04.2007

Only	-	RTU	37	:	47
Assel	-	Henke	57	:	42
Akt	-	Puma	57	:	42
Sack	-	Krück	41	:	42
Alto	-	Karg	54	:	48

3.Spieltag: 14.04.2007

Henke	-	Only	35	:	65
RTU	-	Assel	47	:	52
Krück	-	Akt	36	:	66
Karg	-	Sack	60	:	46
Puma	-	Alto	63	:	54

4.Spieltag: 21.04.2007

Karg	-	Henke	42	:	49
Puma	-	Krück	38	:	36
Only	-	Assel	43	:	42
Sack	-	RTU	39	:	39
Alto	-	Akt	36	:	36

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(06.)	Only en Passant !	4	3	0	1	196 - 172	24	6 : 2
2.	(05.)	Puma 05	4	3	0	1	185 - 187	-2	6 : 2
3.	(08.)	Aktivist Schwarze Pumpe	4	2	1	1	207 - 171	36	5 : 3
4.	(00.)	Riemker Tip-Union (A)	4	2	1	1	190 - 176	14	5 : 3
5.	(07.)	Kalt-Autsch Heiß-Autsch As	4	2	0	2	201 - 183	18	4 : 4
6.	(00.)	Ehringer Henkelpötte (A)	4	2	0	2	181 - 206	-25	4 : 4
7.	(03.)	FC Krückenhalter	4	2	0	2	165 - 195	-30	4 : 4
8.	(00.)	Brechstange Altona (N)	4	1	1	2	186 - 202	-16	3 : 5
9.	(04.)	Karger	4	1	0	3	198 - 200	-2	2 : 6
10.	(00.)	Sackratten (N)	4	0	1	3	166 - 183	-17	1 : 7

Noch so gut wie alles möglich ist in der 9.Liga, denn hier haben sich die Fronten noch nicht so recht geklärt. Oben finden sich nur 2 Clubs die schon auf 6 Punkte gekommen sind. Das ist eigentlich herzlich wenig für diese „Jahreszeit“, aber für die beiden führenden spielt das natürlich keine Rolle, denn sie freuen sich einfach, dass sie jetzt mal auf den Aufstiegsplätzen stehen. Ganz vorne zu finden ist Only en Passant ! und das ist fast schon was besonderes, denn in den letzten Spielzeiten hatte Pit Taugrauf meist nicht sonderlich viel zu bieten. Da war im Mittelfeld meist schon Schluss mit lustig. Nun aber scheint er den Meisterschein im Endspurt machen zu wollen, denn zum Saisonabschluss packt er noch mal sein ganzes Können auf die Waagschale und ist nun seit 2 Spielen ungeschlagen. Diese kleine Serie reichte jedenfalls aus um ihm den 1.Platz zu bescheren. Daran wird er sich nun die letzten 5 Wochen auch noch klammern, denn der letzte Meistertitel gelang ihm vor rund 6 Jahren !! Beim Haschke-Clan gibt es zum Saisonfinale auch noch mal gute Neuigkeiten zu berichten. Sie haben sich den zweiten Aufstiegsplatz gekrallt und erzielten bisher ebenfalls 6-2 Punkte. Damit könnte der sanfte Aufwärtstrend der letzten Wochen doch noch fortgesetzt werden und das wäre nach den drei Abstiegen die sie in letzter Zeit verkraften mussten durchaus eine gute Sache, die sich die Pumas sicher was kosten lassen würden. So ein paar virtuelle Streicheleinheiten für die letzten Gegner sind da sicher drin, denn die Hilfe der Konkurrenz könnte schon von Nutzen sein für die Pumas, denn mit den eigenen Leistungen ist es ja nicht zum allerbesten bestellt. Die 200er Marke fiel jedenfalls noch nicht. Das schaffte dafür der Aktivist Schwarze Pumpe, der in der Vorsaison nur mit viel Glück die Klasse halten konnte. Nun aber strebt er wieder höheren Zielen entgegen und hat dafür schon mal einen kleinen Grundstein gelegt. Fast schon unfassbar gut ist die Riemker Tip-Union, die mit ihren 5-3 Punkten fast schon mehr Punkte geholt hat als alle 4 Clubs von Oliver Kendzia in der gesamten Vorsaison. Es darf also wieder gelacht werden im Hause Kendzia, denn die schlimmste Krise der Vereinsgeschichte sollte jetzt erstmal überstanden sein und nachdem die Riemker jetzt schon auf Platz 4 sind, ist für sie sogar die sofortige Rückkehr in die 8.Liga möglich. Das wäre für Oliver dann sicher

fast noch schöner als die zweitschönste Nebensache der Welt, oder wars die schönste ? Mit 4-4 Punkten muss man in der 9.Liga noch nicht traurig sein, denn damit bleibt man der Spitze richtig auf den Fersen. So müssen sich die Asseler Tipper nur einen zusätzlichen Sieg gönnen und schon könnten sie auf einem Aufstiegsplatz stehen. Mit über 200 Tipp-Punkten haben sie nämlich einen Trumpf der relativ schnell noch stechen könnte. Wie gesagt sind jetzt nur noch ein paar Siege fällig. Die würden den Ehringer Henkelpöten sicher auch sehr gut zu Gesicht stehen, denn damit könnten sie schon zum fünften mal in Folge entweder auf-, oder absteigen. Nachdem in der Vorsaison letzteres der Fall war soll nun natürlich wieder positive Geschichte geschrieben werden. Auf dem gleichen Trip befinden sich aber auch die Krückenhalter, die aber eher einen erbärmlichen Eindruck hinterließen. Moralisch ziemlich am Boden ging es auch mit den Tipleistungen beängstigend in den Keller. Nur mit viel Glück konnte der akut drohende Abstiegsplatz bisher noch vermieden werden, doch wie lange geht das noch gut ? Nicht gerade viel Spass hatten die beiden Neulinge in der 9.Liga. Während es für die Brechstange zumindest schon mal einen Sieg zu bejubeln gab wars für den Meister der 10.Liga ein einziges Desaster. Nach 14-4 Punkten in der Vorsaison stehen sie nun mit 1-7 Punkten doch schwer angeschlagen am Tabellenende, konnten aber wenigstens am 4.Spieltag den ersten Punkt holen. Bei der Brechstange reichte es an diesem Wochenende auch nur zu einem Remis, doch damit stockten sie ihr Punktekonto immerhin schon auf 3 Zähler auf und stehen damit noch oberhalb des Strichs der ins Verderben führen würde. Richtig schlecht steht es nicht nur um die Vierhöfener Sackratten sondern auch um einen kargen Vierhöfener. Der fühlt sich

aber total mies behandelt, denn immerhin kann er mehr gute Punkte aufbieten als die beiden Aufstiegs-kandidaten. Das Schicksal meinte es mit Reinhard Riebock also nicht gerade gut und das ist doch sehr ungerecht, oder?

Die Top Punktejäger

1.	Klaus-Gg. Rump	RTU	26	20	16	12	74	7
2.	Pit Taugraf	Only	17	14	25	12	68	4
3.	Rüdiger Lau	Sack	17	15	18	15	65	1

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Nena	-	Bardo	48	:	27
Vögel	-	CPF	38	:	33
ACPM	-	Fünf	56	:	48
Witt	-	Loos	64	:	51
Bull	-	Rac	49	:	44

2.Spieltag: 07.04.2007

Loos	-	Vögel	41	:	37
Fünf	-	Nena	41	:	52
CPF	-	Bull	27	:	39
Rac	-	ACPM	34	:	36
Bardo	-	Witt	48	:	32

3.Spieltag: 14.04.2007

Nena	-	Loos	43	:	51
Vögel	-	Fünf	46	:	50
ACPM	-	CPF	40	:	57
Witt	-	Rac	51	:	46
Bull	-	Bardo	46	:	48

4.Spieltag: 21.04.2007

Witt	-	Nena	42	:	34
Bull	-	ACPM	38	:	42
Loos	-	Fünf	37	:	56
Rac	-	Vögel	51	:	46
Bardo	-	CPF	42	:	39

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(04.)	Aufstieg 19 Witten 96	4	3	0	1	189 - 179	10	6 : 2
2.	(03.)	AC Preußen Marklohe	4	3	0	1	174 - 177	-3	6 : 2
3.	(00.)	Klein Bardo (N)	4	3	0	1	165 - 165	0	6 : 2
4.	(07.)	Fünf ist Trümf	4	2	0	2	195 - 191	4	4 : 4
5.	(06.)	The Losers	4	2	0	2	180 - 200	-20	4 : 4
6.	(00.)	Nena Club Percha (A)	4	2	0	2	177 - 161	16	4 : 4
7.	(05.)	DC Bull´s Eye Bochum	4	2	0	2	172 - 161	11	4 : 4
8.	(00.)	Schalke Racoons (N)	4	1	0	3	175 - 182	-7	2 : 6
9.	(00.)	Die Paradiesvögel (A)	4	1	0	3	167 - 175	-8	2 : 6
10.	(08.)	CarPortFahrer	4	1	0	3	156 - 159	-3	2 : 6

Die bestimmenden Teams in der 10.Liga kommen aus Witten und werden von Andreas Meggers gemanagt. Zumindest wenn es nach Tipp-Punkten geht ist Andi derzeit obenauf. Den Ligabestwert hält mit 195 Tipp-Punkten Fünf ist Trümf, doch damit haben sie nicht nur die 200er Schallmauer nicht durchbrochen, sondern auch noch die Aufstiegsplätze verpasst. Das ist zwar jetzt noch nicht so wichtig, oder gar entscheidend, aber man kann ja nie wissen ob einem die früh erlittenen zwei Niederlagen nicht am Ende das „Genick brechen“, sprich den Aufstiegsplatz kosten. Da müssen die Fünfer jetzt schon etwas aufpassen, dass sie nicht noch so ein paar unnötige Rückschläge hinnehmen müssen. Die könnten die Kollegen von Aufstieg 19 Witten 96 sicher eher verkraften, denn sie stehen derzeit an der Spitze der 10.Liga. Mit ihren 189 Tipp-Punkten landeten sie zwar kein überragendes Ergebnis, aber das reichte allemal um sich besonders gut in Szene setzen zu können. So stört einzig die 32-48 Pleite vom 2.Spieltag das gute Gesamtbild, denn damit haben sie nicht nur die alleinige Tabellenführung versaut, sondern sich dazu auch noch einen der härtesten Verfolger selbst als Klette ans Bein geheftet. Dumm gelaufen ist das wie man so schön sagt, aber auch nur ein kleines Zwischenfazit ohne endgültigen Charakter. Das weiß natürlich auch der Wittener Bezwinger, der sich wieder einen Aufstiegsplatz sichern will. Bisher ist Neuling Klein Bardo aber nur auf Platz 3 zu finden, der ansonsten nämlich doch einige Schwächen offenbarte, die er aber so geschickt überspielen konnte, dass es ihn nicht weiter störte. So ist er selbst mit dem zweitschlechtesten Tippergebnis noch bestens gelaunt, doch die dunklen Wolken könnten bald überhand nehmen. Auf Platz 2 zu finden ist aber ein Team, das sich am 3.Spieltag eine derart deutliche Schlappe leistete, dass das Tipp-Punktekonto immer noch negativ ist. Die Rede ist vom AC Preußen Marklohe, der sich nach zwei Dritten Plätzen in den letzten drei Spielzeiten alles andere als wieder abschütteln lassen will. Mit aller Macht soll diesmal der zweite Aufstiegsrang verteidigt werden und das sollte ja auch zu schaffen sein, denn wirklich übermächtig ist die Konkurrenz ja nicht gerade. Die liegen alle weitestgehend auf einem Level und damit ist leider auch klar, dass jeder einzelne Tipp-Punkt hier doppelt wertvoll werden kann. So sind auch die meisten Teams, die bisher 4-4

Punkte erspielt haben mit dem ACPM auf Augenhöhe. Die Losers und der Nena Club Percha haben ein paar Pünktchen mehr, während die Bull´s Eyes aus Bochum einen Wimpernschlag dahinter liegen. Nicht gerade für die Losers spricht, dass sie in den letzten Saisonen absolut nicht überzeugen konnten und besonders nach Tipp-Punkten einige Wünsche offen lassen mussten. So blüht ihnen nun wohl erneut eine richtig mittelmäßige Spielzeit. Für den Nena Club Percha war zumindest der Auftakt der 104.Saison eine wahre Freude, denn da gab es gleich mal zwei Kantersiege, die Gerhard Passler sogar auf den Gipfel brachten. Danach aber folgte mal wieder der böse Absturz, denn er hatte leider die Sicherung vergessen. Die hilft nun frühestens am 5.Spieltag, wo der freie Fall vielleicht noch rechtzeitig abgebremst werden kann. Bei den Bochumer Jungs ist dann wieder Schluss mit den Aufstiegs-kandidaten. Die Dartspieler aber kann man sicher noch zu den aussichtsreichen Teams zählen, denn schließlich stehen sie nur 2 Punkte hinter der Spitze und das ist für die Profispieler natürlich ein Klacks diesen Rückstand auch noch aufzuholen. Das dachten sie aber auch in der Vorsaison schon mal...! Die Schalke Racoons sind nach dem Aufstieg in die 10.Liga wieder da angekommen wo sie in den letzten Spielzeiten in dieser Liga eigentlich immer waren, nämlich in unmittelbarer Nähe der Abstiegsplätze. Das schafften sie bei bisher allen 7 Gastspielen und scheint sich auch im achten Anlauf leider nicht zu ändern. Aufgestiegen sind sie aus der 10.Liga jedenfalls noch nie! In noch akuterer Abstiegsgefahr sind aber die Paradiesvögel und die CarPortFahrer. Für die Vögel ist das natürlich eine ganz schlimme Meldung, denn eigentlich hatten sie von Abstieg die Schnauze voll, was auch kein Wunder ist nach dem 2-16 Punktedebakel in der Vorsaison. Jetzt muss es zwar nicht gleich wieder so schlimm kommen, aber ein Abstieg mit 6 oder 7 Punkten wäre ja auch keine lustige Anekdote.

Und die CarPort-Fahrer? Die haben nach vielen erfolgreichen Schlachten jetzt endgültig die Urlaubsreise erreicht. 5 Spiele müssen sie aber noch durchhalten.

Die Top Punktejäger

1. Stefan Beckedorf	ACPM	28	14	16	20	78	6
2. Rolf Hasselberg	Fünf	20	17	15	20	72	3
3. Jens Sievers	Loos	19	16	23	12	70	5

Die Neuen machten mächtig Druck auf die Spitze.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007			
Teut	-	VaTo	46 : 42
VfL	-	RuTi	70 : 51
Dorf	-	Neger	47 : 57
Wald	-	Ritt	69 : 50
TFB	-	Duis	54 : 52
2.Spieltag: 07.04.2007			
Ritt	-	VfL	38 : 61
Neger	-	Teut	49 : 40
RuTi	-	TFB	42 : 39
Duis	-	Dorf	41 : 32
VaTo	-	Wald	36 : 63
3.Spieltag: 14.04.2007			
Teut	-	Ritt	53 : 42
VfL	-	Neger	53 : 37
Dorf	-	RuTi	49 : 66
Wald	-	Duis	36 : 46
TFB	-	VaTo	60 : 66
4.Spieltag: 21.04.2007			
Wald	-	Teut	39 : 41
TFB	-	Dorf	43 : 51
Ritt	-	Neger	39 : 36
Duis	-	VfL	43 : 36
VaTo	-	RuTi	44 : 42

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (00.) VfL Torpedo (A)	4	3	0	1	220 - 169	51	6 : 2
		2. (00.) Die Drei Duisburg (N)	4	3	0	1	182 - 158	24	6 : 2
		3. (00.) Teutonia Rammbock am Si (A)	4	3	0	1	180 - 172	8	6 : 2
		4. (04.) BTC Waldschrat	4	2	0	2	207 - 173	34	4 : 4
		5. (08.) Rustica Tipper	4	2	0	2	201 - 202	-1	4 : 4
		6. (00.) VaTo Cadenberge (N)	4	2	0	2	188 - 211	-23	4 : 4
		7. (07.) Sowosammaneger	4	2	0	2	179 - 179	0	4 : 4
		8. (05.) TFB Dream-Team	4	1	0	3	196 - 211	-15	2 : 6
		9. (03.) Kellendorf Schalke	4	1	0	3	179 - 207	-28	2 : 6
		10. (06.) Ritter von der Hude	4	1	0	3	169 - 219	-50	2 : 6

Viel frisches Blut gibt es an der Tabellenspitze der 11.Liga, denn da tummeln sich gleich drei der vier Neuzugänge in dieser Liga. Darunter sind beide Absteiger aus der 10.Liga, die sich durch ihren Rausschmiss wohl in der Ehre gekränkt fühlen. Sowohl der VfL Torpedo, als auch die Teutonia Rammbock am Starte sind bereits jetzt so erfolgreich wie in der gesamten letzten Spielzeit, als sie mit je 6-12 Punkten mit einem Fuss im Arsch ganz böse Erfahrungen machten. Nun teilten sie lieber selbst kräftig aus, was besonders für den VfL Torpedo gilt, der mit seinen 220 Tipp-Punkten sogar zum besten gehört was der TCB zu bieten hat. Bei diesem tollen Ergebnis verwundert es dann fast schon, dass der VfL nicht alle 4 Spiele gewinnen konnte, aber nach drei total überlegenen Kanter Siegen an den ersten 3 Spieltagen fand Gerd Ebert am 4.Spieltag in den drei Duisburgern seinen Meister. Das war aber nicht weiter verwunderlich, denn ausgerechnet an diesem Spieltag war kein einziger Club schlechter als er. Da hat sich Gerd wohl doch etwas zuviel zugemutet, oder ? Der zweite Absteiger musste sich bisher nur bei den bayrischen Negern eine Schlappe abholen und die hatte in diesem Fall sogar einschneidende Wirkung, denn sie verhinderte, dass die Teutonen auf einem Aufstiegsplatz liegen. Mit den bisher erspielten 180 Tipp-Punkten liegen sie nämlich einen Wimpernschlag hinter Platz 2, aber das sehen sie jetzt sicher noch nicht so tierisch ernst. Eben auf jenem 2.Platz liegt momentan das Team der drei Duisburger, die sich nach ihrem meisterlichen Auftritt in der 12.Liga schon wieder auf dem roten Teppich aufhalten und der soll sie nun bis in die 10.Liga führen. Damit wäre das Jahr 2007 für sie absolut perfekt verlaufen. Bis es aber soweit ist haben die Tippgötter aber noch jede Menge Hindernisse aufgebaut. Von einem Torpedo lassen sie sich aber nicht mehr schrecken, denn den haben sie bereits entschärft. Die drei oben liegenden Teams müssen aber noch längst nicht die einzigen sein die sich berechnete Hoffnungen auf einen Aufstiegsplatz machen dürfen, denn auch aus dem Mittelfeld droht noch die eine oder andere gefährliche Attacke gefahren zu werden. Immerhin sind auch der BTC Waldschrat und die Rustica Tipper schon in den 200 Tipp-Punktebereich vorgestoßen und haben damit gezeigt, dass ihnen kein guter Tipp fremd ist. Dabei haben

die Waldschrate ihr Pulver besonders an den ersten beiden Spieltagen verschossen, denn danach ging´s mit müden 30ern erstmal wieder etwas bergab. Das aber ist auch das große „Übel“ bei den Berlins, dass sie einfach keine richtige Serie auf die Beine stellen können. Noch nie in den 30ern waren dagegen die Rustica Tipper, die aber trotzdem erst 2 Siege ertippten, was sie zumindest im Bereich der Tabellenspitze hält und damit können sie sicher fürs Erste auch zufrieden sein. Das Meisterstück kann man schließlich auch erst am letzten Spieltag machen, oder ? Wenn der Vater mit der Tochter tippt, dann kommt nicht immer nur das Beste heraus, denn nach der guten letzten Spielzeit stecken die VaTo´s aus Cadenberge jetzt erstmal im Mittelmaß, haben inzwischen aber auch eine Serie von 2 Siegen gestartet. Damit könnte sich das Cadenberger Duo vielleicht doch noch zusammen mit den Duisburgern den doppelten Doppelaufstieg gönnen. Mit den lieben Negerlein endet dann das Mittelmaß in der 11.Liga. Damit sind die bayrischen Schwarzen leider keine Deut vorangekommen und dümpeln wieder mal so vor sich hin. Richtig lustig ist das schon lange nicht mehr, aber wartet mal ab wenn die Bayern in ferner Zukunft wieder so richtig in Fahrt kommen... ! Für die Abstiegsplätze bewerben sich drei Teams besonders intensiv, wobei die Ambitionen des TFB Dream-Teams eher anderer Natur sind. Das wird auch durch die fast 200 Tipp-Punkte deutlich die Lutz und Jörg bisher erspielt haben. Damit ließe sich doch sogar ein Aufsteiger basteln, aber nach 2-6 Punkten hat sich dieser Traum wohl erstmal erledigt. Dagegen machen Kellendorf Schalke und Ritter von der Hude schon einen abstiegsverdächtigen Eindruck. Vorne ist nicht besonders viel los, aber hinten tanzen die Mäuse auf dem Tisch. Ob das noch ein gutes Ende nehmen kann ist natürlich sehr fraglich, aber noch ist hier keiner endgültig verloren. Als Lichtblick gilt übrigens auch die Tatsache, dass

die beiden Letzten nun auch schon wieder ein ganzes Spiel ungeschlagen sind. Diese Serie kann doch die Rettung bringen, oder ?

Die Top Punktejäger

1. Reinhard Berlin	Wald	23	21	12	14	70	8
2. Manf.Weichselbaumer	Neger	21	21	13	13	68	10
3. Carsten Leimbach	Teut	21	15	18	14	68	1

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Lüne	-	Beck	41	:	84
Clan	-	Pic	39	:	62
Griz	-	Posse	46	:	50
Born	-	Ruhr	47	:	49
Town	-	Biene	58	:	43

2.Spieltag: 07.04.2007

Ruhr	-	Clan	27	:	38
Posse	-	Lüne	46	:	49
Pic	-	Town	26	:	39
Biene	-	Griz	37	:	43
Beck	-	Born	42	:	41

3.Spieltag: 14.04.2007

Lüne	-	Ruhr	44	:	57
Clan	-	Posse	47	:	45
Griz	-	Pic	0	:	48
Born	-	Biene	49	:	49
Town	-	Beck	36	:	48

4.Spieltag: 21.04.2007

Born	-	Lüne	44	:	42
Town	-	Griz	39	:	43
Ruhr	-	Posse	51	:	44
Biene	-	Clan	38	:	45
Beck	-	Pic	60	:	40

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(00.)	Beckis Bester (N)	4	4	0	0	234 - 158	76	8 : 0
2.	(06.)	RuhrPottLahnPower Ge/Sc	4	3	0	1	184 - 173	11	6 : 2
3.	(00.)	Werderclan Bremerhaven (A)	4	3	0	1	169 - 172	-3	6 : 2
4.	(08.)	Worno Pichser	4	2	0	2	176 - 138	38	4 : 4
5.	(05.)	West Ham Supporters "D-Ti	4	2	0	2	172 - 160	12	4 : 4
6.	(03.)	Aachen Grizzlies	4	2	0	2	132 - 174	-42	4 : 4
7.	(04.)	1.TC Hamborn 07	4	1	1	2	181 - 182	-1	3 : 5
8.	(07.)	Böhsen Posselz	4	1	0	3	185 - 193	-8	2 : 6
9.	(00.)	Lünebären (A)	4	1	0	3	176 - 231	-55	2 : 6
10.	(00.)	Fleißige Biene (N)	4	0	1	3	167 - 195	-28	1 : 7

Kaum in seinem Tippelan zu bremsen ist im Jahr 2007 Stefan Beckedorf, denn der ist kaum aufgestiegen schon wieder auf dem Sprung. Die 12.Liga scheint für Beckis Bester jedenfalls bestenfalls eine nette Durchgangsstation zu sein. Nicht nur das er als einziger verlustpunktfrei alle 4 Spiele überstanden hat macht ihn zum wahren Champion, sondern vor allem die Tatsache, dass er der Konkurrenz derzeit meilenweit voraus ist. Wer das nicht glaubt kann ja mal die Punkteausbeuten vergleichen und wird dann feststellen, dass Beckis Bester alleine an den ersten 4 Spieltagen 49 Punkte mehr erspielt hat als das zweitbeste Team. Mehr Überlegenheit geht also gar nicht und so wird es nur noch eine Frage von wenigen Spieltagen sein bis die Konkurrenz auch praktisch keine Chance mehr auf Platz 1 hat. Obwohl, es gibt da ja immer noch die Gefahr, dass Stefan plötzlich den „Rappel“ bekommt und sich zu früh zu sicher fühlt, aber Stefan ist sicher ein schlauer Bursche der sich nicht einlullen lässt. Bei den Vollmershausens ist auch der Wohlstand ausgebrochen, denn die erzielten frühzeitig 3 Siege und dürfen sich nun ebenfalls Aufstiegs-kandidat nennen. So könnte es tatsächlich passieren, dass endlich mal wieder ein Aufstieg gelingt, der schon so sehr herbeigesehnt wurde. Kein Wunder, denn wenn man schon mal mit 14-4 Punkten nicht aufgestiegen ist, ist man natürlich umso heisser es endlich allen zeigen zu dürfen. Schier un-glaubliches leistet derzeit der Werderclan Bremerhaven, der sich fast schon mit einer Sauerstoff-dusche stärken muss, denn eine derartige Höhenluft ist der Werderclan fast nicht mehr gewohnt. Platz 3 mit 6-2 Punkten ist ja wirklich edel und verspricht sogar ein richtiges Saisonhappyend zu geben. Das Superding schlechthin wäre natürlich das Tripple für Hans-Georg Hajessen. Deutscher Meistertitel für Bremen, Uefa-Cup für Bremen und dann ein Aufstiegsplatz für den Werderclan ?! Mann, wie wäre das schön ! Wieder richtig und auch noch vollzählig am Leben sind die Worno Pichser, doch das sorgte bisher noch nicht dafür, dass ein richtiger Aufwärtstrend erkennbar wäre. Noch sind sie in der Findungsphase, die aber so human abläuft, dass es zumindest schon mal auf Platz 4 geschafft haben. Einen Platz dahinter behielten die West Ham Supporters ihren 5.Rang fest im Auge und ließen sich nicht von selbigen vertreiben. Das wäre aber beinahe richtig schief

gegangen, denn zu Anfang gönnten sie sich gleich mal 2 Siege und standen damit sogar auf einem richtig guten Platz. Nun aber ist die Welt wieder in Ordnung, denn sie sind wieder Fünfter. Die unter neuer Führung stehenden Aachen Grizzlies machten gleich mal schlechte Erfahrungen mit ihrem neuen Boss, denn der hat am 3.Spieltag gleich mal die Tipps vergessen. Das war aber nicht mal so schlimm, denn die Grizzlies holten trotzdem noch 4-4 Punkte und haben damit immer noch ein gutes Leben. Dumm nur, dass sie nach Tipp-Punkten jetzt wohl immer den Kürzeren ziehen werden. Ob das noch mal wichtig wird ? 50 Tipp-Punkte mehr auf dem Konto, aber trotzdem einen Platz dahinter liegen die Hamborner Tipper, die sich erst am 4.Spieltag nach einer längeren Durststrecke wieder mal einen Sieg gönnen wollten und der kam gerade noch rechtzeitig um nicht bereits zur Saisonhalbzeit wieder in massiven Schwierigkeiten zu sein. Jetzt ist erstmal Durchatmen angesagt. Das können die Böhsen Posselz noch nicht, denn sie sind klar auf dem absteigenden Ast. Nach 3 Pleiten in Folge rücken die Abstiegsplätze immer näher und nachdem am 5.Spieltag das Duell gegen das Schlusslicht ansteht droht demnächst sogar die rote Laterne ! Das sind echt bescheidene Zukunftsperspektiven. Nicht besser sieht es aber für die Lünebären und die fleißigen Bienen aus. Die Lünebären bekamen es bisher fast immer mit mächtig „bösen“ Gegnern zu tun, die ihnen den Saisonbestwert von 231 Gegentipp-Punkten bescherten. Das sie damit trotzdem nicht Letzter geworden sind ist eigentlich schon der größte Erfolg in dieser Saison, denn sie halten sich bisher noch auf Rang 9 weil immerhin einmal ein Sieg erzielt wurde. Dem hecheln die fleißigen Bienen bisher noch vergeblich hinterher. Bis auf ein 49-49 Remis gegen Hamborn blieb das Punktekonto stets

leer. Und das ausgerechnet nach einer tollen Meistersaison in der 13.Liga. Irgendwie haben die Bienen den Wechsel in die nächst-höhere Liga wohl noch nicht ganz verarbeitet.

Die Top Punktejäger

1.	Dirk Schaab	Lüne	18	21	14	16	69	6
2.	Peter Possel	Posse	12	21	17	18	68	7
	El. Vollmershausen	Ruhr	16	9	22	21	68	7
	Joachim Mai	Clan	17	16	18	17	68	4

4.Saison 2006/07					Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.Spieltag: 31.03.2007							1. (07.) Die Upener Wildschweine	4	3	1	0	204 - 186	18	7 : 1
Bier	-	Fan	35	: 63			2. (00.) Die fantastischen Bayern (N)	4	3	0	1	213 - 177	36	6 : 2
Gol	-	SheWa	42	: 52			3. (04.) Volle Möhre	4	3	0	1	175 - 176	-1	6 : 2
Über	-	Upen	53	: 58			4. (06.) Mächtige Enten	4	2	1	1	190 - 173	17	5 : 3
Voll	-	Enten	43	: 39			5. (00.) TC Rien ne va Plus Amateu (N)	4	2	0	2	196 - 193	3	4 : 4
Ahnu	-	RienA	60	: 51			6. (03.) TG Überflieger	4	2	0	2	194 - 190	4	4 : 4
							7. (05.) Die Ahnungslosen	4	2	0	2	190 - 194	-4	4 : 4
							8. (08.) Sherlock Holmes & Dr.Wat:	4	2	0	2	185 - 180	5	4 : 4
2.Spieltag: 07.04.2007							9. (00.) Goliath & Co. (A)	4	0	0	4	180 - 206	-26	0 : 8
Enten	-	Gol	47	: 40			10. (00.) TC Noch`N Bier O4 (A)	4	0	0	4	150 - 202	-52	0 : 8
Upen	-	Bier	37	: 32			Wildschweinbraten war in den letzten 5 Wochen nicht mehr angesagt, denn seit dieser Zeit ist die Konkurrenz gegen die Upener Wildschweine erfolglos geblieben und hat damit keine Beute mehr gemacht. Die Wildschweine waren lieber selbst überaus erfolgreich und gewannen einfach mal 4 der letzten 5 Partien. Erst am 4.Spieltag gab es einen kleinen Rückschlag für die Wildschweine, denn sie holten im tierischen Duell gegen die mächtigen Enten nur ein 42-42 Remis. Das war dann auch noch etwas Pech, denn die 42 Punkte bedeuteten u.a. das zweithöchste Ergebnis, das in der 13.Liga an diesem Wochenende erzielt wurde. Ein Schwäche zeigten sie also auch am 4.Spieltag nicht und das nährt sicher die Hoffnungen auf einen erfolgreichen Saisonabschluss, der natürlich mit dem Aufstieg gekrönt werden soll. Es wäre ja auch wirklich an der Zeit wieder einen weiteren Aufstieg zu feiern, denn den Vereinsrekord in Sachen Nichtaufstiegszeit haben sie längst gebrochen. 6 Spielzeiten lang in der gleichen Liga haben sie bei den Wildschweinen noch nie erlebt. Hier waren die fantastischen Bayern schon weitaus erfolgreicher, denn sie streben unaufhaltsam von Liga zu Liga und stehen nun auch in der 13.Liga wieder ganz weit oben. Ganz oben stehen sie aber auch nach Tipp-Punkten, denn mit 213 Zählern hat Jörg Bockholt wieder mal das allerbeste aus sich herausgeholt und damit 3 Siege einfahren können. Die reichen derzeit auch um sich den nötigen Respekt bei den Gegnern zu verschaffen, die den fantastischen jetzt sicher mit auf der Rechnung haben wenn es um die Vergabe der Aufstiegsplätze geht. Da haben aber auch die vollen Möhren noch ein wichtiges Wort mitzureden. Zwar können sie nicht mit so gewaltigen Tippergebnissen glänzen, und auch eine positive Tipp-Punktedifferenz sucht man bei den Möhren vergebens. Das aber konnte sie trotzdem nicht daran hindern einen Vorstoss bis auf Platz 3 zu wagen, womit sie auch eine supereindrucksvolle Ausbeute der letzten Wochen haben. 16-2 Punkte aus den letzten 9 Spielen ! Wer jetzt die Möhren noch unterschätzt ist selber Schuld. Eine positive Bilanz gibt es bei den mächtigen Enten zu ziehen, denn bei ihnen stehen 5-3 Punkte auf dem Zettel und die reichen vorerst aus um die Aufstiegsplätze fest im Auge behalten zu können. Alleine im Auge behalten genügt ihnen aber auf Dauer sicher nicht, denn schließlich wollen sie							
SheWa	-	Ahnu	44	: 31			auch was zum Greifen haben und das gibt es nur auf den Plätzen 1 und 2. Zum zweiten Mal sind die Amateure von Rien nun in die 13.Liga aufgestiegen und sie sind jetzt immer noch guter Hoffnung, dass sie diese Klasse jetzt nie wieder nach unten verlassen müssen. Stattdessen geht der Blick einzig alleine nach vorne, und da sehen sie dann leider 4 Teams vor sich, die ihnen etwas die Sicht aufs Wesentliche versperren. Nach einer knappen 39-40 Schlappe am 4.Spieltag gegen die Ahnungslosen aus Vierhöfen stehen die Überflieger nur noch auf Platz 6 und haben damit erstmal die Aufstiegsplätze etwas aus den Augen verloren. Dabei müssen sie sich aber noch nicht allzu große Sorgen machen, denn mit ihren eigenen Tipps müssen sie wirklich nicht hadern. 194 eigene Tipp-Punkte sind ja schließlich kein Pappenstein, sondern ein richtig schöner Erfolg. Dass dann der Platz nicht ganz dazu passt..., mein Gott, wer ist schon vollkommen ? Die Ahnungslosen hatten auch schon ihr „Einpunktetrauma“ erlitten und zwar am 3.Spieltag, aber das haben sie dann ja gleich eine Woche darauf in Eigentherapie wieder auskuriert und stehen nun wieder auf dem Sprung in die höheren Tabellenregionen, die man natürlich liebend gerne ansteuert. Einfach nicht mehr auf die Beine kommt Sherlock Holmes & Dr.Watson, die nach 4 negativen Spielzeiten in Folge nun schon wieder eher bescheidene Ausbeuten vorzuweisen haben. Speziell nach den letzten beiden Pleiten ist die Ernüchterung wieder riesig groß und wird höchstens dadurch noch etwas gelindert, dass die Abstiegsgefahr absolut nicht akut ist. Selbst als Tabellenachter haben sie noch 4 Punkte Vorsprung auf die gefährdeten Plätze, die derzeit von den beiden Absteigern aus der 12.Liga Goliath & Co. und TC Noch`n Bier O4 belegt werden und das mit einer wahren „Inbrunst“, die schon nicht mehr normal ist. Beide haben bisher alle 4 Spiele verloren und beide haben als einzige mehr als 200 Gegentipp-Punkte. Wer da einen gewissen Zusammenhang sieht, sieht natürlich richtig, aber das hätte nicht zwangsläufig so passieren müssen. Schade, dass diese Bundesligasaison derart schlecht endet !?							
RienA	-	Über	42	: 46										
Fan	-	Voll	39	: 44										
3.Spieltag: 14.04.2007														
Bier	-	Enten	48	: 62										
Gol	-	Upen	59	: 67										
Über	-	SheWa	56	: 50										
Voll	-	RienA	48	: 63										
Ahnu	-	Fan	59	: 60										
4.Spieltag: 21.04.2007														
Voll	-	Bier	40	: 35										
Ahnu	-	Über	40	: 39										
Enten	-	Upen	42	: 42										
RienA	-	Gol	40	: 39										
Fan	-	SheWa	51	: 39										

auch was zum Greifen haben und das gibt es nur auf den Plätzen 1 und 2. Zum zweiten Mal sind die Amateure von Rien nun in die 13.Liga aufgestiegen und sie sind jetzt immer noch guter Hoffnung, dass sie diese Klasse jetzt nie wieder nach unten verlassen müssen. Stattdessen geht der Blick einzig alleine nach vorne, und da sehen sie dann leider 4 Teams vor sich, die ihnen etwas die Sicht aufs Wesentliche versperren. Nach einer knappen 39-40 Schlappe am 4.Spieltag gegen die Ahnungslosen aus Vierhöfen stehen die Überflieger nur noch auf Platz 6 und haben damit erstmal die Aufstiegsplätze etwas aus den Augen verloren. Dabei müssen sie sich aber noch nicht allzu große Sorgen machen, denn mit ihren eigenen Tipps müssen sie wirklich nicht hadern. 194 eigene Tipp-Punkte sind ja schließlich kein Pappenstein, sondern ein richtig schöner Erfolg. Dass dann der Platz nicht ganz dazu passt..., mein Gott, wer ist schon vollkommen ? Die Ahnungslosen hatten auch schon ihr „Einpunktetrauma“ erlitten und zwar am 3.Spieltag, aber das haben sie dann ja gleich eine Woche darauf in Eigentherapie wieder auskuriert und stehen nun wieder auf dem Sprung in die höheren Tabellenregionen, die man natürlich liebend gerne ansteuert. Einfach nicht mehr auf die Beine kommt Sherlock Holmes & Dr.Watson, die nach 4 negativen Spielzeiten in Folge nun schon wieder eher bescheidene Ausbeuten vorzuweisen haben. Speziell nach den letzten beiden Pleiten ist die Ernüchterung wieder riesig groß und wird höchstens dadurch noch etwas gelindert, dass die Abstiegsgefahr absolut nicht akut ist. Selbst als Tabellenachter haben sie noch 4 Punkte Vorsprung auf die gefährdeten Plätze, die derzeit von den beiden Absteigern aus der 12.Liga Goliath & Co. und TC Noch`n Bier O4 belegt werden und das mit einer wahren „Inbrunst“, die schon nicht mehr normal ist. Beide haben bisher alle 4 Spiele verloren und beide haben als einzige mehr als 200 Gegentipp-Punkte. Wer da einen

gewissen Zusammenhang sieht, sieht natürlich richtig, aber das hätte nicht zwangsläufig so passieren müssen. Schade, dass diese Bundesligasaison derart schlecht endet !?

Die Top Punktejäger							
1. Erich Gnaubs	RienA	20	14	22	15	71	4
Jörg Bockholt	Fan	21	13	20	17	71	7
Dirk Notzon	Upen	19	16	23	13	71	7

Arme Meenzer Buben fallen aus allen Aufstiegsträumen.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Terr	-	Teif	51	:	37
Train	-	Brain	53	:	54
Torf	-	CaBa	40	:	44
WV	-	Aal	57	:	40
Depp	-	Bub	41	:	38

2.Spieltag: 07.04.2007

Aal	-	Train	42	:	44
CaBa	-	Terr	49	:	42
Brain	-	Depp	47	:	57
Bub	-	Torf	42	:	39
Teif	-	WV	37	:	42

3.Spieltag: 14.04.2007

Terr	-	Aal	69	:	71
Train	-	CaBa	48	:	51
Torf	-	Brain	65	:	44
WV	-	Bub	51	:	48
Depp	-	Teif	49	:	75

4.Spieltag: 21.04.2007

WV	-	Terr	36	:	48
Depp	-	Torf	42	:	55
Aal	-	CaBa	44	:	49
Bub	-	Train	32	:	40
Teif	-	Brain	38	:	38

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(07.)	CaBa Uelzen-Lüneburg	4	4	0	0	193 - 174	19	8 : 0
2.	(04.)	Westfälische Veteranen	4	3	0	1	186 - 173	13	6 : 2
3.	(00.)	Kneipen Terroristen (A)	4	2	0	2	210 - 193	17	4 : 4
4.	(03.)	Torfgräber	4	2	0	2	199 - 172	27	4 : 4
5.	(05.)	Dorfdeppen	4	2	0	2	189 - 215	-26	4 : 4
6.	(00.)	Der Meistertrainer (A)	4	2	0	2	185 - 179	6	4 : 4
7.	(00.)	Die Teifis (N)	4	1	1	2	187 - 180	7	3 : 5
8.	(08.)	Bochum Soccer Brains	4	1	1	2	183 - 213	-30	3 : 5
9.	(06.)	Aalbob´s Visionen	4	1	0	3	197 - 219	-22	2 : 6
10.	(00.)	Meenzer Bub (N)	4	1	0	3	160 - 171	-11	2 : 6

Voll auf dem Aufstiegstrip befindet sich CaBa Uelzen-Lüneburg, die in den letzten Wochen doch einige Erfolge einfahren konnten. Immerhin sind sie jetzt bereits 5 Spiele ungeschlagen und konnten zudem die letzten 4 Partien alle für sich entscheiden. Damit sind sie in der 14.Liga natürlich die noch ungekrönten Könige, aber mit 8-0 Startpunkten wird die Aufstiegsfeier wohl nicht mehr allzu lang auf sich warten lassen. Derzeit sieht es ohnehin so aus, dass sich die Lüneburger nur noch selbst schlagen können, denn die verlustpunktfreie Tabellenführung wird noch durch einen klaren 4-Punktevorsprung auf Platz 3 versüßt. Da ist von wirklicher Konkurrenz derzeit weit und breit nix zu sehen, aber das macht dem Tabellenführer natürlich keine Kopfschmerzen. Die können sich höchstens darüber sorgen wie ihre schlaun Köpfe nach einer gewaltigen Aufstiegsfeier aussehen. Schmerzen sind da schon eher vorprogrammiert. Auf Platz 2 finden sich die Westfälischen Veteranen wieder, die sich nach 3 Startsiegen am 4.Spieltag einen ersten, hoffentlich einzigen, Dämpfer eingefangen haben. Gegen die Kneipen Terroristen gab es eine 36-48 Schlappe, die jetzt verhinderte, dass sich gleich zwei Teams frühzeitig von ihren Mitstreitern absetzen können. Soweit kam es sehr zur Freude der Verfolger noch nicht, und damit ist auch garantiert, dass es doch noch ein klein wenig Spannung an der Spitze gibt. Ansonsten wäre die Saison ja schon fast nach 4 Spieltagen gelaufen gewesen. Das verhinderten also die Terroristen, die daraus gleich doppelt Kapital schlagen konnten, denn sie schoben sich damit bis auf Platz 3 nach vorne, was vor allem daran lag, dass sie nach Tipp-Punkten richtig Klasse waren. Als einzige erspielten sie sich mehr als 200 Tipp-Punkte und haben damit doch um einiges mehr zu bieten als die Aufstiegs Kandidaten. Das „dümmste“ Ergebnis der Saison, das 69-71 am 3.Spieltag gegen den Aalbob, sorgte aber leider dafür, dass man mit den vielen Tipp-Punkten noch nicht viel Staat machen kann. Erneut eine gute Partie ist Klaus Marquardt, der sich von seinem Verliererimage immer mehr verabschiedet und jetzt sogar mit erstklassigen Tipps glänzt. Nach 4 Spieltagen ist er einer der erfolgreichsten, der aber trotzdem immer noch darauf wartet, dass ihn die Glücksgöttin Fortuna küsst. Ohne die ging schon in der Vorsaison nicht so viel wie eigentlich verdient. Bei den Dorfdeppen gab es einen richtig erfreulichen Saisonauftakt. 2 Spiele, 2 Siege, darauf hätte sich aufbauen lassen, aber anstatt draufzusatteln ging es mit den Deppen plötzlich in den Keller. Dabei waren sie aber nicht mal alleine Schuld an der Misere, denn wer kann sich schon ernsthaft gegen die jeweils besten Teams des Tages erfolgreich wehren? So ein Wunderteam muss erst noch gebacken werden. Nach dem missglückten Gastspiel in der 13.Liga versuchen die Meistertrainer einen neuen Anlauf in Richtung TCB-Spitze. Wie´s aussieht dauert das aber wieder mal länger mit dem durchschlagenden Erfolg. Zumindest derzeit sind die Trainer nur einer unter vielen und nicht der Meister der 14.Liga. Das kann aber zumindest theoretisch immer noch klappen. Mit den kleinen Teufelchen beginnt dann die Abstiegszone in dieser Spielklasse und in der stecken sie trotz zweier ungeschlagener Spiele in Folge, bei dem sie sogar einmal Tagesbester waren. Es heißt also erstmal warten bis wenigstens das Minimalziel erreicht wird. Das streben aber auch andere an, wie etwa die Bochumer Soccer Brains. Die lieferten sich mit den Teifis das einzige Spiel ohne Sieger und haben damit auch Glück gehabt, denn der eine Punkt trennt sie nun von den Abstiegsplätzen. Ob der aber reicht um auch am Ende wenigstens das kleine Glück genießen zu können? Da gibt es dann doch beträchtliche Zweifel aus dem Weg zu räumen, denn Aalbob´s Visionen waren eigentlich so gut, dass sie zu weit mehr als nur Platz 9 taugen würden. Wie schon in der Vorsaison muss Jan nun erstmal versuchen einen schwachen Saisonstart noch in eine brauchbare Saison umzuwandeln. Immerhin muss er diesmal nicht mit einem 0-8 Punktstart fertig werden. Etwas von der Rolle scheinen die Meenzer Buben zu sein. In der Vorsaison noch eines der 10 besten Teams der Saison erzielten sie nun gerade mal 160 eigene Tipp-Punkte und schafften das Kunststück selbst mit der besten Abwehr noch auf

Platz 10 zu landen. Da mussten sie sicher lange „tricksen und rechnen“ um sich so geschickt ans Ende zu manövrieren.

Die Top Punktejäger

1.	Martin Fischer	Depp	21	19	18	15	73	5
2.	Klaus Marquardt	Torf	15	14	25	17	71	4
3.	Jan Schittek	Aal	12	16	25	16	69	6

4.Saison 2006/07					Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte	
1.Spieltag: 31.03.2007							1. (04.) Alter Schwede	4	3	1	0	231 - 197	34	7 : 1	
EKC	-	Wein	44	: 36			2. (08.) Der letzte Kreuz-Ritter	4	2	2	0	200 - 164	36	6 : 2	
Vien	-	Kreuz	39	: 39			3. (05.) Ichthys Oldenburg 09	4	2	1	1	192 - 170	22	5 : 3	
Potti	-	Cash	34	: 43			4. (00.) Krankhafte Ionen Vienenb (A)	4	2	1	1	176 - 177	-1	5 : 3	
Alter	-	Gelb	57	: 51			5. (06.) Die Gelb-Roten (P)	4	2	0	2	204 - 189	15	4 : 4	
Ich	-	Lemmy	45	: 33			6. (00.) European Kings Club (A)	4	2	0	2	181 - 188	-7	4 : 4	
							7. (07.) Cashmen	4	2	0	2	175 - 180	-5	4 : 4	
							8. (03.) Der kleine Potti	4	1	1	2	171 - 199	-28	3 : 5	
2.Spieltag: 07.04.2007							9. (00.) Weinbrand Oelkassen (N)	4	0	2	2	174 - 206	-32	2 : 6	
							10. (00.) TC Lemmy 89 (N)	4	0	0	4	159 - 193	-34	0 : 8	
Gelb	-	Vien	48	: 30			Ein toller Schwede führt die Tabelle der 15.Liga an und kann endlich wieder richtig jubeln. Nach einigen schweren Durchhängern, die sogar von drei Abstiegen in Folge begleitet wurden kommen Karsten Piel die 4 ungeschlagenen Spiele in Folge wohl wie ein kleines Wunder vor. 4 Spiele nicht mehr verloren, das ist ja mindestens so schön wie das aktuelle Wetter und so strahlt er mit selbigem wohl um die Wette. Was ihn besonders freuen dürfte ist die Tatsache, dass er an den bisherigen 4 Spieltagen gleich dreimal die meisten Tipp-Punkte holte und nur am 3.Spieltag mit 60 Punkten „enttäuschte“. Aber auch hier hatte er keine Probleme sein Spiel zu gewinnen, denn dem Lemmy gelangen hier nur 50 Punkte. Also Erfolge auf fast der gesamten Linie und einzig das 57-57 vom 2.Spieltag trübt etwas die makellose Ausbeute, die eines zukünftigen Meisters oder wenigstens Aufsteigers sicher würdig wäre. Kaum schlechter stehen die letzten Kreuz-Ritter da, die bei ihrem Streifzug durch die 15.Liga bisher ebenfalls noch ungeschlagen geblieben sind und dabei sogar eine noch bessere Serie hinlegen konnten als der Tabellenführer, denn der derzeitige Tabellenzweite ist seit 6 Partien nicht mehr bezwungen worden. Die letzte Niederlage gab es ausgerechnet gegen den derzeitigen Tabellenführer und der wartet demnächst wieder auf sie. Ob danach die Serie eines der beiden ungeschlagenen Clubs beendet sein wird ? Das hoffen zumindest die weiteren Verfolger, die alle schon mit Niederlagen leben mussten. So war auch Ichthys Oldenburg nicht unbezwingbar und musste sich gegen die Kreuz-Ritter in die Knie zwingen lassen. Das haben sie aber bestens weggesteckt, denn trotz der Pleite bleiben sie ein erstklassiger Aufstiegs kandidat, der sich sicherlich noch mal unter die beiden Topteams drängeln will und vielleicht auch kann. Bei den krankhaften Ionen Vienenburg ist die Hoffnung auf ein versöhnliches Saisonfinale ebenfalls noch vorhanden und soll in den nächsten Wochen noch weiter genährt werden. Ob die Vienenburger aber das Zeug zur Rückkehr in die 14.Liga haben könnte sich schon am kommenden Wochenende zeigen, denn da dürfen sie den Spitzenreiter ärgern. Dürfen ist also erlaubt, aber ob das Können dafür auch reicht ? Jetzt ist der richtige Tipp also doppelt wertvoll und kann über das Schicksal in dieser Saison entscheiden. Nun ist er also nur noch der Ex-Pokalsieger. Der Rot-Gelbe								
Cash	-	EKC	32	: 43											
Kreuz	-	Ich	50	: 36											
Lemmy	-	Potti	39	: 42											
Wein	-	Alter	57	: 57											
3.Spieltag: 14.04.2007															
EKC	-	Gelb	55	: 63											
Vien	-	Cash	61	: 53											
Potti	-	Kreuz	53	: 75											
Alter	-	Lemmy	60	: 50											
Ich	-	Wein	69	: 45											
4.Spieltag: 21.04.2007															
Alter	-	EKC	57	: 39											
Ich	-	Potti	42	: 42											
Gelb	-	Cash	42	: 47											
Lemmy	-	Vien	37	: 46											
Wein	-	Kreuz	36	: 36											

Marco Opitz scheiterte im Pokalhalbfinale und verliert sein „P“. Damit kann sich Marco aber auch auf den Ligaalltag konzentrieren und hier vielleicht noch einen Preis gewinnen, der nicht minder wertvoll wäre. Ob es allerdings zum Titel reicht ? Die 200 Tipp-Punkte auf der Habenseite würden eigentlich dafür sprechen ! Für den European Kings Club würde eigentlich die Erfahrung der beiden Mitspieler Harald und Ralf sprechen, aber auch auf die kann man sich nicht mehr unbedingt verlassen. Was hilft die jahrelange Tipperei wenn sich die Bundesliga noch immer nicht an die Meinungen der beiden hält und einfach macht was der Kings Club absolut nicht will. Immerhin einigten sich die beiden darauf wenigstens einen Platz im Mittelfeld zu erlauben. Die goldene Mitte hat Cashmen zwar knapp verfehlt, aber mit ihren 4-4 Punkten können sie sich trotzdem noch Hoffnungen darauf machen, dass am Ende einer verdammt langen Saison andere im Mittelmaß versauern. Bei Cashmen dagegen ist man noch bereit für den richtigen Endspurt, den sie gerade am 4.Spieltag mit dem Start einer Siegesserie eingeläutet haben. Eine Siegesserie kann der kleine Potti wohl auch bald gebrauchen, denn ansonsten könnte es entgegen aller Erwartungen doch noch eng werden. Noch gibt es ja zwei Teams die wegen ihrer Sieglosigkeit einen prima Absteiger abgeben würden, aber das kann die Nerven von Stefan Potthoff auch nicht unbedingt beruhigen. Das ausgerechnet die beiden Neulinge am Tabellenende stehen und noch dazu immer noch sieglos sind, ist nicht gerade normal, aber für die beiden Betroffenen, Weinbrand Oelkassen und TC Lemmy 89 wird es trotz der tollen Erfolge in der Vorsaison langsam richtig eng. Dabei hat sich Hartmut Kinzler wenigstens noch soweit über Wasser gehalten, dass er zweimal die Punkte teilen durfte. Das macht die Sache mit dem Klassenerhalt für ihn natürlich etwas leichter, aber was heißt hier schon leicht ? Leicht geschockt ist sicher Werner

Die Top Punktejäger									
1.	Karsten Piel	Alter	19	19	20	19	77	7	Knüfer, der sich so über seine Rückkehr in die 15.Liga gefreut hat und nun viermal mit Pleiten versorgt wurde. Das Schicksal nimmt wohl seinen unschönen Verlauf.
2.	Ulf Ritter	Kreuz	16	17	25	13	71	7	
3.	Lars Ritter	Kreuz	15	12	28	14	69	3	

4.Saison 2006/07				Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.Spieltag: 31.03.2007						1. (00.) Die Berglöwen (N)	4	4	0	0	216 - 167	49	8 : 0
						2. (00.) Wilde Hummeln (A)	4	4	0	0	189 - 150	39	8 : 0
Wild	- ACCI	40	: 35			3. (07.) Kehdinger Weichfluffies	4	3	0	1	181 - 163	18	6 : 2
Fifa	- Mann	55	: 54			4. (05.) ZSK Bacardi	4	2	0	2	192 - 184	8	4 : 4
Mathe	- Weich	27	: 30			5. (08.) Der dritte Mann	4	2	0	2	192 - 222	-30	4 : 4
May	- Stars	32	: 36			6. (00.) Fifa Cuxhaven (A)	4	2	0	2	190 - 185	5	4 : 4
ZSK	- Berg	45	: 57			7. (03.) Mathematicus bonnensis	4	1	0	3	183 - 172	11	2 : 6
						8. (06.) Stars of Marklohe	4	1	0	3	141 - 174	-33	2 : 6
2.Spieltag: 07.04.2007						9. (04.) Mayday	4	1	0	3	141 - 175	-34	2 : 6
						10. (00.) ACCI (N)	4	0	0	4	151 - 184	-33	0 : 8
Stars	- Fifa	19	: 39			Löwenstark präsentieren sich auch in dieser Saison die Berglöwen, die weiterhin das mit Abstand erfolgreichste Team im Jahr 2007 stellen. In den bisherigen 13 Saisonspielen erreichten sie sagenhafte 24-2 Punkte und können sich damit praktisch unbesiegbar bezeichnen. Die einzige kleine Pleite liegt weit zurück im Februar 2007 und wurde längst mit einer Vielzahl von Siegen in den Bereich des Vergessens verbannt. So wie die drauf sind ist ihnen nicht nur ein weiterer Aufstieg zuzutrauen, sondern vielleicht sogar komplett verlustpunktfrei zu bleiben. Bis dahin ist zwar noch etwas Weg zurückzulegen, aber die paar Hürdelchen überspringen sie doch locker, oder ? Als Löwen der Berge müssten sie doch die Höhenluft eh gewohnt sein. Nachdem sie sich aber im Jahr 2007 praktisch immer auf Platz 1 befunden haben ist das längst völlig normal. Die wilden Hummeln sind auch schon einmal aus der 16.Liga aufgestiegen. Vor einem guten Jahr erzielten sie starke 15-3 Punkte und genau diese Bilanz schwebt den Hummeln nun erneut vor. Kein Wunder, denn nach dem makellosen Saisonstart läuft alles auf den zweiten lockeren Abschied aus dieser Klasse hinaus und nicht mehr, aber auch nicht weniger haben sie sich auch für diese Saison vorgenommen. So gesehen läuft es an der Spitze wohl vollkommen normal und der große Rest darf einfach mal zusehen wie man es richtig gut macht. Irgendwie sind die beiden einfach Spitze. Der eine mit dem besten Sturm und die anderen mit der besten Abwehr. Da bleibt natürlich nicht mehr viel übrig mit dem sich die anderen schmücken könnten. Es bleiben ja wohl eh nur die Kehdinger Weichfluffies als wirklich wehrhafte Aufstiegs Kandidaten, die den beiden Überfliegern das Leben noch etwas schwer machen könnten. Dabei haben sie aber bereits unschönen Erfahrungen mit den wilden Hummeln gesammelt, denn die einzige Saisonschlappe kassierten sie gegen die Vierhöfener. Sollte jetzt auch noch das direkte Duell gegen die Löwen mit einer Niederlage enden, dann bleibt doch eher alles wie vorhergesagt. Ganz dicht beisammen liegen der ZSK Bacardi, der dritte Mann und die Fifa Cuxhaven nicht nur nach Tipp-Punkten, denn da haben alle 4-4 Punkte erspielt, sondern auch mit den Tippleistungen, denn hier trennt das Trio nur 2 Tipp-Pünktchen. Mit dieser Geschlossenheit wollen sie nun noch mal zur Attacke blasen und die soll am 5.Spieltag endgültig eingeläutet werden, denn viel länger können sie sich auch keine Zeit mit der Siegesserie lassen. Die Hauptlast trägt dabei Thomas Kuhn, denn der muss am kommenden Wochenende die Hummeln vom Himmel holen. Dabei werden ihn dann Teemu und Jens Kruse sicher mental voll unterstützen, denn von einem ZSK-Sieg könnten sie nur profitieren, immer vorausgesetzt sie begeben sich selbst in die Rolle der Sieger. Mathe-Mann Martin Lemke hatte seinen ganz großen Auftritt am 3.Spieltag, als er sich mit 84-42 einen gewaltigen Kantersieg leistete. Irgendwie kam dabei aber nicht die überschwängliche Stimmung auf, denn dummerweise hat er sich dabei aber mehr oder weniger selbst aufs Kreuz gelegt. Aber egal, für ihn war der Sieg schon verdammt wichtig, denn sonst würde Martin jetzt ganz schön alt aussehen, denn er stünde auf einem Abstiegsplatz. Da war ihm der dritte Mann in diesem Falle dann auch egal. Wann wird 's mal wieder richtig positiv für die Stars of Marklohe. 11 Spielzeiten in Folge haben es die Markloher nicht geschafft eine Saison mit einem positiven Punktekonto abzuschließen und wie es beim zwölften Versuch aussieht bleibt die Serie wohl erhalten. Erst 2-6 Punkte lassen die Familie Loges leider wieder zittern und dabei ist es doch gerade jetzt so schön warm... ! Die Jungs von Mayday werden jetzt aber so was von froh sein, dass die Saison noch nicht beendet ist, denn beim derzeitigen Stand würden sie wegen eines einzigen mehr erhaltenen Gegentipp-Punktes absteigen müssen. Sowas wäre doch absolut undenkbar und vor allem unzumutbar, oder ? Um das zu verhindern müssen sie jetzt ja nix großes mehr leisten, sondern einfach nur diesen einen Punkt aufholen. Wo soll da denn das Problem liegen ? Da hat ACCI schon ein größeres Problem, denn die Rheinländer wissen seit einiger Zeit gar nicht mehr wie sich Siege wirklich anfühlen. Obwohl sie das als Aufsteiger eigentlich drin haben sollten, ist seit der letzten Saison alles wie-der anders. In der 17.Lige							
Weich	- Wild	34	: 48										
Mann	- ZSK	48	: 36										
Berg	- Mathe	49	: 36										
ACCI	- May	26	: 36										
3.Spieltag: 14.04.2007													
Wild	- Stars	55	: 52										
Fifa	- Weich	54	: 69										
Mathe	- Mann	84	: 42										
May	- Berg	44	: 67										
ZSK	- ACCI	60	: 43										
4.Spieltag: 21.04.2007													
May	- Wild	29	: 46										
ZSK	- Mathe	51	: 36										
Stars	- Weich	34	: 48										
Berg	- Fifa	43	: 42										
ACCI	- Mann	47	: 48										

werden, denn viel länger können sie sich auch keine Zeit mit der Siegesserie lassen. Die Hauptlast trägt dabei Thomas Kuhn, denn der muss am kommenden Wochenende die Hummeln vom Himmel holen. Dabei werden ihn dann Teemu und Jens Kruse sicher mental voll unterstützen, denn von einem ZSK-Sieg könnten sie nur profitieren, immer vorausgesetzt sie begeben sich selbst in die Rolle der Sieger. Mathe-Mann Martin Lemke hatte seinen ganz großen Auftritt am 3.Spieltag, als er sich mit 84-42 einen gewaltigen Kantersieg leistete. Irgendwie kam dabei aber nicht die überschwängliche Stimmung auf, denn dummerweise hat er sich dabei aber mehr oder weniger selbst aufs Kreuz gelegt. Aber egal, für ihn war der Sieg schon verdammt wichtig, denn sonst würde Martin jetzt ganz schön alt aussehen, denn er stünde auf einem Abstiegsplatz. Da war ihm der dritte Mann in diesem Falle dann auch egal. Wann wird 's mal wieder richtig positiv für die Stars of Marklohe. 11 Spielzeiten in Folge haben es die Markloher nicht geschafft eine Saison mit einem positiven Punktekonto abzuschließen und wie es beim zwölften Versuch aussieht bleibt die Serie wohl erhalten. Erst 2-6 Punkte lassen die Familie Loges leider wieder zittern und dabei ist es doch gerade jetzt so schön warm... ! Die Jungs von Mayday werden jetzt aber so was von froh sein, dass die Saison noch nicht beendet ist, denn beim derzeitigen Stand würden sie wegen eines einzigen mehr erhaltenen Gegentipp-Punktes absteigen müssen. Sowas wäre doch absolut undenkbar und vor allem unzumutbar, oder ? Um das zu verhindern müssen sie jetzt ja nix großes mehr leisten, sondern einfach nur diesen einen Punkt aufholen. Wo soll da denn das Problem liegen ? Da hat ACCI schon ein größeres Problem, denn die Rheinländer wissen seit einiger Zeit gar nicht mehr wie sich Siege wirklich anfühlen. Obwohl sie das als Aufsteiger eigentlich drin haben sollten, ist seit der letzten Saison alles wie-der anders. In der 17.Lige

Die Top Punktejäger		
1. Yvonne Notzon	Berg	19 18 29 12
2. Angelika Holst	Wild	23 14 19 15
3. Bernd Lang	Berg	16 17 18 19

fühlten sie sich irgendwie viel wohler, was aber auch kein Wunder ist, denn da holten sie in der letzten Saison 7 Siege. Und hier ? Hier spielen sie den Punktelieferanten !

Zweigeteilte 17.Liga sorgt für klare Verhältnisse.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Keule	-	Hipp	41	:	24
Tabu	-	Caden	49	:	36
Cad	-	BVB	18	:	50
Black	-	Monty	36	:	40
LPG	-	Bass	40	:	60

2.Spieltag: 07.04.2007

Monty	-	Tabu	45	:	46
BVB	-	Keule	44	:	59
Caden	-	LPG	27	:	36
Bass	-	Cad	33	:	48
Hipp	-	Black	36	:	57

3.Spieltag: 14.04.2007

Keule	-	Monty	51	:	48
Tabu	-	BVB	55	:	67
Cad	-	Caden	60	:	51
Black	-	Bass	60	:	47
LPG	-	Hipp	48	:	72

4.Spieltag: 21.04.2007

Black	-	Keule	42	:	40
LPG	-	Cad	43	:	48
Monty	-	BVB	44	:	53
Bass	-	Tabu	31	:	45
Hipp	-	Caden	51	:	51

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(08.)	Heja BVB	4	3	0	1	214 - 176	38	6 : 2
2.	(05.)	Black Daniels	4	3	0	1	195 - 163	32	6 : 2
3.	(03.)	TC Tabula Rasa (EU)	4	3	0	1	195 - 179	16	6 : 2
4.	(00.)	Die Linken Keulen (A)	4	3	0	1	191 - 158	33	6 : 2
5.	(04.)	TC Torpedo Cadenberge II	4	3	0	1	174 - 177	-3	6 : 2
6.	(00.)	Hennef Hippos (N)	4	1	1	2	183 - 197	-14	3 : 5
7.	(07.)	Monty Burns	4	1	0	3	177 - 186	-9	2 : 6
8.	(00.)	Faule Pauker Bassum (N)	4	1	0	3	171 - 193	-22	2 : 6
9.	(06.)	LPG Fortschritt Aachen	4	1	0	3	167 - 207	-40	2 : 6
10.	(09.)	TC Torpedo Cadenberge I	4	0	1	3	165 - 196	-31	1 : 7

In der 17.Liga scheinen die Fronten schon einigermaßen geklärt zu sein, denn die Liga wurde eindeutig in zwei Hälften aufgeteilt. Vorne finden sich gleich 5 Teams, die alle mit 6-2 Punkten ausgestattet sind und somit mit kleinen Abstrichen auch die gleichen Chancen besitzen. In der unteren Tabellenhälfte geht es dann etwas auf getrennten Wegen, denn da liegen zwischen Rang 6 und dem Schlusslicht immerhin 2 Punkte. Das ist aber auch noch keine vorentscheidende Differenz. Die sucht man in der Spitze ohnehin vergebens, denn da geht es derzeit rein nach den Tipp-Punkten und da hat Heja BVB die besten Karten, da sie die einzigen sind die über die 200er Marke gekommen sind. Damit haben sie schon mal ein Pfund mit dem sie zu gegebener Zeit noch zusätzlich wuchern können. Das könnte sich ja durchaus ergeben wenn sich keiner sonst wie absetzen kann. Für den BVB wäre das natürlich eine Supersache wenn die Tipp-Punkte noch richtig wichtig wären, denn damit hätten sie natürlich alle Trümpfe in der Hand. Ein weiterer Trumpf könnte sein, dass jetzt fast nur noch „leichte“ Gegner, sprich die aus der unteren Tabellenhälfte kommen. Da wird der Aufstieg ja fast schon total sicher ! Nur am 1.Spieltag musste sich Black Daniels geschlagen geben und rutschte durch ein 36-40 gegen Monty Burns erstmal nach unten. Inzwischen aber haben sich die Nerven von Daniel Schittko wieder beruhigen können, denn von Abstiegsorgen kann nun ja wirklich keine Rede mehr sein, denn Dank 195 Tipp-Punkte steht ihr nun sogar auf einem Aufstiegsplatz und das kommt den Wünschen von Daniel schon recht nahe. Zwar wäre es ihm eigentlich viel lieber wenn jetzt schon Schluss wäre, aber sich kann er sich auch an den letzten 5 Spieltagen noch mal am Riemen reißen um diesen Platz zu behaupten. Das werden aber besonders der TC Tabula Rasa und die Linken Keulen noch mal entscheidend ändern wollen und die haben auch genügend Power um das auch zu schaffen. Nach Tipp-Punkten nicht, oder nur unwesentlich schlechter hofften sie nun natürlich auf die direkten Duelle, doch die gingen für die Linken Keulen schon mal in Hosen. Am 4.Spieltag war Black Daniels beim 42-40 etwas besser und stürzte damit sogar von der Tabellenspitze. Wie die Keulen diesen Schock verdauen muss sich nun am 5.Spieltag erstmal herausstellen. Immerhin können sie aber auch anders, denn gegen den jetzigen

Spitzenreiter gab es ja einen klaren Sieg. Noch firmiert Tabula Rasa als Europacupsieger, doch dieser Titel ist längst Geschichte und soll am besten gleich vom nächsten Titel abgelöst werden. Den können sie in der 17.Liga immer noch holen, denn nur ein paar Gegentippunkte sorgen dafür, dass der Aufstiegsplatz bereits jetzt ganz fest in der Hand von Arndt Jäger ist. Diesen kleinen „Fehler“ kann er in den letzten 5 Spielen aber sicher noch beseitigen. Etwas hinterher hinkt Cadenberge II, allerdings auch nur nach Tipp-Punkten. Ansonsten kann Steffi Dekarski locker mithalten und kann die Herren der Schöpfung erstmal machen lassen. Wenn´s dann mal richtig ernst wird, ist sie sicher in der Lage mit der nötigen weiblichen Intuition die richtigen Spitzentipps aufs Papier zu bringen um der Tabelle ein ganz anderes Bild zu verpassen. Auf den hinteren Plätzen befinden sich auch die beiden Neulinge Hennef Hippos und Faule Pauker Bassum, die sich noch nicht wieder in Aufstiegsform befinden, aber das waren die Pauker in der Vorsaison auch nicht unbedingt. Trotzdem ging´s steil nach oben. Nun aber droht schon wieder der Fall in die 18.Liga was es nun unbedingt zu verhindern gilt. Etwas freundlicher sieht es derzeit noch bei den Hippos aus, die als einzige da unten auf 3 Punkte kamen. Als Zugabe hat das Team von Karin Lemke auch noch das beste Tipp-Punktekonto, womit eigentlich in Sachen Klassenerhalt nix mehr schief gehen kann, oder ? Dagegen müssen ein paar andere noch richtig zittern, was natürlich besonders für unser Schlusslicht aus Cadenberge gilt. Marcos Bemühungen waren natürlich wieder immens, aber das Jahr 2007 ist für ihn die reine Spassbremse. Bisher kam er da erst auf 2 mickrige Siege. Die Hälfte davon haben die LPG Fortschritt Aachen und Monty Burns schon in nur 4 Spielen erreicht. Diese tolle Leistung finden die Teamchefs aber nicht unbedingt zum Jubeln, denn damit stehen sie vorerst auf der „Abschussliste“ in dieser Liga.

Die Top Punktejäger

1.	Alexa. Bohnholtzer	BVB	12	22	19	22	75	6
2.	Stefan Jürgens	Keule	14	22	21	14	71	7
3.	Hermann Rehr	Keule	12	18	14	18	62	7

Hier hat die LPG dann sogar eine noch bessere Rolle, denn sie steht direkt auf einem Abstiegsplatz. Na, wenn das mal nicht so richtig in die Hosen geht.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

DaGo	-	Glor	22	:	53
Kotz	-	Extra	47	:	36
Sachs	-	lech	26	:	36
Kevin	-	Take	45	:	35
Hans	-	Dampf	27	:	49

2.Spieltag: 07.04.2007

Take	-	Kotz	40	:	39
lech	-	DaGo	30	:	58
Extra	-	Hans	42	:	42
Dampf	-	Sachs	41	:	0
Glor	-	Kevin	43	:	48

3.Spieltag: 14.04.2007

DaGo	-	Take	31	:	48
Kotz	-	lech	48	:	42
Sachs	-	Extra	0	:	51
Kevin	-	Dampf	68	:	72
Hans	-	Glor	48	:	62

4.Spieltag: 21.04.2007

Kevin	-	DaGo	45	:	45
Hans	-	Sachs	27	:	44
Take	-	lech	45	:	42
Dampf	-	Kotz	47	:	38
Glor	-	Extra	45	:	27

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(00.)	Volldampf Vierhöfen (N)	4	4	0	0	209 - 133	76	8 : 0
2.	(00.)	Die glorreichen Drei (N)	4	3	0	1	203 - 145	58	6 : 2
3.	(07.)	The Undertaker	4	3	0	1	168 - 157	11	6 : 2
4.	(05.)	Kevin allein mit Ulf + Horst	4	2	1	1	206 - 195	11	5 : 3
5.	(03.)	Kotzbrocken	4	2	0	2	172 - 165	7	4 : 4
6.	(09.)	Extrabreit Vienenburg	4	1	1	2	156 - 134	22	3 : 5
7.	(00.)	Dat Golgi (A)	4	1	1	2	156 - 176	-20	3 : 5
8.	(08.)	lech AG	4	1	0	3	150 - 177	-27	2 : 6
9.	(04.)	Sachsen Express	4	1	0	3	70 - 155	-85	2 : 6
10.	(06.)	Hans im Glück	4	0	1	3	144 - 197	-53	1 : 7

Die Aufsteiger aus der 19.Liga könnten in kürzester Zeit auch die Aufsteiger aus der 18.Liga sein, denn sowohl Volldampf Vierhöfen, als auch die glorreichen Drei blieben in der Erfolgsspur. Besonders überragend natürlich die Aktionen der Vierhöfener, die sich sofort nach dem Aufstieg wieder auf einen Aufstiegsplatz setzten und diesen noch nicht verlassen mussten, was auch ganz klar ist, denn in dieser Liga sind sie noch absolut verlustpunktfrei und haben damit die letzten 9 Spiele allesamt gewonnen. Nicht mal ein klitzekleines Remis stört da die spitzenmäßige Bilanz die diese Truppe zu einem der erfolgreichsten Teams dieses Jahres macht. Und das alles war nicht nur Dusel pur, oder sonstige glückliche Fügungen, sondern einfach das Ergebnis von richtig guten Tipps, mit denen sie sowohl in der Vorsaison, als auch jetzt in dieser Spielzeit mit zum Besten gehören was der TCB zu bieten hat. Jetzt muss es nur klappen zu verhindern, dass ihnen am Ende noch die Luft ausgeht. So ist ja schon mancher aus den schönsten Träumen gerissen worden. Wieder die Nummer 2 hinter dem Volldampfteam sind die glorreichen Drei, die mit dieser Rolle aber sicher ganz gut leben können, denn solange ihnen der Aufstieg glückt nimmt man schon mal die zweite Geige in Anspruch. Aber die glorreichen sind ja keine, die nur mal eben so vorne mitspielen, sondern eigentlich richtig erfolgreich sein. Immerhin gelangen ihnen in 8 Spielzeiten bereits 4 Aufstiege. Das hat doch was, oder ? Dumm nur, dass sie trotz der zahlreichen Aufstiege noch immer in der 18.Liga tippen, aber irgendwie bekamen sie immer wieder mal einen Schlag mit dem Hammer verpasst und landete wieder am Ausgangspunkt. Nun aber scheint der Hammer beiseite gelegt zu sein und der Erfolg von Dauer zu sein. Das scheint die Chancen für die Konkurrenz natürlich entscheidend zu mindern, aber noch muss keiner die Köpfe hängen lassen. Vor allem nicht vom Undertaker, denn der hat die ersten Partien der letzten Saison auch bestens absolviert. Zwar gelangen ihm keine 200 Tipp-Punkte wie bei der direkten Aufstiegs konkurrenz, aber die sind momentan auch noch nicht so wichtig, denn alleine die 6-2 Punkte garantieren Werner Knüfer fürs Erste die Teilnahme am Aufstiegsrennen. Das dann auch mal die Tipp-Punkte richtig wichtig werden können ist ihm natürlich auch klar, denn er ist ja auch schon ein alter Hase in Sachen TCB.

Noch einer aus dem 200er Club ist Kevin allein mit Ulf + Horst. Trotz stolzer 206 Tipp-Punkte ist der Kevin jetzt schon 2 Spiele in Folge ohne Sieg und knabbert dabei vor allem an der saublöden 68-72 Schlappe gegen den Spitzenreiter, bei dem ihm nicht mal das zweitbeste Tagesergebnis einen Sieg brachte. Diese Pleite tut natürlich gleich doppelt weh, verhinderte sie doch den Sprung auf Platz 1. Die Kotzbrocken halten sich bisher fast ausschließlich im Mittelfeld auf und müssen sich damit erstmal mit etwas kleineren Brötchen zufrieden geben. Dabei wollten sie doch nach ihrem 3.Platz in der Vorsaison jetzt noch mal für ein richtiges Highlight sorgen. Noch ist die Chance da. Wieder mal erst einen Sieg auf dem Konto hat Extrabreit Vienenburg und der war auch noch von kampfloser Natur. Ohne diesen wäre Thomas Muske jetzt schon 9 Partien ohne ein Erfolgserlebnis und damit noch tiefer in der Schei... als ohnehin schon. Ein „super Punkteliieferant“ ist auch Dirk Suhr, der zwar inzwischen den ersten Sieg im Jahr 2007 feiern konnte, aber nach dem 58-30 vom 2.Spieltag kam leider nicht mehr sonderlich viel, sieht man mal von der Punkteteilung am 4.Spieltag ab. Das Grauen das Dirk bei derartigen Ergebnissen überfällt hat ihn also weiterhin ziemlich fest im Griff. Bisher nur am 1.Spieltag erfolgreich war die lech AG und das führte jetzt dazu, dass Christian Greiwe ganz weit vor dem Abgrund steht. Nur noch die bessere Tipp-Punktausbeute bewahrt die lech AG vom Sturz auf Platz 9 und das vor allem deshalb weil der 9. nur 2 Spieltage absolvierte. Aber selbst die reichten dem Sachsen Express um nach Siegen mit dem Achteplatzierten gleichziehen zu können und damit noch nicht entscheidenden Boden verloren zu haben. Die Chance ist also trotz des Umzugsstress für die Schondorfs noch da und kann nun mit etwas mehr Einsatz auch noch genutzt werden. Ein armer Tropf ist wieder mal Matthias Hans. Dem macht nicht nur das Wetter mangels Abwechslung viel Kopfzerbrechen, sondern auch seine Leistungen im TCB, die alles andere als überzeugend waren. Derzeit findet er sich fast nur auf der Verliererseite wieder.

Die Top Punktejäger

1.	Henning Mallon	Dampf	18	17	29	16	80	10
2.	Anke Braak	Glor	25	14	20	16	75	6
3.	Kevin Braak	Kevin	17	14	22	20	73	5

Derzeit findet er sich fast nur auf der Verliererseite wieder.

4.Saison 2006/07

1.Spieltag: 31.03.2007

Turn	-	SDR	45	:	36
Rache	-	Sun	40	:	9
Berka	-	Zecke	32	:	27
Young	-	Rüssel	52	:	40
LDS	-	Luck	51	:	0

2.Spieltag: 07.04.2007

Rüssel	-	Rache	41	:	36
Zecke	-	Turn	27	:	39
Sun	-	LDS	18	:	42
Luck	-	Berka	36	:	37
SDR	-	Young	48	:	33

3.Spieltag: 14.04.2007

Turn	-	Rüssel	51	:	28
Rache	-	Zecke	54	:	42
Berka	-	Sun	41	:	42
Young	-	Luck	65	:	45
LDS	-	SDR	42	:	60

4.Spieltag: 21.04.2007

Young	-	Turn	44	:	39
LDS	-	Berka	46	:	29
Rüssel	-	Zecke	32	:	33
Luck	-	Rache	42	:	34
SDR	-	Sun	51	:	51

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (06.) Youngsters of 4farms	4	3	0	1	194 - 172	22	6 : 2
		2. (07.) Fans United LDS	4	3	0	1	181 - 107	74	6 : 2
		3. (03.) TC Turnhalle	4	3	0	1	174 - 135	39	6 : 2
		4. (00.) Smack Down Rulers (N)	4	2	1	1	195 - 171	24	5 : 3
		5. (04.) DaKaTho´s Rache	4	2	0	2	164 - 134	30	4 : 4
		6. (05.) Berka Power	4	2	0	2	139 - 151	-12	4 : 4
		7. (10.) SV Sunshine	4	1	1	2	120 - 174	-54	3 : 5
		8. (08.) Rüsselsheimer Echo-Tippe	4	1	0	3	141 - 172	-31	2 : 6
		9. (09.) Zeckenpower 06	4	1	0	3	129 - 157	-28	2 : 6
		10. (00.) TC Luck Leipzig 06 (N)	4	1	0	3	123 - 187	-64	2 : 6

Die Jugend an die Macht soll das Motto in der 19.Liga sein und das untermauern die Youngsters of 4farms, die sich mit 6-2 Punkten an die Spitze setzen konnten und diese nun bis Saisonende verteidigen wollen. Dass das aber verdammt hart werden dürfte ist ihnen sicher klar, denn mit Aufstiegen haben sie schon seit Jahren so ihre Problemchen. Immer wieder mal gibt es zwar eine gute Spielzeit mit einem Happy End, richtig nach vorne gebracht hat sie das aber bisher nicht. Trotzdem hoffen sie natürlich immer noch und immer wieder, dass sich das endlich ändern lässt und sie mal auf Dauer und vor allem viel weiter nach oben kommen. Einen wichtigen Schritt könnten sie zum Abschluss der Tippsaison 06/07 noch tun, denn es winkt ja der dritte Aufstieg in die 18.Liga, in der sie sich aber bisher nie länger als wie Spielzeiten halten konnten. Das eigentliche Problem ist also die 18.Liga, aber das können und wollen sie erst in der kommenden Saison lösen. Bisher noch nie in Liga 18 waren die Fans United LDS, dabei haben die auch schon einige Jahren der Tipperei auf dem Buckel. So könnte es also durchaus passieren, dass mal zwei ganz alte Hasen in den Aufstiegszug hüpfen dürfen. Bei den Fans ist der Trend also klar nach oben gerichtet, aber das zeigte sich auch schon zum Ende der letzten Saison als sie am letzten Spieltag eine kleine Siegesserie starten konnten, die immerhin 3 Spiele hielt. Drei Spiele war auch der TC Turnhalle in der laufenden Saison ungeschlagen und freute sich schon über den erreichten 1.Platz, der allerdings nur kurz für tolle Stimmung sorgte, denn die Ernüchterung folgte bereits am 4.Spieltag mit der Niederlage im hohen Norden. In Vierhöfen hingen die Trauben nach 6 Siegen in Folge für die Siegerländer erstmals wieder zu hoch, aber diesen Rückschlag können sie sicher noch mal in ein Erfolgserlebnis umwandeln. Die endgültige Rückkehr in den TCB mit den ersten richtigen Spielen seit seiner Tipppause landete Matthias Rötz schon eine leicht positive Bilanz, die allerdings auch schon ihre Tiefschläge parat hielt, denn gleich zum Auftakt wurde er im Derby von der Turnhalle nicht gerade „freundlich“ empfangen. In der Zwischenzeit hat sich der Matze aber schon soweit gefasst, dass er sogar mit dem stärksten Tipp-Punktekonto glänzen

kann und seit der Derbypleite ungeschlagen blieb. Also jetzt kann´s wieder richtig losgehen, oder ? Ausgeglichen sieht die Bilanz bei DaKaTho´s Rache und der Berka Power aus. Damit liegen sie auf dem Level der Vorsaison als sie sich leider auch nicht entscheidend durchsetzen konnten. Auch nach Tipp-Punkten wussten die beiden nicht unbedingt überzeugen, wobei die Rache-Crew immerhin zu 164 Punkten kam, was eine einigermaßen erträgliche Ausbeute darstellt. Soweit hat es die Berka Power nicht gebracht, denn bei einem Saisonbestwert von gerade mal 41 Punkten mussten sie sich nicht wundern, dass es mit den tollen Erfolgen nicht klappen konnte. Mit etwas mehr Pepp in den Tipps wäre aber selbst diese Saison noch zu retten. Rettung in durchaus vorhandener Not erhoffen auch die letzten 4 Teams, die sich jetzt leider doch mit dem Thema Abstieg befassen müssen. Durch den Einstieg eines weiteren Teams in der 20.Liga muss zumindest das Schlusslicht mal richtig in die Vollen gehen um nicht abgeschossen zu werden. Dieses Schicksal droht dem TC Luck Leipzig 06, denn ausgerechnet einer der beiden Aufsteiger scheint schon wieder Sehnsucht nach der meist spielfrei zu tippenden 20.Liga zu haben. Obwohl Florian Flender richtig heiß war auf die richtige Tipperei ging bisher fast alles schief, aber wenn man erstmal die schlechteste Abwehr der Liga hat ist das mit der guten Bilanz eher schwer zu erzielen. Nocha ber ist für ihn nichts verloren, denn die Gegner die einholbar sind, sind zahlreich und vor allem in der gleichen misslichen Lage keine tolle Tippserie hingelegt zu haben. So hat der SV Sunshine sogar nur 120 Tipp-Punkte auf dem Konto und das trotz eines Vollzeitprogramms mit 4 getippten Spieltagen. Immerhin ist für Stefan Hesse aber Besserung in Sicht, denn seit 4 Spieltagen hat er sich Woche für Woche steigern können und am 4.Spieltag mit mehr als 50 Punkten sogar den Tageshöchstwert erzielt ! Einen derartigen Erfolg können die Rüsselsheimer Echo-Tipper, oder die Zeckenpower 06 leider nicht vorweisen. Sie mussten sich mit weniger tollen Ergebnissen zu-

frieden geben, aber damit haben sie derzeit auch keine Probleme, denn noch stehen sie ja vor dem Strich der für das weitere Leben wichtig ist.

Die Top Punktejäger

1. Annika Lau	Young	23	14	21	14	72	3
2. Matthias Rötz	SDR	12	16	20	17	65	4
3. Andre Gärsch	Turn	22	9	22	9	62	4

Ergebnisse:

1.Spieltag: Vier 36 Pkt.
 2.Spieltag: Vier 30 Pkt.
 3.Spieltag: Vier 42 Pkt.
 4.Spieltag: Vier 42 Pkt.

Die Top Punktejäger

Keine Tipps für die Einzelwertung !

Bisher füllte der vierte Versuch ! - vierte Chance ? noch alleine die 19.Liga, die so gar nicht nach Liga aussieht, aber das wird sich ab dem 5.Spieltag doch wieder entscheidend ändern, da sich der Tschorsche Clan ein neues Tippkind ausgedacht hat. Mit dem Team Tschorschke steht dann auch schon der erste Aufsteiger fest, da Christian Greiwe mit seinem Team nur im absoluten „Notfall“ wirklich aufsteigen will.

Aktueller Zwischenstand vom 22.April 2007 nach 31 von 36 Spieltagen.

			MAX	28	25	30	22	0	0	0	0	0	0	81	40		
			MIN	3	3	6	3	0	0	0	0	0	0	0	0		
			Durch	16,0	13,5	17,9	14,1										
Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
6	1.	1.	Heiner Bardowicks	Geil	419	9	16	16	14						55	474 P.	39
4	2.	7.	Torsten Burkhardt	Torp	400	20	14	22	12						68	468 P.	30
1	3.	2.	Jürgen Olszewski	Gau	415	11	9	19	13						52	467 P.	40
10		2.	Udo Hoffmann	CPF	415	11	9	19	13						52	467 P.	40
10	5.	4.	Friedhelm Schmitz	Fünf	410	9	13	11	21						54	464 P.	34
18		17.	Henning Mallon	Dampf	384	18	17	29	16						80	464 P.	40
1		11.	Roman Cloos	Rote	390	23	14	25	12						74	464 P.	31
12	8.	9.	Peter Possel	Posse	393	12	21	17	18						68	461 P.	37
1	9.	13.	Andreas Schnitzler	Rote	386	23	14	25	12						74	460 P.	32
5	10.	6.	Hans-Peter Wieggers	Happy	403	16	16	15	9						56	459 P.	36
2		10.	Silvia Nolte	Mücke	391	20	14	22	12						68	459 P.	30
1	12.	17.	Dietmar Diehl	Rote	384	23	14	25	12						74	458 P.	31
5		14.	Willi Müller	Süd	385	17	17	22	17						73	458 P.	25
6	14.	30.	Bernd Dickes	John	379	27	14	23	14						78	457 P.	32
14	15.	5.	Marco Lehmann	Bub	407	9	14	15	11						49	456 P.	33
1		23.	Peter Förster	Felix	382	20	14	25	15						74	456 P.	27
2	17.	12.	Gabi Kruse	TFC	387	11	17	23	16						67	454 P.	32
12	18.	8.	Janik Vollmershausen	Ruhr	394	14	9	20	15						58	452 P.	31
2	19.	65.	Stefanie Raab	Kläg	369	19	20	20	22						81	450 P.	30
15	20.	14.	Harald Weber	Cash	385	23	14	15	12						64	449 P.	25
1	21.	38.	Erhard Boettcher	Tja	377	19	12	22	17						70	447 P.	33
5		43.	Erich Koglin	Eagle	374	19	17	20	17						73	447 P.	24
2		25.	Renate Leithäuser	Mücke	381	20	14	18	14						66	447 P.	24
1	24.	25.	Karsten Rubenschuh	Turbo	381	14	14	22	14						64	445 P.	35
9		20.	Matthias Henkelmann	Henke	383	19	17	9	17						62	445 P.	32
11	26.	30.	Alfred Nitschke	Ritt	379	25	9	19	12						65	444 P.	36

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
			30. Martin Burkhardt	Torp	379	16	16	20	13						65	444 P.	36
	28.		76. Berend Strosahl	Eich	367	17	19	25	15						76	443 P.	31
			50. Cathrin Müller	Mücke	371	22	14	20	16						72	443 P.	22
			39. Dieter Tschorschke	Trio	375	20	14	20	14						68	443 P.	31
			20. Knut Harms	Zwie	383	17	11	15	17						60	443 P.	31
	32.		39. Berit Blöbaum	Ja	375	19	14	19	15						67	442 P.	35
		33.	45. Marco Tietje	Vörde	373	17	14	21	16						68	441 P.	27
			28. Torsten Schmidt	Turn	380	14	16	17	14						61	441 P.	33
			28. Waltraut Waschewski	Malo	380	17	12	17	15						61	441 P.	24
		36.	47. Pit Taugraf	Only	372	17	14	25	12						68	440 P.	31
			56. Reinhard Berlin	Wald	370	23	21	12	14						70	440 P.	34
			23. Susanne Heitmann	Keule	382	15	19	16	8						58	440 P.	37
		39.	14. Michael Kobs	Ja	385	16	11	16	11						54	439 P.	35
		40.	17. Günter Waschewski	Heide	384	16	11	12	15						54	438 P.	30
			36. Kai Ritter	Kreuz	378	8	21	22	9						60	438 P.	33
			30. Kai-Uwe Dyck	Loos	379	15	14	16	14						59	438 P.	30
			45. Manfred Lehmann	Bub	373	17	19	17	12						65	438 P.	24
			50. Silke Morgenstern	Eich	371	17	12	21	17						67	438 P.	30
			101. Stefan Beckedorf	ACPM	360	28	14	16	20						78	438 P.	27
			65. Volker Gutendorf	John	369	22	14	24	9						69	438 P.	33
		47.	72. Andreas Koglin	Eagle	368	15	15	20	19						69	437 P.	19
			65. Elias Vollmershausen	Ruhr	369	16	9	22	21						68	437 P.	25
			36. Karsten Possel	Posse	378	21	11	16	11						59	437 P.	31
			65. Peter Holst	Trio	369	20	14	15	19						68	437 P.	28
		51.	43. Arndt Jäger	Aust	374	17	14	22	9						62	436 P.	32
			25. Dirk Westermeyer	Boch	381	15	14	15	11						55	436 P.	29
		53.	85. Erich Gnaubs	RienA	364	20	14	22	15						71	435 P.	30
			76. Klaus Lippe	Sahne	367	22	14	18	14						68	435 P.	30
			89. Rolf Hasselberg	Fünf	363	20	17	15	20						72	435 P.	21
			56. Silvia Möllmann	Champ	370	20	11	22	12						65	435 P.	24
		57.	50. Andreas Raab	Kläg	371	15	19	14	15						63	434 P.	28
			50. Jörg Varnholt	Schuss	371	14	14	19	16						63	434 P.	34
			101. Reinhard Obst	Haar	360	20	22	15	17						74	434 P.	25
			78. Sascha Broßmann	Berg	366	22	14	20	12						68	434 P.	22
		61.	72. Friedhelm Overhage	Das	368	18	15	18	14						65	433 P.	23
			78. Horst Braak	Kevin	366	17	17	21	12						67	433 P.	23
			65. Ralf Putensen	Dampf	369	14	15	21	14						64	433 P.	26
			39. Thorsten Waschewski	Rac	375	14	14	15	15						58	433 P.	23
		65.	56. Armin Pomorin	Alto	370	14	18	18	12						62	432 P.	30
			89. Daniel v.Truczynski	Mixed	363	11	17	23	18						69	432 P.	30
			82. Detlef Merz	Fubu	365	17	14	17	19						67	432 P.	24
			89. Jan Schittek	Aal	363	12	16	25	16						69	432 P.	30
			97. Klaus Marquardt	Torf	361	15	14	25	17						71	432 P.	24
			85. Manf.Weichselbaumer	Neger	364	21	21	13	13						68	432 P.	36
			47. Marco Witthohn	Eich	372	14	12	20	14						60	432 P.	24
			148. Rolf Trommler	Luft	352	22	17	27	14						80	432 P.	33
		73.	65. Björn Janson	Mala	369	19	12	22	9						62	431 P.	31
			94. Dirk Schaab	Lüne	362	18	21	14	16						69	431 P.	31
			39. Frank Müller	Born	375	16	12	16	12						56	431 P.	28

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
			56. Jan Schneider	Teut	370	14	14	18	15						61	431 P.	25
			101. Jens Meyer	Vörde	360	20	14	20	17						71	431 P.	19
	78.		97. Andreas Meggers	Witt	361	19	11	24	15						69	430 P.	29
			82. Edeltraud Koch	Das	365	18	15	18	14						65	430 P.	20
			78. Joachim Kruse	TFC	366	14	14	20	16						64	430 P.	26
			133. Norbert Gunia	Sahne	355	17	16	28	14						75	430 P.	26
			47. Werner Rehr	Geil	372	17	14	15	12						58	430 P.	26
	83.		56. Dieter Triquart	Pur	370	22	11	12	14						59	429 P.	30
			56. Jörg Brennecke	Kami	370	19	12	15	13						59	429 P.	24
	85.		50. Petra Kaboth-	Heide	371	14	11	17	15						57	428 P.	28
			115. Stefan Jürgens	Keule	357	14	22	21	14						71	428 P.	34
	87.		115. Bettina v.Truczynski	Mixed	357	8	15	30	17						70	427 P.	32
			106. Michael Böker	Globe	359	14	16	21	17						68	427 P.	20
			133. Petra Schürmann	Last	355	27	9	15	21						72	427 P.	29
			56. Wilfried Fahrenbach	Über	370	17	14	15	11						57	427 P.	26
			56. Wolfgang Plog	Turbo	370	14	14	17	12						57	427 P.	29
	92.		124. Christian Fahrenbach	Über	356	19	16	21	14						70	426 P.	30
			97. Martin Leithäuser	Pia	361	22	11	15	17						65	426 P.	24
			101. Reinhard Riebock	Geil	360	16	16	20	14						66	426 P.	30
	95.		166. Jürgen Kanold	Süd	349	21	20	18	17						76	425 P.	25
			30. Willi Barth	Bub	379	12	9	16	9						46	425 P.	28
	97.		110. Dietmar Werner	Bück	358	22	12	20	12						66	424 P.	23
			144. Jörg Bockholt	Fan	353	21	13	20	17						71	424 P.	29
			110. Lucas Werner	Bück	358	22	12	20	12						66	424 P.	23
			30. Reiner Kaminski	Kami	379	11	9	14	11						45	424 P.	23
	101.		20. Dirk Wallkötter	Griz	383	9	14		17						40	423 P.	30
			94. Karin Lemke	Cash	362	8	12	24	17						61	423 P.	33
			97. Michael Lewin	Lapp	361	15	13	18	16						62	423 P.	24
			110. Paulos Paschalidis (TV)	Duder	358	17	11	21	16						65	423 P.	21
			72. Peter Heitmann	Kami	368	17	13	12	13						55	423 P.	24
			115. Rüdiger Drees	TAG	357	20	12	19	15						66	423 P.	27
			148. Ulf Ritter	Kreuz	352	16	17	25	13						71	423 P.	24
			115. Ursula Kordsmeier	Hörst	357	9	16	25	16						66	423 P.	30
	109.		148. Andreas Meyer	Zwie	352	22	19	15	14						70	422 P.	22
			124. Günter Kösters	Hoch	356	20	14	15	17						66	422 P.	31
			82. Hartmut Gens	Zwie	365	14	16	15	12						57	422 P.	31
			106. Jörg Gluma	SaSa	359	22	9	15	17						63	422 P.	19
			115. Jürgen Fritz	Duis	357	16	16	18	15						65	422 P.	22
			106. Peter Kröger	Pia	359	18	14	17	14						63	422 P.	25
	115.		124. Daniel Schittko	Enten	356	12	19	20	14						65	421 P.	35
			85. Detlef Waschewski	Dorf	364	14	9	19	15						57	421 P.	23
			78. Udo Starrmann	Sahne	366	14	14	15	12						55	421 P.	29
	118.		89. Benjamin Henkelmann	Henke	363	17	8	17	15						57	420 P.	27
			72. Frank Reher	Bauch	368	16	11	12	13						52	420 P.	27
			115. Lutz Vollstädt	HHH	357	20	16	14	13						63	420 P.	30
			106. Martin Lemke	Teif	359	9	12	28	12						61	420 P.	21
			94. Martin Vollmershausen	Ruhr	362	19	9	15	15						58	420 P.	24
			124. Thomas Kuhn	ZSK	356	15	12	20	17						64	420 P.	21
	124.		157. Carsten Leimbach	Teut	351	21	15	18	14						68	419 P.	19

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
2	125.	140.	Birgit Tschorschke	Bruno	354	14	14	22	14						64	418 P.	29
17		115.	Carsten Scheer	Monty	357	20	11	17	13						61	418 P.	26
8		192.	Gerd Ebert	Boch	343	25	22	15	13						75	418 P.	26
14		133.	Jens Schmiede	Teif	355	14	16	24	9						63	418 P.	29
7		124.	Olaf Holzbach	ASC	356	12	17	17	16						62	418 P.	29
4	130.	148.	Alexander Burkhardt	Torp	352	17	14	22	12						65	417 P.	24
15		110.	Harald Strecker	EKC	358	12	14	20	13						59	417 P.	33
4		110.	Heiko Fischer	Pur	358	17	14	12	16						59	417 P.	27
11		160.	Jan Berlin	Wald	350	23	21	12	11						67	417 P.	33
16		50.	Niklas Greiwe	ACCI	371	11	5	11	19						46	417 P.	33
16	135.	178.	Bernd Lang	Berg	346	16	17	18	19						70	416 P.	22
7		65.	Hans-Georg Hajessen	Blitz	369	13	5	12	17						47	416 P.	31
8		124.	Klaus Einwacher	Pfeil	356	11	16	19	14						60	416 P.	22
12		144.	Yvonne Müller	Born	353	17	12	19	15						63	416 P.	28
2	139.	144.	Andreas Kraaz	Wahr	353	20	14	17	11						62	415 P.	29
16		185.	Angelika Holst	Wild	344	23	14	19	15						71	415 P.	29
18		205.	Anke Braak	Glor	340	25	14	20	16						75	415 P.	23
3		168.	Ralf Möllmann	Champ	348	22	9	20	16						67	415 P.	23
9		160.	Rüdiger Lau	Sack	350	17	15	18	15						65	415 P.	14
13		133.	Torsten Reher	Voll	355	23	11	11	15						60	415 P.	29
13		178.	Uwe Notzon	Upen	346	25	9	23	12						69	415 P.	26
13	146.	192.	Dirk Notzon	Upen	343	19	16	23	13						71	414 P.	24
13		173.	Oliver Köhler	Über	347	17	16	20	14						67	414 P.	30
7		212.	Rolf Müller	Sozis	338	21	12	25	18						76	414 P.	21
9		160.	Ursula Haschke	Puma	350	12	17	20	15						64	414 P.	24
2	150.	168.	Malte Lang	Kläg	348	18	14	17	16						65	413 P.	28
15		133.	Werner Knüfer	Lemmy	355	14	14	18	12						58	413 P.	28
7	152.	124.	Andre Schürmann	Dort	356	12	13	17	14						56	412 P.	26
9		168.	Gerd Haschke	Puma	348	16	14	20	14						64	412 P.	26
7		133.	Jens Dhem	Lapp	355	16	6	17	18						57	412 P.	23
15		192.	Lars Ritter	Kreuz	343	15	12	28	14						69	412 P.	26
12	156.	115.	Jens Ennen	Clan	357	9	17	17	11						54	411 P.	24
14		160.	Lars Severloh	Caba	350	14	15	17	15						61	411 P.	24
3		140.	Ulrich Schmidt	Tipp	354	12	15	18	12						57	411 P.	18
5		124.	Wolfgang Poit	Fubu	356	11	9	21	14						55	411 P.	21
10	160.	205.	Jens Sievers	Loos	340	19	16	23	12						70	410 P.	25
10		148.	Josef Westermeyer	Bull	352	15	12	17	14						58	410 P.	19
3		148.	Olaf Möllmann	Champ	352	24	11	12	11						58	410 P.	22
19	163.	173.	Andre Gärsch	Turn	347	22	9	22	9						62	409 P.	23
6		166.	Christoph Steven	Gang	349	12	17	17	14						60	409 P.	23
10		115.	Gerhard Passler	Nena	357	12	14	17	9						52	409 P.	26
2		148.	Karin Weinberg	Hain	352	12	12	15	18						57	409 P.	23
14		173.	Michael Varnhold	Brain	347	19	16	15	12						62	409 P.	26
13		185.	Rainer Sasse	Gol	344	14	14	23	14						65	409 P.	23
19		148.	Rolf Müller	Berka	352	12	19	15	11						57	409 P.	20
12	170.	85.	Axel Steckmann	Lüne	364	14	9	9	12						44	408 P.	18
14		181.	Florian Sauer	Teif	345	14	9	23	17						63	408 P.	18
1		230.	Rolf Marpe	Hoch	332	27	14	18	17						76	408 P.	18
15	173.	239.	Karsten Piel	Alter	330	19	19	20	19						77	407 P.	25

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
		11	160. Manfred Stein	Duis	350	19	11	11	16						57	407 P.	28
		8	173. Ralf Seidlitzki	DIFP	347	20	9	16	15						60	407 P.	25
		13	192. Reinhard Notzon	Upen	343	14	12	21	17						64	407 P.	16
		3	211. Sabrina Mumdey	Duder	339	16	12	23	17						68	407 P.	22
		5	168. Torsten Facklam	Happy	348	23	8	19	9						59	407 P.	28
	180.	218.	Carsten Jenzen	Tipp	337	19	14	21	15						69	406 P.	23
		9	101. Claus-Dieter Lünsmann	Sack	360	12	14	11	9						46	406 P.	20
		18	144. Dirk Suhr	DaGo	353	8	19	11	15						53	406 P.	26
		2	192. Holger Ruschmeyer	Wahr	343	15	17	17	14						63	406 P.	20
		2	185. Jürgen Masemann	Hain	344	11	14	22	15						62	406 P.	32
		6	157. Norbert Wolters	Gang	351	14	9	21	11						55	406 P.	23
		3	192. Reiner Lehmkuhl	Auf	343	19	14	14	16						63	406 P.	26
		5	222. Renate Reismann	Das	335	17	20	20	14						71	406 P.	17
		8	185. Thomas Stucke	DIFP	344	14	21	14	13						62	406 P.	35
	188.	140.	Frank Achenbach	Turn	354	9	14	12	16						51	405 P.	24
		7	181. Joachim´s "Compi"	PC	345	12	14	20	14						60	405 P.	24
		14	205. Katrin Severloh	Caba	340	14	17	17	17						65	405 P.	21
	191.	242.	Alexandra Bohnholtzer	BVB	329	12	22	19	22						75	404 P.	25
		3	205. Carsten Mumdey	Duder	340	15	12	23	14						64	404 P.	19
		16	140. Christian Greiwe	ACCI	354	12	10	14	14						50	404 P.	25
		8	148. Hartmut Kordsmeier	Globe	352	11	12	15	14						52	404 P.	25
	195.	185.	Hotte	Vien	344	11	11	22	15						59	403 P.	26
		6	133. Martin Esslin	Gang	355	11	15	9	13						48	403 P.	20
		14	220. Mathias Lindloff	Caba	336	16	17	17	17						67	403 P.	20
		11	168. Rich.Weichselbaumer	Neger	348	17	14	12	12						55	403 P.	26
	199.	160.	Bernd Brandt	Gol	350	9	14	18	11						52	402 P.	24
		2	205. Bernd Schröder	Wahr	340	15	12	23	12						62	402 P.	18
		2	224. Jens Kruse	TFC	334	24	14	18	12						68	402 P.	21
		10	192. Kai Westermeyer	Bull	343	19	13	14	13						59	402 P.	27
		3	218. Michael Rasch	Auf	337	21	12	16	16						65	402 P.	27
		12	181. Torsten Blanck	Town	345	18	13	12	14						57	402 P.	24
	205.	242.	Annika Lau	Young	329	23	14	21	14						72	401 P.	16
		12	192. Heino Possel	Posse	343	17	14	12	15						58	401 P.	19
	207.	250.	Peter von Truczynski	Pur	322	22	17	23	16						78	400 P.	23
	208.	212.	Dietmar Dekarski	VaTo	338	14	12	20	15						61	399 P.	27
		18	157. Matthias Hans	Hans	351	9	14	16	9						48	399 P.	30
		16	178. Patrick Hans	May	346	12	16	16	9						53	399 P.	30
	211.	203.	Jürgen Kasischke	Fubu	341	16	14	16	11						57	398 P.	28
	212.	230.	Michael Garbers	Dampf	332	17	9	22	17						65	397 P.	26
		13	202. Oliver Ahlers	Bier	342	11	15	20	9						55	397 P.	20
		5	181. Rainer Westphal	Happy	345	14	10	14	14						52	397 P.	32
		16	173. Stefan Potthoff	Weich	347	6	9	19	16						50	397 P.	23
	216.	212.	Björn Wedde	Vien	338	14	6	21	17						58	396 P.	21
		12	226. Henning Harms	Lüne	333	9	19	21	14						63	396 P.	27
		14	249. Martin Fischer	Depp	323	21	19	18	15						73	396 P.	27
		9	124. Wolfgang Hellwig	Sack	356	11	12	17							40	396 P.	24
	220.	212.	Heinz Haschke	Puma	338	14	11	23	9						57	395 P.	19
		18	56. Lutz Schondorf	Sachs	370	12			13						25	395 P.	28
		17	212. Michael Barth	Bass	338	26	13	15	3						57	395 P.	28

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
13		230.	Ralf Görnhardt	SheWa	332	20	15	15	13						63	395 P.	22
16		262.	Yvonne Notzon	Berg	317	19	18	29	12						78	395 P.	25
14	225.	244.	Martin Keller	Brain	328	20	17	14	15						66	394 P.	23
16		203.	Peter Bruns	Wild	341	11	9	18	15						53	394 P.	17
12	227.	235.	Marie-Therese Müller	Born	331	14	17	14	17						62	393 P.	21
15		224.	Sandra Bruch	Vien	334	14	13	18	14						59	393 P.	24
13	229.	205.	Marc Neukirch	Bier	340	9	9	22	12						52	392 P.	16
16	230.	192.	Björn Loges	Stars	343	11	6	19	12						48	391 P.	26
11		235.	Jörg Personn	Duis	331	17	14	17	12						60	391 P.	23
9		212.	Oliver Kendzia	RTU	338	14	13	15	11						53	391 P.	32
13	233.	256.	Andreas Lange	Ahnu	320	17	14	23	16						70	390 P.	24
2		230.	Heinrich Masemann	Hain	332	12	12	17	17						58	390 P.	18
8		226.	Joachim Bassendowski	DIFP	333	17	11	20	9						57	390 P.	24
19	236.	239.	Peter Trautwein	Rüssel	330	19	16	12	12						59	389 P.	31
16	237.	226.	Andreas Greiwe	ACCI	333	12	11	18	14						55	388 P.	32
18		246.	Doreen Possel	Kotz	327	14	17	18	12						61	388 P.	20
17		247.	Hermann Rehr	Keule	326	12	18	14	18						62	388 P.	26
7	240.	230.	Michael Merz	Lapp	332	16	9	18	12						55	387 P.	24
19	241.	192.	Kay Schmähling	Rache	343	9	6	17	11						43	386 P.	22
19	242.	235.	Sebastian Schulz	Young	331	6	11	23	14						54	385 P.	29
11	243.	226.	Aleksandar Zaklan	Teut	333	11	11	17	12						51	384 P.	27
16		185.	Joachim Hans	May	344	6	14	11	9						40	384 P.	15
13		254.	Karsten Bergmann	Ahnu	321	18	14	19	12						63	384 P.	21
10		256.	Peter Süssenbach	Witt	320	25	9	15	15						64	384 P.	18
10	247.	248.	Justin Kendzia	Vögel	325	15	9	17	17						58	383 P.	22
15	248.	258.	Jens Schoon	Ich	318	15	12	23	14						64	382 P.	17
15		258.	Sven Duske	Ich	318	15	12	23	14						64	382 P.	17
10	250.	239.	Erich Heitmann	Loos	330	17	11	12	11						51	381 P.	24
19	251.	185.	Thomas Trautwein	Rüssel	344	8	11	6	11						36	380 P.	34
13	252.	220.	Carsten Nowotny	Bier	336	15	8	6	14						43	379 P.	29
8	253.	250.	Calvin Kendzia	Gurke	322	15	9	17	15						56	378 P.	18
12		258.	Pele	Town	318	21	13	12	14						60	378 P.	27
11		269.	Sina Dekarski	VaTo	312	14	12	26	14						66	378 P.	18
12	256.	235.	Michael Thomas	Griz	331	17	14		14						45	376 P.	17
8	257.	272.	Nancy Westermeyer	Boch	310	17	21	12	14						64	374 P.	19
18	258.	254.	Thomas Muske	Extra	321	12	14	17	9						52	373 P.	23
9	259.	273.	Marvin Kendzia	RTU	309	17	14	16	16						63	372 P.	21
15	260.	267.	Hartmut Kinzler	Wein	313	12	19	15	12						58	371 P.	22
16	261.	266.	Detlef Loges	Stars	314	12	10	19	14						55	369 P.	24
19		267.	Thomas Stoll	Rache	313	19	11	17	9						56	369 P.	21
15	263.	258.	Gerd Hohmann	Cash	318	12	6	14	18						50	368 P.	25
5		265.	Michael Hartmann	Eagle	315	17	9	15	12						53	368 P.	16
5	265.	278.	David Lau	Trio	302	15	14	19	17						65	367 P.	20
12		269.	Thomas Fahren	Town	312	19	13	12	11						55	367 P.	20
9	267.	286.	Klaus-Georg Rump	RTU	292	26	20	16	12						74	366 P.	27
18	268.	286.	Kevin Braak	Kevin	292	17	14	22	20						73	365 P.	19
3		274.	Mike Wille	Tipp	307	12	16	16	14						58	365 P.	25
10	270.	263.	Thorsten Kramp	ACPM	316	14	11	12	11						48	364 P.	20
13	271.	275.	Alfons Schmidt	Ahnu	306	25	3	17	12						57	363 P.	21

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
			89. Carsten Otto	Odd	363										0	363 P.	18
19		250.	Florian Flender	Luck	322		12	15	14						41	363 P.	15
12		283.	Joachim Mai	Clan	295	17	16	18	17						68	363 P.	21
13		281.	Uwe Riebock	Gol	300	19	12	18	14						63	363 P.	12
18	276.	279.	Anneka Braak	Glor	301	11	12	21	17						61	362 P.	16
19		263.	Jens Ettrich	Berka	316	17	8	9	12						46	362 P.	19
13	278.	282.	Teemu	Enten	297	18	16	14	16						64	361 P.	26
17	279.	277.	Marco Dekarski	Caden	303	12	9	17	17						55	358 P.	20
19		250.	Matthias Taube	Berka	322	3	10	17	6						36	358 P.	23
18	281.	222.	Kim Schondorf	Sachs	335	11			11						22	357 P.	18
16	282.	290.	Thomas Schulz	Wild	288	6	25	18	16						65	353 P.	22
15	283.	292.	Marco Opitz	Gelb	284	17	16	21	14						68	352 P.	17
10	284.	286.	Martin Meyer	Witt	292	20	12	12	12						56	348 P.	24
17		289.	Stephanie Dekarski	Cad	290	6	16	20	16						58	348 P.	15
16	286.	285.	Udo Schänig	May	293	14	6	17	11						48	341 P.	19
16	287.	279.	Christian Loges	Stars	301	13	3	14	8						38	339 P.	21
17		291.	Kevin Rohmann	Bass	285	14	9	17	14						54	339 P.	15
10	289.	294.	Andrea Kendzia	Vögel	282	9	15	14	18						56	338 P.	19
13	290.	293.	Britta Hoop	Voll	283	8	12	20	13						53	336 P.	24
19	291.	284.	Stefan Hesse	Sun	294	3	6	14	17						40	334 P.	20
18	292.	276.	Carmen Schondorf	Sachs	305	3			20						23	328 P.	17
			244. Maik Nordenholz	Pic	328										0	328 P.	17
19	294.	295.	Kirstin Trautwein	Rüssel	279	13	14	10	9						46	325 P.	29
5	295.	296.	Volker Schulz	Best	250	19	17	17	14						67	317 P.	19
5	296.	296.	Frank Krebs	Best	250	19	16	17	14						66	316 P.	23
			297. 271. Mathias Nordenholz	Pic	311										0	311 P.	13
19	298.	298.	Jutta Peters-Reinhardt	LDS	245	17	14	14	12						57	302 P.	16
17	299.	299.	Lars Stobäus	BVB	216		11		16						27	243 P.	18
19	300.	300.	Peter Billich	Zecke	164	9	9	14	11						43	207 P.	15
19	301.	301.	Patrick Putensen	Young	107		8		16						24	131 P.	7
19	302.	304.	Matthias Rötz	SDR	49	12	16	20	17						65	114 P.	6
			303. 302. Jan Gerdau	Young	93										0	93 P.	6
12	304.	---	Michael Morgenstern	Pic	0	19	11	23	12						65	65 P.	4
12	305.	---	Stefan Langhals	Pic	0	21	9	11	16						57	57 P.	6
			306. 303. Burkhardt Lasch	Schim	55										0	55 P.	5
12	307.	---	Marco Holst	Pic	0	22	6	14	12						54	54 P.	3
12	308.	---	Matthias Teltscher	Griz	0	20	15		12						47	47 P.	1
			309. 305. Daniel Pelz	Ziger	46										0	46 P.	5
			310. 306. Holger Theisen	Schim	44										0	44 P.	4
			311. 307. Roy Beckedorf	Ziger	39										0	39 P.	3
19	312.	310.	Sebastian Helbig	LDS	18				19						19	37 P.	2
19	313.	308.	Alex Dumeier	LDS	34										0	34 P.	2
			314. 309. Detlef Pelz	Ziger	29										0	29 P.	1
19	315.	---	Miles Hinsen	LDS					15						15	15 P.	0

An der Tabellenspitze der Einzelwertung bleibt diesmal alles beim Alten, denn Heiner Bardowicks konnte seine am 18.März eroberte Spitzenposition nicht nur behaupten, sondern sogar noch ein klein wenig ausbauen. Doch bevor Heiner jetzt in überschwänglichen Jubel ausbricht muss ich ihn schon aus seinem Wolkenparadies holen, denn auch 5 Spieltage vor Schluss beträgt der Vorsprung erst 6 Zähler. Das ist jetzt sicher nicht das was für eine beruhigende Lage sorgen könnte. Vielmehr ist Heiner jetzt gefordert noch mal richtig Gas zu geben um ein paar

mutig heranstürmenden Nachrückern die Lust an der Aufholjagd zu nehmen. Wenn ihm das aber nicht gelingt ist selbst ein Platz auf dem Siegereppchen noch längst nicht in trockenen Tüchern. Ganz so einfach ist das nämlich nicht genau am 36.Spieltag auf Platz 1 in der Einzelwertung zu stehen. Da hat es schon man böse Überraschung gegeben in der langen Tippclubgeschichte.

Einen „frischen“ Zweiten gibt es zu feiern, denn für das einst so überlegene Führungsduo Jürgen Olszewski und Udo Hoffmann ging es weiter bergab. Dafür hat nun Torsten Burkhardt das Siegereppchen betreten und dabei einen recht beachtlichen Sprung vom 7.Platz vollzogen, der ihn mitten hinein ins grelle Rampenlicht brachte. Nach tollen 4 Spieltagen in der letzten Saison, die er mit 68 eigenen Tipp-Punkten ausschmückte, hat er die dicke Chance sich sogar noch den Titel zu holen, denn ein Heiner Bardowicks ist absolut in Reichweite und schon ein einziger guter Spieltag könnte reichen, dass er auf Platz 1 springt. Noch aber hat Torsten keine große Eile, denn eigentlich reicht´s ja vollkommen aus wenn er in 5 Wochen ganz vorne zu finden ist. Bis es soweit ist gönnt er sicher auch anderen mal etwas Spass.

Der Spass ist zwei Hamburger Tipperrn leider etwas vergangen, denn der Absturz geht ungebrems weiter. Zwar geht es nur Stück für Stück tiefer, aber Jürgen und Udo finden derzeit einfach keine Mittel um noch mal ein paar Kräfte zu mobilisieren. So sind sie genau wie in der 4.Saison auch in der aktuellen Spielzeit die schlechtesten Tipper unter den besten 10. Dabei können sie zwar auf hohem Niveau jammern, da sie immer noch auf Platz 3 von weit über 300 Mitspielern sind, aber ihnen geht es etwas wie den Bayern in der Bundesliga. Platz 3 oder gar Rang 4 ist einfach zu wenig wenn man schon so sehr mit dem Titelgewinn geliebäugelt hat und das haben sie mit großer Sicherheit. Was sollten sie auch groß um den heißen Brei herumreden wenn man schon mal 27 Punkte Vorsprung hatte ? ... und dann kriegt man am Ende vielleicht nicht mal den kleinsten Pokal weil man nicht mal mehr gut genug fürs Treppchen ist ? Das darf doch nicht wahr sein, oder ?

Schmitz´chens Friedhelm ist leider wieder auf den 5.Platz zurückgefallen und hat damit den erst vor ein paar Wochen gewonnenen Platz wieder abgeben müssen. Trotzdem ist der Fünf ist Trüftipper noch nicht besonders enttäuscht, denn viel wichtiger ist für ihn, dass er den 1.Platz immer noch erreichen kann und das ohne sich gewaltige Überfliegertipps einfallen lassen zu müssen. Es würden sicher schon gute 20er reichen um hier einen tollen Erfolg feiern zu können. Nicht sonderlich passen würden da höchstens einstellige Ergebnisse, aber die kann Friedhelm sicher locker vermeiden. Seit drei Spieltagen ist ihm das jetzt jedenfalls schon gelungen.

Von den zweistelligen Plätzen kamen Henning Mallon und Roman Cloos kurz vor Toreschluss noch mal in den Genuss zu den Titelkandidaten gezählt zu werden. Besonders bei Henning ist der große Endspurt ausgebrochen und da gibt es anscheinend auch kein Halten mehr. Zur gleichen Zeit der Vorsaison war er z.B. noch auf Platz 40 zu finden und verschwendete sicher kaum mehr einen Gedanken, dass er bereits in dieser Saison noch mal großes leisten könnte. Das wäre auch schon der Sprung aufs Siegereppchen und das ist nun nur noch 3 Punkte entfernt. Unglaublich, oder ? Jetzt besteht natürlich Gefahr, dass er noch die große Flatter bekommt, und da ist es wohl am besten nicht an das Mögliche zu denken, sondern ganz einfach so weitermachen wie zuletzt und der Erfolg ist ihm sicher. Ein roter Teufel, dann noch ein roter Teufel und noch ein roter Teufel. Die teuflisch guten Pfälzer überfluten die Einzelwertung im Bereich der höheren Gefilde. So ist z.B. Roman Cloos inzwischen auch auf Platz 5 angekommen und ist damit nur knapp der beste Mann seines Teams. Mächtig gut drauf, sind nämlich auch seine Teamkollegen, denn auf Platz 9 finden wir Andreas Schnitzler und ein paar Plätze dahinter auf dem 12.Platz folgt der Chef persönlich, nämlich Dietmar Diehl. Jetzt „rotten“ sie sich sicherlich noch mal zusammen um die Spitze zum Schluss so richtig aufzumischen. Noch ist ja schließlich alles möglich, am Ende vielleicht sogar den dreifachen Sieg an der Tabellenspitze. Na, so weit müssen wir vermutlich nicht gehen, denn dazu bedarf es schon eines ganz großen Tippwunders, aber für den einen oder anderen der roten Teufel sollte das Siegereppchen schon noch erklimmbar sein. Der Roman jedenfalls wird seine 464 Tipp-Punkte sicher auf Meisterniveau trimmen können, natürlich immer vorausgesetzt die Konkurrenz spielt auch ein kleinwenig mit.

Mitten in den Top 10 ist weiter Peter Possel, der sich in der letzten Saison zwar nicht mehr so toll ins Zeug legte wie zum Ende der Vorsaison wo er noch mal einen gewaltigen Satz machte. Das mit dem „Zeug“ ist aber eher relativ gemeint, denn immerhin holte er in den ersten 4 Spielen der laufenden Saison doch einige Punkte mehr als in den letzten 4 Spielen der Vorsaison. Was sich jetzt aber etwas kompliziert anhört ist einfach ausgedrückt nur die Vermittlung der Tatsache, dass Peter nur einen Platz besser liegt als bei der letzten Zwischenwertung.

Bereits genannt wurde Andreas Schnitzler, der sich als einer der tollen roten Teufel bestens bewährt hat und von den besten 10 Tipperrn den weitesten Weg zurückgelegt hat. Noch vor ein paar Wochen war Andreas gerade mal auf Platz 48 und damit noch etwas schwächer platziert als der andere „Spätentwickler“, Henning Mallon. Die Kräfte von Andreas sind aber trotz dieser Anstrengungen noch nicht erlahmt, denn mit 74 Punkten in dieser Spielzeit lieferte er erneut ein sehr ordentliches Ergebnis ab und hat damit gute Chancen zum ersten Mal in seiner Tippkarriere auf dem Siegereppchen zu landen.

Die letzten unter den besten 10 sind derzeit Hans-Peter Wiegers und Silvia Nolte. Hans-Peter hat sich gerade am 4.Spieltag eine deutlich bessere Platzierung versaut, da er nach längerer Zeit mal wieder ein einstelliges Ergebnis erspielte und das war deshalb richtig schlecht, weil alle anderen Tipper, die sich im vorderen Bereich aufhielten, doch einige Punkte mehr erspielen konnten. Das kostete dann doch den einen oder anderen Platz, dem Hans-Peter am Ende vielleicht sogar noch nachweinen könnte. Der zwischendurch schon mal angepeilte Titelgewinn gerät bei nun 15 Punkten Rückstand langsam aber sicher ausser Reichweite.

Auf Platz 10 sitzen geblieben ist Silvia Nolte die sich mit ihren 68 Punkten aber die gleiche Ausbeute leistete wie z.B. Torsten Burkhardt und der hat damit 5 Plätze gewinnen können. Tja, gleiche Leistungen bedeuten eben nicht immer dasselbe, aber das muss ja nicht heißen, dass nicht am Ende Silvia am schönsten lacht. Auch für sie gilt, dass der Titel zwar kaum mehr zu holen ist, aber mit dem Siegereppchen kann sie allemal noch liebäugeln.

Neue Teams:

Team Tschorschke:

Also Dieter Tschorschke kennt hier im TCB ja wohl jeder und jeder weiß, dass er der ungekrönte König ist was die Anzahl betreuter Teams betrifft, doch noch nicht jeder weiß wie sein neuestes Team heißt. Ja, Dieter hat es wieder getan und eine neue Mannschaft ins Rennen geschickt. Die tippt bereits ab dem 5.Spieltag in der 20.Liga und heißt Team Tschorschke. Mit Tipps versorgt wird es von Dieter Tschorschke höchstpersönlich, dazu Gattin Birgit Tschorschke und als dritter im Bunde von den Rustica Tipperrn.

Urlaubsgrüße:

Martin Lemke:

Nach längerer Zeit meldete sich auch Martin Lemke mal wieder zu Wort. So ganz ohne Basketball mit seinen Telekom Baskets kann Martin nämlich auch in die Ferne schweifen. Ein Kurztrip brachte ihn jetzt Ende März nach Krakau und Besichtigungen in Ausschwitz. Da hat er sich gewiss nicht das „einfachste“ Ziel ausgesucht, aber so was sollte man schließlich auch mal gesehen haben.

Umbesetzungen:

Worno Pichser:

Nachdem die Worno Pichser zeitweise unter akutem Tippermangel litten ist das Team nun wieder richtig voll und auch voller neuem Tatendrang. Dafür haben zwei Neuzugänge und ein Rückkehrer gesorgt. Nach kurzer Tipp-Pause hat´s den HSV-Fan Michael Morgenstern wieder gepackt und er versucht sein Glück noch einmal. Unterstützt wird er nun u.a. von Marco Holst, ein Arbeitskollege von Michael und Fan von Werder Bremen. Dritter im Bunde ist dann Stefan Langhals, der als Fan des FC Bayern München derzeit sicher einen etwas schwereren Stand hat, aber als „Aussenseiter“ im Lande von Bremen und Hamburg ist er Kummer sicher gewohnt.

Glückwünsche:

Herzliche Glückwünsche allen Geburtstagskindern, vorsorglich, nachträglich und überhaupt:

01.05.	Heinrich Masemann	05.05.	Erhard Boettcher
05.05.	Sina Dekarski	05.05.	Armin Pazzola
06.05.	Gerd Haschke	07.05.	Bettina v.Truczynski
12.05.	Dieter Triquardt	13.05.	Reiner Lehmkuhl
20.05.	Heinz Haschke	23.05.	Reinhard Obst
23.05.	Jürgen Kasischke	25.05.	Peter Förster
27.05.	Peter Possel	28.05.	Karsten Possel



1.Spieltag 30.März - 01.April 2007

Die Spitzenergebnisse des 1.Spieltages:**Einzelwertung****Mannschaftswertung**

1. Stefan Beckedorf	ACPM	28 Pkt.	1. Beckis Bester	12.Liga	84 Pkt.
2. Petra Schürmann	Last	27 Pkt.	2. Uefa Cuxhaven	3.Liga	74 Pkt.
Bernd Dickes	John	27 Pkt.	3. Johnny Walker	6.Liga	72 Pkt.
Rolf Marpe	Hoch	27 Pkt.	4. Last Chance	4.Liga	70 Pkt.
5. Klaus-Georg Rump	RTU	26 Pkt.	VfL Torpedo	11.Liga	70 Pkt.
Michael Barth	Bass	26 Pkt.			

Der Auftakt in der letzten Saison 06/07 war schon ganz vielversprechend und könnte dafür sorgen, dass wir die letzte eher maue Spielzeit schnell vergessen können. In der Einzelwertung kratzte Stefan Beckedorf gefährlich an der 30 Punktemarke, die aber im Jahr 2007 bisher weiter unerreicht blieb. Noch kein einziger Tipper konnte bisher mit derart guten Tipps glänzen, dass diese Marke, die in den ersten beiden Spielzeiten noch 82 mal gefallen war, endlich mal wieder erreicht wird. Auch bei den Teamergebnissen sind die Bestmarken immer noch nicht bedroht, auch wenn hier von Stefan Beckedorf erneut ein guter Wert erzielt wurde. Mit 84 Punkten wurde er zum gefeierten Star der 4.Saison und hofft nun sicher schon darauf, dass das für in der Beginn einen glänzenden Saison wird, die auch mit dem Aufstieg endet.

Die höchsten Tagessiege:

1. Lünebären - Beckis Bester	12.Liga	41 - 84	43
2. Gorbatschow Zechers - Johnny Walker	6.Liga	33 - 72	39
3. TC Torpedo Cadenberge II - Heja BVB	17.Liga	18 - 50	32

War ja schon irgendwie klar, dass der Topwert von Beckis Bester nicht ohne weitere Folgen bleiben konnte und diese bekamen nun die Lünebären zu spüren. Die hatten nämlich das große Pech gleich zum Saisonstart den dicksten Brocken vorgesetzt zu bekommen und haben sich dabei so kräftig verschluckt, dass es gleich eine 41-84 Packung gab. Auf einer „ungewöhnlichen Seite“ fand sich auch Jürgen Olszewski, denn seine Gorbatschow Zechers landeten auch auf der Verliererseite und das mit der zweitgrößten Pleite. Bisher überzeugten die Hamburger höher selbst mit hohen Siegen, doch gleich am 1.Spieltag fanden sie in Aufsteiger Johnny Walker ihren Meister.

Die höchsten Remisspiele:

1. Krankhafte Ionen Vienenburg - Die letzten Kreuz-Ritter	15.Liga	39 - 39
2. ASC Gurkenspringer - Joachims Compi	7.Liga	36 - 36

Für die Krankhaften Ionen Vienenburg hat die neue Saison leider so begonnen wie die alte aufgehört hat. Zwar ist es noch nicht so weit, dass sie erneut in Abstiegsgefahr schweben, aber nach einem 60-60 Remis am 9.Spieltag erzielten sie nun eines von nur zwei Unentschieden am 1.Spieltag. Diesmal aber bleibt genügend Zeit um nicht wieder so ein schweres Schicksal zu erleiden.

Die stärksten Verlierer:

1. Uefa Cuxhaven - Champions Lünen	3.Liga	74 - 66	66
2. Luftikus - Attacke	4.Liga	61 - 66	61
Achwat Aboa Risha - Saure Sahne	3.Liga	63 - 61	61

Die stärksten Verlierer und die punktstärksten Spiele fanden diesmal in erster Linie in einstelligen Ligen statt. Auf den ersten 7 Plätzen fanden sich hier ausschließlich Paarungen aus den 4 Topligen. Endlich konnten die mal wieder zeigen, dass hier wohl die die allerbesten am Werke sind. Das fanden natürlich nicht alle so gut, denn ein

starker Verlierer zu sein ist zwar ganz „nett“, aber man ist und bleibt eben ein Verlierer. Das mussten auch die Champions Lünen erkennen, die mit ihren 66 Punkten richtig gut dabei waren, aber mit dem ewig jungen Duell gegen die anderen Bayernfans aus Cuxhaven diesmal schlechte Erfahrungen machten. Das es auch anders ging sieht man auf Platz 2, denn auch hier ist Olaf Möllmann zu finden, dann aber auf der guten Seite als Gewinner, der sich selbst gegen härteste Gegenwehr behaupten konnte.

Am längsten unbesiegt:

????

Überraschende Volltreffer:

Jürgen Kanold	Süd	FSV Mainz 05 - Bayer 04 Leverkusen	1-3
Günter Waschewski	Heide	FSV Mainz 05 - Bayer 04 Leverkusen	1-3
Martin Fischer	Depp	FSV Mainz 05 - Bayer 04 Leverkusen	1-3

Die Spitzenergebnisse des 1.Spieltages:

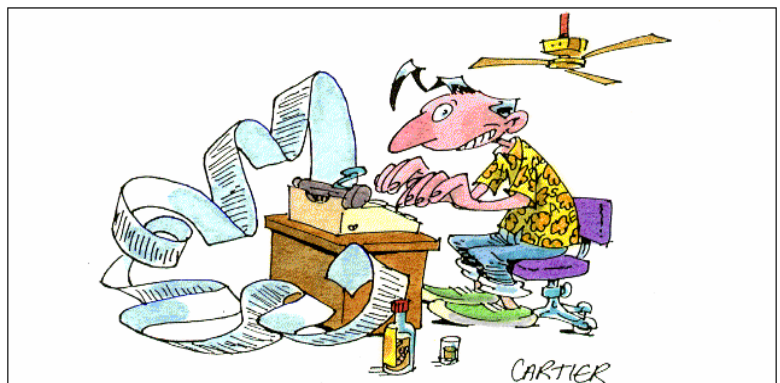
Die meisten Fünfer

1. Torsten Facklam	Happy	4
Klaus-Georg Rump	RTU	4
Jan Berlin	Wald	4
Reinhard Berlin	Wald	4
Torsten Reher	Voll	4
Michael Barth	Bass	4
7. Rolf Marpe	Hoch	3
Jens Kruse	TFC	3
Michael Rasch	Auf	3
Olaf Möllmann	Champ	3
Petra Schürmann	Last	3
Jürgen Kanold	Süd	3
Bernd Dickes	John	3
Rolf Müller	Sozis	3
Manfred Weichselbaumer	Neger	3
Pele	Town	3
Karsten Possel	Posse	3
Stefan Langhals	Pic	3
Teemu	Enten	3
Jörg Bockholt	Fan	3
Martin Fischer	Depp	3

Die meisten Tototreffer

1. Stefan Beckedorf	ACPM	8
2. Rolf Marpe	Hoch	7
Petra Schürmann	Last	7
Bernd Dickes	John	7
Gerd Ebert	Boch	7
Peter Süßenbach	Witt	7
Alfred Nitschke	Ritt	7
Alfons Schmidt	Ahnu	7
Uwe Notzon	Upen	7
Anke Braak	Glor	7
Dietmar Diehl	Rote	7
Andreas Schnitzler	Rote	7
Roman Cloos	Rote	7
Harald Weber	Cash	7
Angelika Holst	Wild	7
Annika Lau	Young	7
Carsten Leimbach	Teut	7

Von den besten Tippern nach Tendenzen schaffte es nur Carsten Leimbach nicht bei seinen 7 Treffern auch einen Volltreffer mit einbauen zu können. Stattdessen schaffte er es nur 7 Spiele totomäßig richtig zu tippen, was aber auch nicht das schlechteste ist, denn so kann man schließlich auch auf 21 Punkte kommen.



Wer mit dem Teufel schläft wird in der Hölle enden !

Aufdruck auf einem T-Shirt eines Haching-Fans nach der Verpflichtung von Trainer Werner Lorant !

Die schlechtesten Ergebnisse des 1.Spieltages:

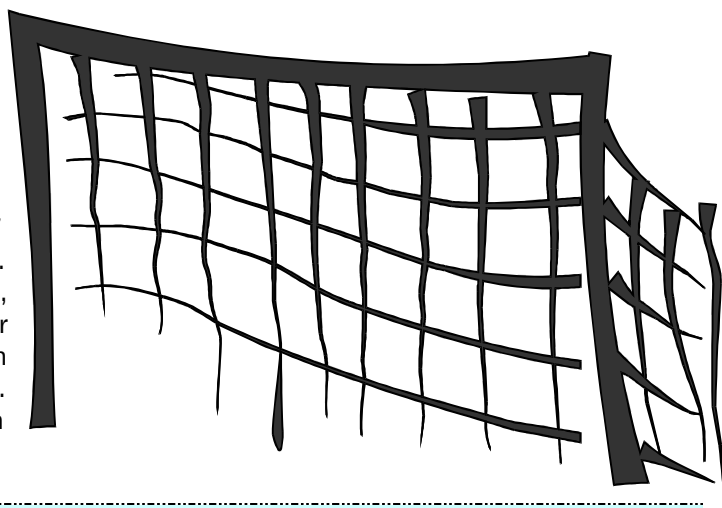
Einzelwertung

1. Carmen Schondorf	Sachs	3 Pkt.
Stefan Hesse	Sun	3 Pkt.
Matthias Taube	Berka	3 Pkt.
4. Joachim Hans	May	6 Pkt.
Thomas Schulz	Wild	6 Pkt.
Stefan Potthoff	Weicih	6 Pkt.
Stephanie Dekarski	Cad	6 Pkt.
Sebastian Schulz	Young	6 Pkt.

Mannschaftswertung

1. SV Sunshine	19.Liga	9 Pkt.
2. TC Torpedo Cadenb. II	17.Liga	18 Pkt.
3. Dat Golgi	18 Liga	22 Pkt.
4. Hennef Hippos	17.Liga	24 Pkt.
5. Sachsen Express	18.Liga	26 Pkt.

Während die großen Ergebnisse ausschließlich von Teams aus den Topligen erzielt wurden, ging es bei den schlechten Ergebnissen ganz tief nach unten in der TCB-Rangliste. Hier beherrschten die Ligen 17 bis 19 das Feld der schlechtesten doch eindeutig. Besonders spitzenmäßig war diesmal Stefan Hesse, der zu einem „Doppelsieg“ kam. Platz 1 in der Einzelwertung mit mageren 3 Punkten und Sieg in der Teamwertung mit daraus errechneten 9 Zählern. Für ihn war nur das Spiel HSV - Wolfsburg ein kleines Licht am Ende des Tunnels.



Die schlechtesten Sieger:

1. Mathematicus bonnensis - Kehdinger Weichfluffies	16.Liga	27 - 30	30
2. Berka Power - Zeckenpower 06	19.Liga	32 - 27	32
3. Mayday - Stars of Marklohe	16.Liga	32 - 36	36
Sachsen Express - Iech AG	18.Liga	26 - 36	36

Keine Power bei der Zeckenpower ! Selbst die kurze Länderspielpause reichte nicht aus um Peter Billich wieder in die Spur zu bekommen. Die hatte er am 9.Spieltag der Vorsaison mit einem 33-35 gegen DaKaTho´s Rache verlassen. Die Rache wurde dann zum schlechtesten Sieger erklärt. Nun gab´s schon wieder einen Pleite für die Zeckenpower und die viel mit 27-32 ähnlich bescheiden aus. Der Misserfolg wurde aber dadurch vergrößert, dass Gegner Berka Power erneut einer der schlechtesten Sieger war. Da hat man schon mal ständig mit leichten Gegner zu tun und bekommt dann trotzdem keinen Sieg gebacken.

Am längsten sieglos:

1. Dat Golgi	18.Liga	10 Spiele	262 - 369	0 - 20 Pkt.
2. TC Luck Leipzig 06	19.Liga	8 Spiele	219 - 352	1 - 15 Pkt.

Neue Saison, altes Pech ! Für Dat Golgi geht das Leiden auch in der 4.Spielzeit weiter und so wartet Dirk Suhr noch immer auf den ersten Punktgewinn im Jahr 2007. Von einem Sieg wagt er schon fast nicht mehr zu träumen. Immerhin kann er sich nach 10 Niederlagen in Folge schon fast nicht mehr daran erinnern wie man sich als Sieger fühlen könnte. Eigentlich noch viel länger auf einen Sieg wartet Florian Flender, denn der ist nach einer neunwöchigen Ligapause wieder im alten Trott gelandet. Mangels Tippabgabe gab es nun das achte erfolglose Spiel in Folge, aber verbunden mit dem Versprechen jetzt den ganz dicken Knüppel auszupacken.

Lieber einmal in der Sonne als ständig hinterm Mond.

Alle Tipps des 1.Spieltages:

27.BL- Spieltag 31.03.2007	FSV Mainz 05 - Bayer Leverkusen	Hamburger SV - VfL Wolfsburg	Bayern München - FC Schalke 04	1.FC Nürnberg - Hertha BSC Berlin	Mönchengladbach - Eintr.Frankfurt	Energie Cottbus - Werder Bremen	VfL Bochum - Hannover 96	VfB Stuttgart - Alemannia Aachen	Arm.Bielefeld - Bor.Dortmund	Gesamt:
Ergebnis	1-3	1-0	2-0	2-1	1-1	0-0	2-0	3-1	1-0	
Richtige	3	45	32	132	48	0	7	42	30	339
Heimsieg	90	266	222	233	210	7	94	289	91	1502
Remis	110	28	54	53	67	13	93	9	125	552
Auswärtss.	100	6	24	14	23	280	113	2	78	640
Tipps										
0-0	4	2	1	4	9	0	7	0	17	44
1-1	92	22	38	40	48	13	70	6	98	427
2-2	14	4	15	9	10	0	16	3	9	80
3-3	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
1-0	15	45	34	55	44	1	18	25	30	267
2-0	7	64	32	34	28	1	7	102	7	282
3-0	1	1	2	1	1	0	2	13	0	21
4-0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
2-1	64	141	124	132	127	5	59	99	53	804
3-1	3	12	21	9	8	0	4	42	0	99
4-1	0	0	2	0	0	0	0	2	0	4
3-2	0	3	7	1	2	0	3	4	1	21
4-2	0	0	0	0	0	0	1	1	0	2
4-3	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1
0-1	15	5	5	4	9	13	24	0	24	99
0-2	9	0	3	3	1	65	12	0	5	98
0-3	0	0	0	1	0	15	1	0	0	17
0-4	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
1-2	70	1	13	6	11	114	68	1	47	331
1-3	3	0	0	0	1	63	6	1	2	76
1-4	0	0	0	0	0	6	0	0	0	6
2-3	3	0	3	0	1	1	2	0	0	10
2-4	0	0	0	0	0	2	0	0	0	2
Summe:	300	300	300	300	300	300	300	300	294	2694

Starke 132 Fünfer gab es bei der Partie 1.FC Nürnberg - Hertha BSC Berlin zu bejubeln, wo sich der bewährte 2-1 Tipp wieder sehr gewinnbringend ausgewirkt hat. Mit diesem Ergebnis konnte zwar nicht der Saisonbestwert von 134 Fünfern überboten werden, aber für die Berliner Hertha war das trotzdem ein Erfolg. Immerhin stehen sie nun auf den ersten beiden Plätzen, denn die Nummer 1 ist und bleibt das Spiel Hertha BSC Berlin - VfL Wolfsburg. Ach, übrigens das Hinspiel zwischen Nürnberg und Berlin endete ja auch mit einem 2-1 und das wurde immerhin 131 mal richtig getippt !



Das Rennen um den Einzeltitel - noch 8 Spieltage !

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
6	1.	1.	Heiner Bardowicks	Geil	419	9									9	428 P.	34
1	2.	2.	Jürgen Olszewski	Gau	415	11									11	426 P.	36
10		2.	Udo Hoffmann	CPF	415	11									11	426 P.	36
4	4.	7.	Torsten Burkhardt	Torp	400	20									20	420 P.	27
10	5.	4.	Friedhelm Schmitz	Fünf	410	9									9	419 P.	31
5		6.	Hans-Peter Wiegers	Happy	403	16									16	419 P.	34

2.Spieltag 06.-08.April 2007

Die Spitzenergebnisse des 2.Spieltages:

Einzelwertung

Mannschaftswertung

1. Thomas Schulz	Wild	25 Pkt.	1. TC Haarstranglers	4.Liga	66 Pkt.
2. Reinhard Obst	Haar	22 Pkt.	2. Achwat Aboa Risha	3.Liga	63 Pkt.
Stefan Jürgens	Keule	22 Pkt.	BTC Waldschrat	11.Liga	63 Pkt.
Gerd Ebert	Boch	22 Pkt.	4. VfL Torpedo	11.Liga	61 Pkt.
Alexandra Bohnholtzer	BVB	22 Pkt.	Die Linken Keulen	17.Liga	59 Pkt.

Mächtig viel Dampf zwischen den Rohren hat der VfL Torpedo in dieser Spielzeit. Nachdem er bereits am 1.Spieltag mit seinen 70 Punkten auf Platz 4 der Bestenliste landen konnte, schaffte es Teamchef Gerd Ebert nun diesen Rang zu wiederholen. Zwar gelangen ihm diesmal „nur“ 61 Punkte, aber das reichte erneut aus um einen absolut optimalen Saisonstart hinlegen zu können. Nach seinem Abstieg aus der 10.Liga hat ihn nun wohl der ganz große Ehrgeiz gepackt. Übrigens schlug sich der auch in der Einzelwertung nieder, denn da liegt er mit 47 Punkten alleine auf Platz 1.

Auf Platz 1 der Einzelwertung des 2.Spieltag liegt diesmal Thomas Schulz, der sich mit seinen 25 Punkten etwas absetzen konnte und damit seinen reichlich missratenen Auftakt locker ausbügeln konnte. Noch am 1.Spieltag landete er auch auf einem Spitzenplatz, nämlich dem 4., allerdings war er damit dummerweise der viertschlechteste Tipper der Runde.

Die höchsten Tagessiege:

1. Champions Lünen - Achwat Aboa Risha	3.Liga	31 - 63	32
2. TC Haarstranglers - JaKoB	4.Liga	66 - 37	29
3. Iech AG - DatGolgi	18.Liga	30 - 58	28

Mit Pauken und Trompeten meldete sich Dirk Suhr unter den Siegern zurück. Nachdem DatGolgi bisher alle 10 Saisonspiele meist mehr als deutlich verlor und schon an sich und der schrecklichen Welt verzweifeln wollte, ist das Glück wieder ein Fan von DatGolgi. Der erste Sieg nach der langen Durststrecke wurde dann sogar zu einem richtigen Befreiungsschlag, denn der fiel mit 58-30 richtig hoch aus. Nur bei zwei Teams war der Vorsprung an diesem Wochenende noch größer.

Die höchsten Remisspiele:

1. Weinbrand Oelkassen - Alter Schwede	15.Liga	57 - 57
2. Purer Zufall - Vorwärts Alt-Schuss	4.Liga	42 - 42
Extrabreit Vienenburg - Hans im Glück	18.Liga	42 - 42

Schon etwas Pech hatten Weinbrand Oelkassen und der alte Schwede mit ihren Tipps für den 2.Spieltag. Das lag jetzt weniger daran, dass sie nicht gut getippt hätten, sondern einfach daran, dass das mit dem Spielplan immer so eine Sache ist. Der kann ganz schön „falsch“ sein, denn sowohl der Weinbrand, als auch der alte Schwede hätten gegen jeden anderen Gegner einen klaren Sieg einfahren können. Jetzt weiß man natürlich nicht so recht über den einen Punkt freuen soll, oder über den verlorenen ärgern. Klar ist auch, dass es selbst bei den stärksten Verlierern kein Team gab, das die Punktezahlen der beiden nur annähernd erreichte. Also doch Pech im Glück ?!

Die stärksten Verlierer:

1. Tiger Hannover - Bayern Südkurve	5.Liga	51 - 49	49
2. Rustica Reservisten - TC Schwabenpfeil	8.Liga	50 - 48	48
Brechstange Altona - Karger	9.Liga	54 - 48	48

Der Tiger aus Hannover ist weiterhin im Glücksrausch. Alleine schon der Aufstieg in die 5.Liga war eine super Sache, doch nun haben sie auch noch das Glück des Tüchtigen. Bereits am 1.Spieltag landeten sie einen hauchdünnen 51-50 Erfolg gegen Best of 11. Nun waren es auch nur 2 Punkte Unterschied zwischen den Tigern und ihren Gegnern von der Bayern Südkurve. 51-49 lautete diesmal das Erfolgsergebnis. So kann´s sicher weiter gehen für Andreas Koglin.

Am längsten unbesiegt:

1. Volldampf Vierhöfen	19.Liga	7 Spiele	306 - 183	14 - 0 Pkt.
------------------------	---------	----------	-----------	-------------

Überraschende Volltreffer:

Michael Böker	Globe	VfL Wolfsburg - FSV Mainz 05	3-2
Claus-Dieter Lünsmann	Sack	VfL Wolfsburg - FSV Mainz 05	3-2
Christian Greiwe	ACCI	VfL Wolfsburg - FSV Mainz 05	3-2

Ausreißertipp der Woche:

Paulos Paschalidis	Duder	SV Werder Bremen - 1.FC Nürnberg	1-2
--------------------	-------	----------------------------------	-----

Die Spitzenergebnisse des 2.Spieltages:

Die meisten Fünfer

1. Thomas Stucke	DIFP	3
Jan Berlin	Wald	3
Reinhard Berlin	Wald	3
Manfred Weichselbaumer	Neger	3
Dirk Schaab	Lüne	3
Peter Posse	Posse	3
Kai Ritter	Kreuz	3
Hermann Rehr	Keule	3

Die meisten Tototreffer

1. Thomas Schulz	Wild	7
Nancy Westermeyer	Boch	7
3. 10 weitere Tipper mit je		6

Die schlechtesten Ergebnisse des 2.Spieltages:

Einzelwertung

1. Christian Loges	Stars	3 Pkt.
Alfons Schmidt	Ahnu	3 Pkt.
3. Niklas Greiwe	ACCI	5 Pkt.

Mannschaftswertung

1. SV Sunshine	19.Liga	18 Pkt.
2. Stars of Marklohe	16.Liga	19 Pkt.
3. Nordblitz Bremerhaven	7.Liga	25 Pkt.

Hans-Georg Hajessen	Blitz	5 Pkt.	4. Worno Pichser	12.Liga	26 Pkt.
5. 8 weitere Tipper mit je		6 Pkt.	ACCI	16.Liga	26 Pkt.

Ein guter Saisonstart sieht sicher anders aus. Für Stefan Hesse ist die 4.Spielzeit jedenfalls vorerst nur der blanke Horror. Bereits am 1.Spieltag landete er auf Platz 1 der Teams mit den wenigsten Tipp-Punkten und das mit mickrigen 9 Zählern. Am 2.Spieltag war er leider nur unwesentlich besser, denn obwohl er seine Punktzahl sogar verdoppelt hat blieb ihm nur die Nummer 1 bei den Verlierern der Woche. 18 Punkte für ihn sorgten für einen weiteren Rückschlag bei seinen Bemühungen den TCB von hinten aufzurollen. Ähnlich übel sieht es übrigens bei Ligakollege Zeckenpower 06 aus. Die waren am 1.Spieltag immerhin auf Platz 6 der Teams mit den wenigsten Tipp-Punkten zu finden und soweit brachte es Peter B. auch am 2.Spieltag. Er erscheint zwar nicht in der Rangliste der Top 5, aber mit zweimal 27 Punkten weiß er ganz gut warum er einen kapitalen Fehlstart hinlegte.

Die schlechtesten Sieger:

1. Attacke - Last Chance	4.Liga	31 - 30	31
2. Casanova - Kamikaze Winsen/Luhe	4.Liga	36 - 34	36
Schalke Racoons - AC Preußen Marklohe	10.Liga	34 - 36	36
TC Torpedo Cadenberge I - LPG Fortschritt Aachen	17.Liga	27 - 36	36
ACCI - Mayday	16.Liga	26 - 36	36

Am längsten sieglos:

1. TC Luck Leipzig 06	19.Liga	9 Spiele	255 - 388	1 - 17 Pkt.
-----------------------	---------	----------	-----------	-------------

Am 2.Spieltag gab es so was wie den Kampf der „Giganten“, denn die beiden erfolglosesten Teams der letzten Wochen trafen aufeinander und waren so sehr guter Hoffnung ihrem traurigen Schicksal ein Ende zu bereiten. Auf der einen Seite standen die seit 9 Spielen sieglosen Mathematicus bonnensis und auf der anderen Seite die seit 8 Spielen sogar völlig punktlosen Maydays. Da war natürlich nicht gerade ein Klassespiel zu erwarten, aber das war an diesem Spieltag auch absolut egal. Das Glück wiedergefunden hat am Ende Mayday, die zu einem 42-33 Sieg kamen und damit die Rangliste der erfolglosesten Teams verlassen konnten. Dagegen konnte Martin Lemke seine Spitzenstellung weiter ausbauen.

Alle Tipps des 2.Spieltages:

28.BL-Spieltag 07.04.2007	Alemannia Aachen - Bor.Dortmund	Werder Bremen - 1.FC Nürnberg	Eintr.Frankfurt - Energie Cottbus	Hamburger SV - VfB Stuttgart	FC Schalke 04 - Mönchengladbach	Bay.Leverkusen - VfL Bochum	VfL Wolfsburg - FSV Mainz 05	Hannover 96 - Bayern München	Hertha BSC Berlin - Arm.Bielefeld	Gesamt:
Ergebnis	1-4	1-0	1-3	2-4	2-0	1-4	3-2	1-2	1-1	
Richtige	0	20	0	0	119	0	3	119	21	282
Heimsieg	180	286	254	143	285	279	212	27	260	1926
Remis	63	12	39	107	10	12	66	40	28	377
Auswärtss.	56	1	6	49	4	8	21	232	11	388
Tipps										
0-0	4	1	7	5	0	0	2	2	4	25
1-1	50	6	28	90	9	8	58	28	21	298
2-2	9	4	4	12	1	2	4	9	3	48
3-3	0	1	0	0	0	2	2	1	0	6

Info 215	--- Statistiken ---									Seite 39
1-0	42	20	77	41	17	19	62	11	44	333
2-0	25	61	52	18	119	83	21	1	62	442
3-0	2	12	4	1	27	17	0	0	4	67
4-0	0	0	0	1	2	1	0	0	0	4
2-1	103	136	115	80	60	100	119	13	126	852
3-1	5	46	6	1	56	53	7	1	20	195
4-1	0	1	0	0	3	1	0	0	1	6
3-2	3	8	0	1	1	5	3	1	3	25
4-2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
5-2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
0-1	9	0	1	5	1	1	5	33	4	59
0-2	3	0	1	5	0	3	1	48	2	63
0-3	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1
1-2	43	1	4	34	2	4	12	119	5	224
1-3	1	0	0	4	0	0	1	26	0	32
1-4	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2
2-3	0	0	0	1	0	0	1	3	0	5
2-4	0	0	0	0	0	0	1	1	0	2
Summe:	299	299	299	299	299	299	299	299	299	2691

Das Rennen um den Einzeltitel - noch 7 Spieltage !

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
6	1.	1.	Heiner Bardowicks	Geil	419	9	16								25	444 P.	36
5	2.	5.	Hans-Peter Wiegers	Happy	403	16	16								32	435 P.	36
1		2.	Jürgen Olszewski	Gau	415	11	9								20	435 P.	36
10		2.	Udo Hoffmann	CPF	415	11	9								20	435 P.	36
4	5.	4.	Torsten Burkhardt	Torp	400	20	14								34	434 P.	28

Für Heiner Bardowicks rückt der Einzeltitel immer näher. Mit den 16 Punkten vom 2.Spieltag konnte er seine Spitzenposition noch etwas ausbauen und vergrößerte seinen Vorsprung auf schon recht stattliche 9 Punkte. Das das aber noch längst nicht für den Titel reichen muss, davon können zwei Hamburger ein trauriges Lied singen, denn denen scheint nun sogar Platz 2 durch die Finger zu rinnen. Auf jeden Fall hat Hans-Peter Wiegers jetzt zu Jürgen und Udo aufschließen können und nur einen Punkt dahinter wartet auch schon Torsten Burkhardt auf seine große Chance. Wenn das so weitergeht gehen die einst so überlegenen Tabellenführer am Ende sogar noch ganz leer aus und das wäre richtig bitter.

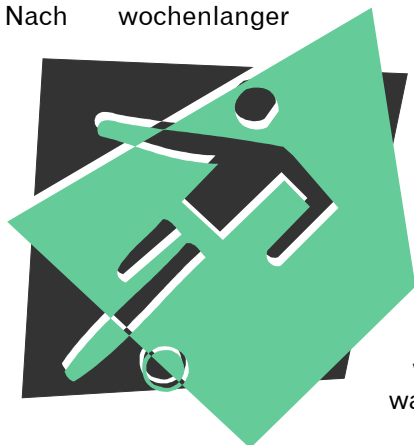
Die Spitzenergebnisse des 3.Spieltages:

Einzelwertung

Mannschaftswertung

1. Bettina v.Truczynski	Mixed	30 Pkt.	1. Mathematicus bonnensis	16.Liga	84 Pkt.
2. Henning Mallon	Dampf	29 Pkt.	2. Mixed	6.Liga	76 Pkt.
Yvonne Notzon	Berg	29 Pkt.	3. Rote Teufel Berschweiler	1.Liga	75 Pkt.
4. Martin Lemke	Teif	28 Pkt.	Die Teifis	14.Liga	75 Pkt.
Norbert Gunia	Sahne	28 Pkt.	Die letzten Kreuz-Ritt	15.Liga	75 Pkt.
Lars Ritter	Kreuz	28 Pkt.			

Nach wochenlanger



Pause, genauer gesagt seit dem absoluten Rekordspieltag vom 25.11.06, gab es nie wieder ein Einzelergebnis in den 30ern. Was die Tipper auch versuchten, diese Marke blieb unerreichbar. Das änderte sich nun am 3.Spieltag der letzten Saison 06/07, denn Bettina von Truczynski erreichte genau 30 Punkte mit ihren Tipps. Das war endlich mal wieder ein tolles Ergebnis, dass man nicht gleich wieder vergessen kann. Auch auf den weiteren Plätzen tummeln sich diesmal gleich mehrere Tipper die mit guten Tipps ein sehr gutes nachösterliches Ergebnis erzielen konnten. Bei den Teams war diesmal Martin Lemke mit seinem Matheteam die Nummer 1 im Lande, denn er erreichte als einziger mehr als 80 Punkte. Bei den Teams gab's sogar eine kleine Überraschung, denn gleich 4 der Top 5 Teams waren richtig komplette Teams mit je drei Mitspielern. Einziger der Spitzenreiter war alleine richtig stark.

Die höchsten Tagessiege:

1. Mathematicus bonnensis - Der dritte Mann	16.Liga	84 - 42	42
2. FC Krückenhalter - Aktivist Schwarze Pumpe	9.Liga	36 - 66	30
Ehringer Henkelpötte - Only en Passant !	9.Liga	35 - 65	30

Na, das ist ja ein richtiger Spass den sich Martin Lemke da geleistet hat, denn er hat sich selbst den höchsten Tagessieg bescherte, oder die höchste Niederlage, je nach dem von welche Seite man den 84-42 Erfolg von Mathematicus bonnensis betrachtet. Martin machte seinem dritten Mann, den der arme Teemu mit Tipps bedient, das Leben ganz schön schwer. Für Mathe wurde es aber auch kein, dass endlich mal der erste Sieg gelang.

Die höchsten Remisspiele:

1. Bremervörder Bückstücke - SV Mücke	2.Liga	60 - 60
Troschkes Turbo Tip - Buchenknick Power	8.Liga	60 - 60
3. Fubutis Cuxhaven - Rustica Trio Vierhöfen	5.Liga	54 - 54

Soll sich Jens Meyer nun darüber ärgern, oder sich einfach über den jeweils gewonnenen Punkt freuen ? Diese schwierige Frage kann nur er selbst beantworten, aber es ist schon irgendwie beschissen, dass sowohl die Bremervörder Bückstücke, als auch die Buchenknick Power gute 60 Punkte holten, doch letztlich doch nicht zu den Gewinnern zu zählen. Blöd wars besonders für die Powertipper, denn die holten noch dazu die meisten Tipp-Punkte in ihrer Liga. Dann also doch eher Ärger, oder ?

Die stärksten Verlierer:

1. Kneipen Terroristen - Aalbob's Visionen	14.Liga	69 - 71	69
2. Kevin allein mit Ulf + Horst - Volldampf Vierhöfen	18.Liga	68 - 73	68
3. Mixed - Champs of delirium	6.Liga	76 - 66	66

Wie schon in der Vorwoche waren auch diesmal wieder ein paar kleinere Härtefälle mit von der Partie bei den stärksten Verlierern, denn da war man selbst mit über 60 Punkten nicht auf der sicheren Siegerseite. Nachdem es derartiges in dieser Saison bisher ausschließlich in einstelligen Ligen gab, war nun auch in den hinteren Ligen ganz schön was geboten. Das brachte aber besonders ein paar Terroristen und auch dem kleinen Kevin nicht sonderlich viel Ruhm ein. Allein mit ein paar Schulterklopfen kommt man leider nicht zu einem Sieg.

Am längsten unbesiegt:

1. Volldampf Vierhöfen	18.Liga	8 Spiele	378 - 251	16 - 0 Pkt.
2. Casanova	4.Liga	7 Spiele	342 - 263	13 - 1 Pkt.

Überraschende Volltreffer:

Detlef Loges	Stars	Energie Cottbus - VfL Wolfsburg	3-2
Gerd Haschke	Puma	VfL Bochum - Hertha BSC Berlin	1-3
Britta Hoop	Voll	VfL Bochum - Hertha BSC Berlin	1-3
Thomas Kuhn	ZSK	VfL Bochum - Hertha BSC Berlin	1-3

Spasstipper am Werk:

Jürgen Brennecke	Kami	Bor.Mönchengladbach - Hamburger SV	5-0
------------------	------	------------------------------------	-----

Die Spitzenergebnisse des 3.Spieltages:**Die meisten Fünfer**

1. Yvonne Notzon	Berg	4
Henning Mallon	Dampf	4
3. Rolf Trommler	Luft	3
Bettina v.Truczynski	Mixed	3
Volker Gutendorf	John	3
Silke Morgenstern	Eich	3
Andreas Meggers	Fünf	3
Henning Harms	Lüne	3
Bernd Brandt	Gol	3
Jens Schmiede	Teif	3
Karin Lemke	Cash	3
Thomas Schulz	Wild	3
Andreas Greiwe	ACCI	3
Stefan Jürgens	Keule	3

Die meisten Tototreffer

1. Bettina v.Truczynski	Mixed	8
Norbert Gunia	Sahne	8
Martin Lemke	Teif	8
Lars Ritter	Kreuz	8
Sina Dekarski	VaTo	8
6. 46 Tipper mit je		7

Die schlechtesten Ergebnisse des 3.Spieltages:**Einzelwertung**

1. Carsten Nowotny	Bier	6 Pkt.
Thomas Trautwein	Rüssel	6 Pkt.
3. Jens Ettrich	Berka	9 Pkt.
Matthias Henkelmann	Henke	9 Pkt.
Axel Steckmann	Lüne	9 Pkt.
Martin Esslin	Gang	9 Pkt.

Mannschaftswertung

1. Rüsselsheimer Echo-Ti.	19.Liga	28 Pkt.
2. Dat Golgi	18.Liga	31 Pkt.
3. Ehringer Henkelpötte	9.Liga	35 Pkt.
4. Pattenser Panther	8.Liga	36 Pkt.
FC Krückenhalter	9.Liga	36 Pkt.
BTC Waldschat	11.Liga	36 Pkt.
West Ham Supporters	12.Liga	36 Pkt.

Die schlechtesten Sieger:

1. Berka Power - SV Sunshine	19.Liga	41 - 42	42
2. Heepen Heino Haters - TC Heide Tipper	6.Liga	42 - 46	46
BTC Waldschat - Die Drei Duisburg	11.Liga	36 - 46	46

Am längsten sieglos:

1. TC Luck Leipzig 06	19.Liga	10 Spiele	300 - 453	1 - 19 Pkt.
2. Hans im Glück	18.Liga	7 Spiele	234 - 313	1 - 13 Pkt.

Alle Tipps des 3.Spieltages:

29.BL- Spieltag 14.04.2007	Bayern München - Bayer Leverkusen	Bor.Dortmund - Werder Bremen	Arm.Bielefeld - Eintr.Frankfurt	VfB Stuttgart - Hannover 96	Energie Cottbus - VfL Wolfsburg	FSV Mainz 05 - FC Schalke 04	1.FC Nürnberg - Alemannia Aachen	VfL Bochum - Hertha BSC Berlin	Mönchengladbach - Hamburger SV	Gesamt:
Ergebnis	2-1	0-2	2-4	2-1	3-2	0-3	1-0	1-3	0-1	
Richtige	99	22	0	101	1	7	39	3	26	298
Heimsieg	277	33	191	281	164	29	275	199	80	1529
Remis	13	79	85	10	109	49	16	58	95	514
Auswärtss.	5	183	19	4	22	217	4	38	112	604
Tipps										
0-0	0	6	7	1	26	6	2	6	12	66
1-1	9	56	69	7	74	34	11	46	68	374
2-2	4	17	9	2	9	9	3	6	14	73
3-3	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
1-0	19	6	67	18	51	4	39	32	23	259
2-0	71	1	16	99	15	3	74	32	6	317
3-0	25	0	0	8	0	0	5	4	0	42
4-0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2
5-0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
2-1	99	24	103	101	90	19	119	116	48	719
3-1	53	1	4	48	7	2	30	9	2	156
4-1	4	0	0	3	0	0	0	1	0	8
3-2	4	1	1	3	1	1	6	4	0	21
4-2	0	0	0	1	0	0	2	1	0	4
0-1	1	22	3	1	5	24	0	6	26	88
0-2	0	22	2	0	4	38	0	3	12	81
0-3	0	3	0	0	0	7	0	0	3	13
1-2	3	107	12	3	10	122	3	26	61	347
1-3	0	28	1	0	0	23	1	3	10	66
1-4	0	1	0	0	0	1	0	0	0	2
2-3	1	0	1	0	3	1	0	0	0	6
2-4	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
Summe:	295	295	295	295	295	295	295	295	287	2647

4.Spieltag 20.-22.April 2007

Die Spitzenergebnisse des 4.Spieltages:

Einzelwertung

Mannschaftswertung

1. Stefanie Raab	Kläg	22 Pkt.	1. Last Chance	4.Liga	63 Pkt.
Alexandra Bohnholzer	BVB	22 Pkt.	2. Beckis Bester	12.Liga	60 Pkt.

3. Petra Schürmann	Last	21 Pkt.	3. TC Haarstranglers	4.Liga	57 Pkt.
Elias Vollmershausen	Ruhr	21 Pkt.	Alter Schwede	15.Liga	57 Pkt.
Friedhelm Schmitz	Fünf	21 Pkt.	5. Fünf ist Trüpf	10.Liga	56 Pkt.

Das hat man wirklich sehr, sehr selten, dass die Damen eine Doppelspitze in der Einzelwertung bilden können. Am 4.Spieltag aber war es soweit, dass mit Stefanie Raab und Alexandra Bohnholzer zwei Damen die besten Tipps abgeben konnten. Zwar erspielten sie sich „nur“ 22 Punkte, aber das reichte an diesem Wochenende um sich über die „massenweise“ vertretenen Herren hinweg zu setzen und mal das Zepter selbst in der Hand zu halten. Nachdem in der Vorwoche Bettina v. Truczynski gewinnen konnte, scheinen die weiblicher Tipper langsam die Überhand zu gewinnen, oder wie sehe ich das.

Die höchsten Tagessiege:

1. Beckis Bester - Worno Pichser	12.Liga	60 - 40	20
TC Haarstranglers - Torpedo Münden	4.Liga	57 - 37	20
3. The Losers - Fünf ist Trüpf	10.Liga	37 - 56	19

Was war jetzt das für ein „komisches“ Wochenende, wo der höchste Sieg des Tages irgendwie total mickrig ausgefallen ist. Die 20 Punkte Vorsprung die Beckis Bester und der TC Haarstranglers erspielten waren jedenfalls ein neuer Saisonrekord, denn so einen kleinen Kanter Sieg gab es noch nie. Da konnte man ja fast noch als Verlierer glücklich sein, denn richtig über den Tisch gezogen wurden absolut keiner.

Die höchsten Remisspiele:

1. Smack Down Rulers - SV Sunshine	19.Liga	51 - 51
Hennef Hippos - TC Torpedo Cadenberge I	17.Liga	51 - 51
TC Heide Tippers - Malothon Gelsenkirchen	6.Liga	51 - 51

Das musste ja so kommen. Wenn schon bei den Kanter Siegen nicht viel geht, bzw. diese eigentlich ganz ausbleiben, dann muss es doch im Gegenzug viele knappe Spielausgänge gegeben haben. Hat es, denn gleich 11 Spiele wurden beendet, ohne dass sich ein Gewinner finden ließ. Dabei hatten die besten hier immerhin 51 Punkte zu bieten und das ist richtig viel wenn es insgesamt nur 2 Clubs die über die 60 Punktemarke kamen. In diesem Fall könnte man sich aber auch umso mehr ärgern, dass man nur unentschieden gespielt hat.

Die stärksten Verlierer:

1. Die Aufsteiger - Duderstadt I	3.Liga	48 - 47	47
Harlem Globetrotters - Pattenser Panther	8.Liga	47 - 48	47
ACCI - Der dritte Mann	16.Liga	47 - 48	47

Die Teams von Carsten Mumdey scheinen ja ganz schön „beliebt“ zu sein. Bereits am 2.Spieltag war die Südkurve schwer vom Pech verfolgt und musste sich gegen Tiger Hannover eine 51-49 Niederlage gefallen lassen, womit die Südkurve gleichzeitig der stärkste Verlierer war. Nun erwischte es am 4.Spieltag die Kollegen von Duderstadt I. Sie brachten es mit ihren 47 Punkten auch nicht zu einem Sieg, hatten dafür das Pech keine „normale“ Niederlage zu erleiden, sondern jetzt auch noch öffentlich als bester Verlierer gewürdigt zu werden. Darauf hätten sie liebend gerne verzichtet, wetten ?

Am längsten unbesiegt:

1. Volldampf Vierhöfen	18.Liga	9 Spiele	425 - 289	18 - 0 Pkt.
2. Casanova	4.Liga	8 Spiele	378 - 298	15 - 1 Pkt.
3. Tiger Hannover	5.Liga	7 Spiele	348 - 286	14 - 0 Pkt.
Die Berglöwen	16.Liga	7 Spiele	324 - 251	14 - 0 Pkt.

Recht üppig ist derzeit die Zahl der überaus erfolgreichen Teams, die seit mindestens 7 Spielen ungeschlagen sind. Mit nun 5 Clubs freut sich fast ein halbes Dutzend über ein wahrscheinlich überaus erfolgreiches Saisonfinale, bei dem am Ende ein Aufstieg stehen wird, bzw. soll. Über allen steht immer noch Volldampf Vierhöfen die mit einem 47-38 gegen die Kotzbrocken den neunten Sieg in Folge feiern konnten.

Überraschende Volltreffer:

Hermann Rehr	Keule	Hamburger SV - FSV Mainz 05	2-2
Olaf Holzbach	ASC	Hertha BSC Berlin - Borussia Dortmund	0-1
Florian Sauer	Teif	Hertha BSC Berlin - Borussia Dortmund	0-1

Die Spitzenergebnisse des 4.Spieltages:

Die meisten Fünfer

Die meisten Tototreffer

1. Hermann Rehr	Keule	3	1. Friedhelm Schmitz	Fünf	7
Daniel v.Truczynski	Mixed	3	2. 9 weitere Tipper mit je		6
Rolf Müller	Sozis	3			
Gerd Hohmann	Cash	3			
Petra Schürmann	Last	3			
Peter Posse	Posse	3			
Heino Posse	Posse	3			
Elias Vollmershausen	Ruhr	3			
Berend Strosahl	Eich	3			

Die schlechtesten Ergebnisse des 4.Spieltages:

Einzelwertung

Mannschaftswertung

1. Michael Barth	Bass	3 Pkt.	1. Extrabreit Vienenburg	18.Liga	27 Pkt.
2. Matthias Taube	Berka	6 Pkt.	Hans im Glück	18.Liga	27 Pkt.
3. Christian Loges	Stars	8 Pkt.	3. Attacke	4.Liga	29 Pkt.
Susanne Heitmann	Keule	8 Pkt.	Mayday	16.Liga	29 Pkt.
5. 20 weitere Tipper mit je		9 Pkt.	Berka Power	19.Liga	29 Pkt.

Doppeltes Pech hatte die Hans-Family mit ihren Tipps vom 30.Spieltag, denn der sorgte für einigen Schrecken. Zwar fehlten die ganz bösen „Erlebnisse“ in der Einzelwertung, denn hier wurden die Mittipper von Mayday und Hans im Glück nicht gesondert erwähnt, aber dafür gab es in der Teamwertung den richtigen Keulenschlag. Mit 27 bzw. 29 Punkten gab es für sie nicht nur klare Niederlagen, sondern auch die Plätze 1 und 3 bei den schlechtesten Teams des Tages. Das hat sich ja voll gelohnt könnte man da sagen, allerdings nur für ihre Gegner.

Die schlechtesten Sieger:

1. Rüsselsheimer Echo-Tipper - Zeckenpower 06	19.Liga	32 - 33	33
2. Casanova - JaKoB	4.Liga	36 - 35	36
3. Puma 05 - FC Krückenhalter	9.Liga	38 - 36	38

Am längsten sieglos:

1. Hans im Glück	18.Liga	8 Spiele	271 - 357	1 - 15 Pkt.
2. Fubutis Cuxhaven	5.Liga	7 Spiele	286 - 325	1 - 13 Pkt.
Goliath & Co.	13.Liga	7 Spiele	267 - 316	1 - 13 Pkt.

Das Glück hat Florian Flender doch noch in seiner Wahlheimat Leipzig gefunden, denn nach ewig langen Zeiten, praktisch rund einem halben Jahr konnte der TC Luck Leipzig 06 endlich wieder mal gewinnen. Das fast schon nicht mehr gekannt Glücksmoment ereilte ihn im Spiel gegen DaKaTho's Rache, das er in der heimatischen Arena mit 42-34 für sich entscheiden konnte. Damit endete nach 10 sieglosen Spielen in Folge die Misserfolgsserie.

Alle Tipps des 4.Spieltages:

30.BL- Spieltag 21.04.2007	Werder Bremen - Alemannia Aachen	VfL Wolfsburg - Arm.Bielefeld	FC Schalke 04 - Energie Cottbus	Hamburger SV - FSV Mainz 05	Hannover 96 - Mönchengladbach	VfB Stuttgart - Bayern München	Eintr.Frankfurt - VfL Bochum	Bayer Leverkusen - 1.FC Nürnberg	Hertha BSC Berlin - Bor.Dortmund	Gesamt:
Ergebnis	3-1	2-3	2-0	2-2	1-0	2-0	0-3	2-0	0-1	
Richtige	80	0	116	1	40	7	0	22	2	268
Heimsieg	298	259	286	269	276	99	213	193	222	2115
Remis	4	37	12	28	19	87	62	77	57	383
Auswärtss.	0	7	5	6	8	117	28	33	24	228
Tipps										
0-0	1	3	3	3	3	1	3	3	9	29
1-1	3	26	7	24	16	60	41	63	40	280
2-2	0	8	2	1	0	26	18	10	8	73
3-3	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
1-0	5	64	25	41	40	16	39	28	32	290
2-0	84	44	116	72	78	7	36	22	39	498
3-0	61	1	23	1	6	0	2	0	1	95
4-0	4	0	0	1	0	0	0	0	0	5
2-1	44	139	76	124	122	74	123	127	142	971
3-1	80	9	43	25	28	1	8	8	3	205
4-1	15	1	1	2	1	0	0	1	1	22
5-1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
3-2	2	1	2	2	0	1	5	7	4	24
4-2	2	0	0	1	1	0	0	0	0	4
0-1	0	2	3	1	4	12	6	9	2	39
0-2	0	0	0	1	1	11	3	1	2	19
0-3	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
1-2	0	5	2	3	3	81	17	21	19	151
1-3	0	0	0	0	0	6	1	2	1	10
2-3	0	0	0	0	0	5	0	0	0	5
2-4	0	0	0	1	0	1	1	0	0	3
Summe:	302	303	303	303	303	303	303	303	303	2726

Nicht unbedingt ein Spieltag für Auswärtsteams war der 30.Bundesligaspieltag. Insgesamt gab es nur 228 Siegtipps auf die Gäste, wovon sogar mehr als die Hälfte der Tipps auf das Konto der Arbeitsverweigerer vom FC Bayern München gehen. Die waren beim Südgipfel in Stuttgart unverständlicherweise sogar Favorit und holten 117 Siegtipps. Ansonsten aber waren viele klare Angelegenheiten dabei, denn bei 5 der 9 Paarungen fand sich keine zweistellige Anzahl an Tippem die auf einen Sieg der Gäste setzen wollten. Sogar Null waren es beim Spiel zwischen Werder Bremen und Alemannia Aachen.

Das Rennen um den Einzeltitel - noch 5 Spieltage !

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
6	1.	1.	Heiner Bardowicks	Geil	419	9	16	16	14						55	474 P.	39
4	2.	7.	Torsten Burkhardt	Torp	400	20	14	22	12						68	468 P.	30
1	3.	2.	Jürgen Olszewski	Gau	415	11	9	19	13						52	467 P.	40
10		2.	Udo Hoffmann	CPF	415	11	9	19	13						52	467 P.	40
10	5.	4.	Friedhelm Schmitz	Fünf	410	9	13	11	21						54	464 P.	34
18		17.	Henning Mallon	Dampf	384	18	17	29	16						80	464 P.	40
1		11.	Roman Cloos	Rote	390	23	14	25	12						74	464 P.	31

Ist ja toll, denn je näher das Saisonfinale rückt, desto höher wird die Zahl der Titelkandidaten. Derzeit tummeln sich noch immer 7 Tipper auf den ersten 5 Plätzen und die haben auch nur 10 Punkte Differenz auf den Platz an der Sonne. Wenn man bedenkt, dass es vor wenigen Wochen schon mal fast 30 Punkte waren die alleine den ersten vom dritten trennten, dann ist das wirklich eine sehr positive Entwicklung, was Jürgen Olszewski und Udo Hoffmann natürlich etwas anders sehen werden.

Die besten Tipper und Teams der 4.Saison 06/07

Die stärksten Teams nach 4 Spieltagen:

Platz	Liga	Platz	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Punkte	Diff.	Punkte
1.	12	1.	Beckis Bester	4	4	0	0	234 - 158	76	8 : 0
2.	4	4.	TC Haarstranglers	4	2	0	2	233 - 206	27	4 : 4
3.	15	1.	Alter Schwede	4	3	1	0	231 - 197	34	7 : 1
4.	1	5.	Rote Teufel Berschweiler	4	2	0	2	222 - 203	19	4 : 4
5.	6	6.	Johnny Walker	4	2	0	2	221 - 171	50	4 : 4
6.	11	1.	VfL Torpedo	4	3	0	1	220 - 169	51	6 : 2
7.	5	2.	Bayern Südkurve	4	3	0	1	219 - 191	28	6 : 2
8.	6	1.	Mixed	4	3	0	1	217 - 192	25	6 : 2
	4	5.	Luftikus	4	2	0	2	217 - 223	-6	4 : 4
10.	16	1.	Die Berglöwen	4	4	0	0	216 - 167	49	8 : 0
	3	3.	Saure Sahne	4	2	0	2	216 - 195	21	4 : 4

Drei Einzelteams haben derzeit die meisten Tipp-Punkte zu bieten und die liegen erfreulich hoch in den 200ern. Das verspricht also zum Abschluss noch mal ein sehr gutes Finale zu werden und das wäre auch ganz gut so, denn der letzte Eindruck bleibt doch am längsten haften, oder ? Einen wirklich guten Eindruck hinterließ Beckis Bester, der nicht nur mit makellosen 8-0 Punkten glänzt, sondern dazu auch noch die meisten Tipp-Punkte erspielte. 234 mal schlug es bei seinen Gegnern ein und das in nur 4 Spielen. Das er sich damit keine neuen Freunde gemacht hat ist klar, aber jetzt zählt erstmal der eigene Teamerfolg für Stefan Beckedorf. Top dabei ist auch der TC Haarstranglers, doch der wurde mit seinen 233 Tipp-Punkten noch nicht wirklich glücklich. Dummerweise waren auch die Gegner von Reinhard Obst nicht von der Sorte Fallobst, sondern wehrten sich richtig heftig. Das heißt für den Viertligisten jetzt erstmal nur 4-4 Punkte und was bleibt ist die Hoffnung, dass sich wahre Klasse am Ende doch immer durchsetzt, oder ? Schlechter als 4-4 Punkte war dann aber keiner der Topteams platziert und das ist dann auch irgendwie beruhigend, dass keiner sogar um den Klassenerhalt zittern muss. Das wäre ja



noch schöner !

Die abwehrschwächsten Teams nach 4 Spieltagen:

Platz	Liga	Platz	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Punkte	Diff.	Punkte
1.	12	9.	Lünebären	4	1	0	3	176 - 231	-55	2 : 6
2.	4	9.	JaKoB	4	0	0	4	183 - 227	-44	0 : 8
3.	6	9.	Gorbatschow Zechers	4	1	0	3	156 - 225	-69	2 : 6
4.	4	5.	Luftikus	4	2	0	2	217 - 223	-6	4 : 4
5.	3	10.	Champions Lünen	4	1	0	3	190 - 222	-32	2 : 6
	16	5.	Der dritte Mann	4	2	0	2	192 - 222	-30	4 : 4
7.	3	9.	Uefa Cuxhaven	4	1	0	3	212 - 219	-7	2 : 6
	14	9.	Aalbob´s Visionen	4	1	0	3	197 - 219	-22	2 : 6
	11	10.	Ritter von der Hude	4	1	0	3	169 - 219	-50	2 : 6
10.	7	8.	Lokomotive Lappland	4	1	0	3	174 - 216	-42	2 : 6

Von den Teams mit den offenen Scheunentoren waren nicht alle wirklich schlecht, bzw. erfolglos, denn einzig der JaKoB musste seine vielen Gegentipp-Punkte auch mit „4 Leben“ bezahlen, sprich alle vier bisher absolvierten Partien der Dortmunder gingen meist deutlich in die Hose. Das einzig positive an dieser Ausbeute ist aber, dass sie wenigstens nicht auf dem letzten Platz sind, doch über diesen Lichtblick kann Teamchef Björn Janson wohl nicht mal milde lächeln. Andernorts wurden meist 1 oder 2 Siege eingefahren, was aber auch keine große Hilfe war, denn für die meisten hieß das einfach nur Abstiegsplatz. So sieht es auch bei den Lünebären aus, die mit ihren 231 Gegentipp-Punkten die schlechteste Abwehr aufweisen und damit auf Dauer noch weitaus schwerere Probleme bekommen werden. Eine besondere „Marke“ ist übrigens der Luftikus, denn der hält sich sogar in zwei Ranglisten in vorderster Front. Mit seiner gut gefüllten Habenseite liegen die Bochumer auf Platz 7 und mit der noch üppigeren Sollseite sogar auf Platz 4.

Die stärksten Tipper nach 4 Spieltagen:

Platz	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	R.
1.	Stefanie Raab	Kläg	19	20	20	22						81	6
2.	Henning Mallon	Dampf	18	17	29	16						80	10
	Rolf Trommler	Luft	22	17	27	14						80	7
4.	Bernd Dickes	John	27	14	23	14						78	6
	Peter von Truczynski	Pur	22	17	23	16						78	6
	Stefan Beckedorf	ACPM	28	14	16	20						78	6
	Yvonne Notzon	Berg	19	18	29	12						78	6
8.	Karsten Piel	Alter	19	19	20	19						77	7
9.	Berend Strosahl	Eich	17	19	25	15						76	8
	Jürgen Kanold	Süd	21	20	18	17						76	5
	Rolf Marpe	Hoch	27	14	18	17						76	5
	Rolf Müller	Sozis	21	12	25	18						76	8

Steffi Raab heißt die noch ungekrönte Königin der 4.Saison 06/07. Mit ihrer alleinigen Tabellenführung, die sie ihren 81 Punkten zu verdanken hat, hat sie einen wichtigen Anteil an den frischen Erfolgen bei Kläglich Dortmund 88. Bärenstark ist vor allem ihre Konstanz. So schaffte sie das traumhafte Ergebnis in den letzten 8 Spielen sieben Mal zwischen 19 und 22 Punkte geholt zu haben. Nur einmal langte sie in dieser Zeit mit einem 6 Punkteergebnis etwas daneben, aber das war nur ein einmaliger Ausrutscher, der in den nachfolgenden Spielen sofort wieder ausgebügelt wurde. Das sie mit durchschnittlich mehr als 20 Punkten einen deutlichen Sprung nach oben machte ist natürlich klar. Da können die anderen alle nicht mithalten. Trotzdem war die Konkurrenz nur unwesentlich schlechter platziert. So konnten sich z.B. Henning Mallon und Rolf Trommler über gute 80 Punkte freuen, die sicher auch sehr zu beachten sind. Seine besondere Stärke hat Henning Mallon derzeit bei den Volltreffern, denn da holte er in den ersten 4 Spielen dieser Saison bereits 10 Fünfer und ist damit zusammen mit Manfred Weichselbaumer die Speerspitze in dieser Rubrik.

Die schlechtesten Tipper nach 4 Spieltagen:

Alt	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	R.
1.	Matthias Taube	Berka	3	10	17	6						36	3
	Thomas Trautwein	Rüssel	8	11	6	11						36	3
3.	Christian Loges	Stars	13	3	14	8						38	4
4.	Joachim Hans	May	6	14	11	9						40	2
	Stefan Hesse	Sun	3	6	14	17						40	2
6.	Carsten Nowotny	Bier	15	8	6	14						43	2
	Kay Schmähling	Rache	9	6	17	11						43	2
	Peter Billich	Zecke	9	9	14	11						43	2
9.	Axel Steckmann	Lüne	14	9	9	12						44	1
10.	Reiner Kaminski	Kami	11	9	14	11						45	3

Von den zahlreichen Vollzeittippern, die bisher alle 4 Spieltage mit ihren Tipps beglückt haben, waren einige natürlich nicht mit ihren Ergebnissen zufrieden. Konnten sie natürlich auch nicht wenn man z.B. die 36 Punkte von Matthias Taube und Thomas Trautwein sieht. Das ist zwar immer noch um einiges besser als in manch „schlimmen“ Saison, aber das macht das Ergebnis ja auch nicht besser. Nicht mal 10 Punkte gab es für die beiden im Schnitt und das ist schon sehr dürftig. Für die Rüsseltipper ist das leider noch etwas schlechter, denn sie waren in Person von Kirstin Trautwein bereits in der Vorsaison auf Platz 1 dieser Rangliste zu finden und wollen den Titel doch tatsächlich verteidigen, oder wie sehe ich das ? Also das muss ja nun wirklich nicht sein und vielleicht sollte Papa Trautwein seinem Nachwuchs mal sagen, dass sie ruhig die ganz Großen ärgern dürfen, sprich mehr Punkte als die holen dürfen.

Die Tipper mit den meisten Fünfern:

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	R.
18	1.	-	Henning Mallon	Dampf	384	18	17	29	16						80	464 P.	40
1		1.	Jürgen Olszewski	Gau	415	11	9	19	13						52	467 P.	40
10		1.	Udo Hoffmann	CPF	415	11	9	19	13						52	467 P.	40
6	4.	3.	Heiner Bardowicks	Geil	419	9	16	16	14						55	474 P.	39
12	5.	-	Peter Possel	Posse	393	12	21	17	18						68	461 P.	37
17		4.	Susanne Heitmann	Keule	382	15	19	16	8						58	440 P.	37
11	7.	4.	Alfred Nitschke	Ritt	379	25	9	19	12						65	444 P.	36
5		4.	Hans-Peter Wieggers	Happy	403	16	16	15	9						56	459 P.	36
11		-	Manf.Weichselbaumer	Neger	364	21	21	13	13						68	432 P.	36
4		-	Martin Burkhardt	Torp	379	16	16	20	13						65	444 P.	36

Die Tipper mit den meisten Dreiern:

Liga	Neu	Alt	Name	Team	alt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Ges.	Total	Tendenzen
9	1.	3.	Rüdiger Lau	Sack	350	17	15	18	15						65	415 P.	115,00
5	2.	2.	Andreas Koglin	Eagle	368	15	15	20	19						69	437 P.	114,00
7	3.	3.	Jens Meyer	Vörde	360	20	14	20	17						71	431 P.	112,00
2	4.	1.	Cathrin Müller	Mücke	371	22	14	20	16						72	443 P.	111,00
5		3.	Willi Müller	Süd	385	17	17	22	17						73	458 P.	111,00
5	6.	-	Edeltraud Koch	Das	365	18	15	18	14						65	430 P.	110,00
10		-	Rolf Hasselberg	Fünf	363	20	17	15	20						72	435 P.	110,00
5	8.	6.	Erich Koglin	Eagle	374	19	17	20	17						73	447 P.	109,00

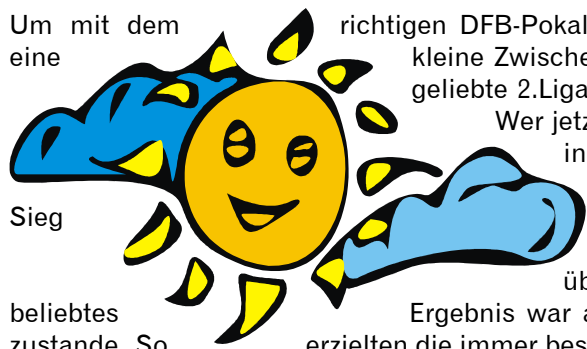
3	6. Jörg Gluma	SaSa	359	22	9	15	17	63	422 P.	109,00
8	6. Michael Böker	Globe	359	14	16	21	17	68	427 P.	109,00
13	-. Reinhard Notzon	Upen	343	14	12	21	17	64	407 P.	109,00
2	-. Renate Leithäuser	Mücke	381	20	14	18	14	66	447 P.	109,00

..Er fragt: "Kannst du mir was zu Essen geben ? Ich habe aber leider kein Geld, aber ich bin halb verhungert !". Der Barkeeper schaut ihn an und meint: "Nein, sowas gibts hier bei mir nicht !". Der Mann hat natürlich immer noch Hunger und schaut sich Hilfe suchend um. Da sieht er in der Ecke einen Mann sitzen. Vor ihm steht ein Teller mit Suppe aber der Mann scheint den Teller nicht zu beachten und liest in seiner Zeitung. Also geht er zu ihm und fragt ihn, ob er denn die Suppe haben könnte. Der Mann nickt nur flüchtig und liest weiter. Also macht sich der Gast über die Suppe her. Als er den Teller halb leer gegessen hat, sieht er zwei Augen in der Suppe liegen und kotzt alles wieder in den Teller. Da schaut der lesende Mann ihn kurz an und meint: "Ja, soweit war ich auch schon."

Info 215 **---- TCB-Pokal ----** Seite 49
Südgipfel der Überraschungsteams im DFB-Pokalfinale.

Viertelfinale

Um mit dem richtigen DFB-Pokal wieder gleichziehen zu können, musste auch in diesem Jahr eine kleine Zwischenrunde eingebaut werden und dafür habe ich diesmal die heiß geliebte 2.Liga ausgewählt, die doch von allen Tippfern so sehr geliebt wird !? Wer jetzt befürchtete, dass mit der 2.Liga auch wieder die Punktezahlen in den Keller rutschen sah sich schwer getäuscht, denn diese Klasse kann ja richtig „normal“ spielen. Normal war sicher der des Aufstiegs kandidaten MSV Duisburg gegen die Offenbacher Kickers, auch wenn die Höhe von 4-0 schon etwas überraschte. So gab´s hier für alle nur 3 Tendenzpunkte. Ein sehr beliebtes Ergebnis war am 28.Spieltag ein 2-0 Heimsieg, denn der kam gleich viermal zustande. So erzielten die immer besser werdenden Freiburger einen wichtigen Sieg, der sie vielleicht doch noch in die Bundesliga bringen könnte. Auch die SpVgg Greuther Fürth arbeitet weiter am ersten Aufstieg in die Bundesliga, den sie in den letzten Jahren mit absoluter Sicherheit stets knapp verpassten. Ein weiterer Aufstiegs kandidat war ebenfalls dabei bei den 2-0 Heimsiegern, denn die etwas schwächeren Rostocker schafften einen wichtigen Erfolg gegen Paderborn. Letzter 2-0er waren die Münchner Löwen, die gegen bereits so gut wie aufgestiegene Karlsruher leichtes Spiel hatten. Einen überlebenswichtigen Erfolg konnten auch die Hachinger feiern, denn sie bezwangen das Tabellenschlusslicht aus Braunschweig wie schon im Hinspiel mit einem 3-2. Ob das aber reicht um die Klasse zu halten ? In den weiteren Spielen ließen die Kölner mal wieder positiv von sich berichten, da sie zur Abwechslung auch siegen durften. Aue wars egal, denn die haben sich von dieser Saison wohl schon verabschiedet. Ebenfalls zu einem Sieg in einem „6-Punktespiel“ kam RW Essen, dass beim



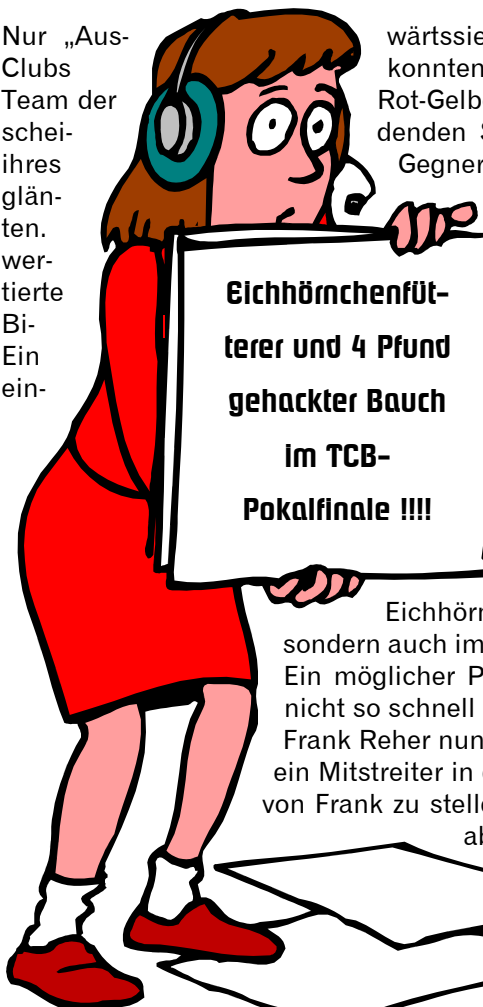
2.Bundesliga 28.Spieltag	MSV Duisburg - Offenbacher Kickers	SC Freiburg - FC Augsburg	SpVgg Greuther Fürth - Carl-Zeiss Jena	Erzgebirge Aue - 1.FC Köln	Wacker Burghausen - 1.FC Kaiserslautern	Hansa Rostock - FC Paderborn	1860 München - Karlsruher SC	SpVgg Unterhaching - Braunschweig	TuS Koblenz - RW Essen	Gesamt:
Ergebnis	4-0	2-0	2-0	0-1	0-0	2-0	2-0	3-2	0-1	
Richtige	0	4	5	1	0	6	1	0	0	17
Heimsieg	15	15	15	7	4	15	5	12	12	100
Remis	0	0	0	4	1	0	1	3	3	12
Auswärts	0	0	0	4	10	0	9	0	0	23
Toptipper	2-0	2-0	2-0	2-0	2-0	2-0	2-0	2-0	2-0	W.Waschewski

neuen Mitkonkurrenten einen knappen 1-0 Sieg erspielen konnte und damit den Gegner endgültig mit in den Tabellenkeller riss. Zu guter Letzt blamierten sich die roten Teufel aus der Pfalz bis auf die Knochen, denn die Mächtegernaufsteiger schafften nicht mal gegen 9 Burghausener einen einzigen Treffer und mit dieser Lachnummer haben sie sich wohl bald endgültig ihre Zukunft in der 2.Liga gesichert, von denen die Burghausener wohl auch nur noch träumen können.

Resultate des TCB-Pokalviertelfinales

1	TC Heide Tippers	- Die Rot-Gelben (TV)	62 : 66
2	Turbovisions	- Eichhörnchenfütterer	52 : 54
3	TC Rien ne va Plus	- 4 Pfund gehackter Bauch	51 : 56
4	Die Aufsteiger	- Brechstange Altona	53 : 66

Nur „Aus-Clubs Team der schei-ihres glän-ten. wert-ierte Bi-Ein-ein-



wärtssiege“ gab es im Viertelfinale des TCB-Pokals, denn die letztgenannten konnten ihre Partien sämtlich gewinnen. Unter den Siegern war auch wieder das Rot-Gelben, die ihrem Traum vom zweiten TCB-Pokalfinale in Folge einen ent- denden Schritt näher gekommen sind. Trotz der überaus heftigen Gegenwehr Gegners TC Heide Tippers, der mit der erfolgreichsten Tipperin dieser Runde

zen konnte, konnte sich der Titelverteidiger am Ende mit 66-62 behaup- Es musste von Marco Opitz also schon der Tagesbestwert erzielt den um hier den Platz als Sieger verlassen zu können. Dabei profi- er in erster Linie vom Sieg des 1.FC Köln in Aue, denn da lautete die lanz 0-9 für den Sieger !

weiteres Team kann sich weiter Hoffnungen auf den erneuten Final- zug machen, denn auch der in der letzten Spielzeit unterlegene Geg- ner der Rot-Gelben, die Eichhörnchenfütterer war wieder sehr erfolg- reich. Dabei hatten die Jungs von der Eichhörnchenfront natürlich etwas Glück, dass ihr Gegner aus Bochum nicht ganz so üppig be- stückt war und sich mit 52 Punkten zufrieden gab. Der Erstligist hatte also doch so seine Probleme den Emporkömmling aus dem Norden den Spass zu verderben und musste dann eben eingestehen, dass die

Eichhörnchenfütterer nicht nur in der Liga auf dem Weg nach ganz oben sind, sondern auch im Pokal immer für einen Sieg gut sind.

Ein möglicher Pokalfinalist ist 4 Pfund gehackter Bauch, der die Saison 2006/07 wohl nicht so schnell vergessen wird. Gleich in der 1.Saison Meister in der 1.Liga geworden ist Frank Reher nun sogar auf dem besten Weg zum Doublegewinn. Der TC Rien ne va Plus, ein Mitstreiter in der 1.Liga, schaffte es jedenfalls nicht sich erfolgreich in den Erfolgsweg von Frank zu stellen. Stattdessen waren die Rientipps die schlechtesten in dieser Runde, aber mit 51 Punkten immer noch ganz ordentlich. Gereicht hat es aber nur für Bauch, denn der hatte sich 56 Punkte „anfuttern“ können.

Jetzt gibt es für Frank nur noch einen Gegner, der ihn auf dem Weg ins Finale ein Bein stellen könnte, doch so kurz vor dem Ziel wird sich der Erfolgstyp sicher nicht mehr stoppen lassen, oder ?

Auch in der vierten Partie durfte der Norden über den Westen triumphieren, denn die Brech- stange Altona kam beim zweiten Bochumer Team ebenfalls zu einem Sieg. Für Heiko Fischer ist das natürlich besonders hart, denn da hat er schon mal 2 seiner Mannschaften bis ins Pokalviertelfinale gebracht und dann scheiden beide zeitgleich aus. Das Pech für die Aufsteiger war eben, dass sie auf einen Gegner trafen, der einfach einen Schoko-ladentag hatte. Gegen die 66 Punkte von Altona war diesmal kein Kraut gewachsen, denn es gab einfach kein besseres Team in dieser Runde. Somit brauchen sich die Bochumer auch nicht weiter zu ärgern, denn im Grunde haben sie nix falsch gemacht, sondern müssen nur anerkennen, dass es ab und an Tage gibt an denen man keine Chance hat.

Überraschende Volltreffer:

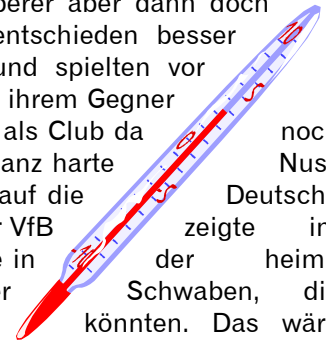
Michael Rasch	Auf	FC Erzgebirge Aue - 1.FC Köln	0-1
Waltraut Waschewski	Heide	TSV 1860 München - Karlsruher SC	2-0

Halbfinale

Für den 1.FC Nürnberg ist das Finale geschafft ! Nach einem klaren 4-0 Erfolg über die Frankfurter Eintracht kann Trainer Meyer weiterhin an seinem Denkmal basteln und muss demnächst vielleicht nicht in Bronze auf seine

DFB-Pokal Halbfinale	1.FC Nürnberg - Eintr. Frankfurt	VfL Wolfsburg - VfB Stuttgart	VfB Stuttgart - Bayern München	Bayer Leverkusen - 1.FC Nürnberg	Hansa Rostock - Karlsruher SC	1860 München - 1.FC Köln	Tottenham Hotsp. - Arsenal London	Real Madrid - FC Valencia	
Ergebnis	4-0	0-1	2-0	2-0	1-2	3-1	2-2	2-1	Gesamt:
Richtige	0	0	0	1	0	0	0	2	3
Heimsieg	5	1	1	6	5	3	2	6	29
Remis	1	0	3	0	1	1	0	0	6
Auswärts	0	5	2	0	0	2	4	0	13
Toptipper	2-1	1-3	2-1	1-0	2-1	2-1	1-2	1-0	S.Morgenstern

Franken schauen, sondern sogar in Gold. Was der aus dieser Truppe gemacht hat ist schon phänomenal. Gegen die Hessen sah es rein nach dem Ergebnis zwar richtig überlegen aus, aber ganz so einfach wars dann doch nicht das Finale zu erreichen, denn die Eintracht hatte auch ihre Chance. Im Ausnutzen der Chancen waren die Clubberer aber dann doch entschieden besser und spielten vor



allem weitaus zwingender. Mit einigen klasse herausgespielten Chancen zogen sie ihrem Gegner überzeugend den Zahn und stehen bereits jetzt sicher im Uefa-Cup. Was will man als Club da mehr....., na den DFB-Pokalsieg. Wen sie den aber holen wollen müssen sie eine ganz harte Nuss knacken, denn gegen den VfB Stuttgart, der sich zusätzlich noch beste Chancen auf die Deutsche Meisterschaft ausrechnet, müssen die Franken schon noch einen Zahn zulegen. Der VfB zeigte im Halbfinale zwar keine besonders gute Partie, aber es reichte allemal um die Wölfe in der heimischen Arena zu erledigen. Ein einziges Tor gab hier den Ausschlag zugunsten der Schwaben, die eine absolut glänzend verlaufene Saison nun sogar noch mit zwei Titeln schmücken könnten. Das wäre

Das Pokalfieber nähert sich jetzt seinem Höhepunkt

dann die dickste Überraschung seit Jahren, aber derzeit ist dem VfB wohl wirklich alles zuzutrauen. Die jungen Wilden sind also nicht nur erneut aufstanden, sondern vielleicht sogar noch etwas besser als die „alten“.

Resultate des TCB-Pokalhalbfinales

- | | | | |
|---|-----------------------|---------------------------|---------|
| 1 | Die Rot-Gelben (TV) | - 4 Pfund gehackter Bauch | 42 : 46 |
| 2 | Eichhörnchenfütterer | - Brechstange Altona | 49 : 27 |

Wir haben unsere beiden Finalisten gefunden. Hurra ! Leider wurde es aber nichts mit dem angestrebten „Traumfinale“, das für ein absolutes Novum im TCB gesorgt hätte. Zum ersten Mal hätte es passieren können, dass wir ein Finale „wiederholen“, doch bei diesem Spielchen machte ein Frank Reher nicht mit. Der machte sich nämlich frisch ans Werk um selbst mal ein großer Pokalsieger zu sein. Im letzten Jahr noch in der allerersten Runde gescheitert war es ausgerechnet er, der den Titelverteidiger kurz vor dem Finale in die Suppe spuckte und die Rot-Gelbe „Gefahr“ mit einem 46-42 Sieg beseitigte. Aus der Traum für Marco Opitz einen Pokaltitel erstmals erfolgreich zu verteidigen. Dabei verlief dieses Halbfinale überaus spannend, denn erst im letzten Spiel fiel die Entscheidung. Dabei hätte im montäglichen Zweitligaspiel zwischen Hansa Rostock und dem Karlsruher SC einfach nur das Heimteam gewinnen müssen. Es wäre so einfach gewesen, aber die Ostseestädter befinden sich weiterhin auf dem absteigenden Ast und ließen gegen den KSC gleich alle 3 Punkte liegen. Das war dann das große Glück für den 4 Pfund gehackten Bauch.

Weitaus leichter hatten es da die Eichhörnchenfütterer, denn die kamen zu einem überaus deutlichen 49-27 Erfolg gegen die Brechstange Altona. Bereits mit dem ersten Spiel gingen sie mit 9-0 in Führung und konnten diese nicht nur bis zum Schluss behaupten, sondern sogar noch klar ausbauen. Am Ende wurde das Halbfinale für sie fast schon eine eintönige Sache, denn die letzten zu tippenden Spiele mussten sie gar nicht mehr weiter mitverfolgen. Sie waren längst mit den Gedanken in Berlin ! Somit bekommen die Eichhörnchenfütterer also sehr schnell die Möglichkeit aus dem Scheitern aus der letzten Saison die richtigen Schlüsse zu ziehen und es in dieser Saison besser zu machen. Auf alle Fälle ist klar, dass der neue Champion aus dem Norden unseres Landes kommen wird.

--- Einzelwertung ---

			MAX	77	35	21	27	26	18	0		11
			MIN	44	15	3	12	15	9	0		0
		Durch	62,3	26,0	12,5	17,9	18,7	14,0				
Neu	Platz	Name	Team	1	2	3	4	1/4	1/2	Fin.	Total	R.
1.	7.	Silke Morgenstern	<i>Eich</i>	61	26	19	24	20	18		168 P.	9
2.	2.	Frank Reher	<i>Bauch</i>	72	35	14	15	17	12		165 P.	9
3.	6.	Armin Pomorin	<i>Alto</i>	63	34	16	18	22	9		162 P.	9
4.	13.	Berend Strosahl	<i>Eich</i>	61	29	15	22	19	14		160 P.	8
5.	13.	Marco Witthohn	<i>Eich</i>	63	29	15	20	15	17		159 P.	6
	17.	Marco Opitz (TV)	<i>Gelb</i>	61	31	17	14	22	14		159 P.	9
7.	7.	Reiner Lehmkuhl	<i>Auf</i>	66	29	15	20	19			149 P.	10
	3.	Arndt Jäger	<i>Rien</i>	67	31	17	19	15			149 P.	10
9.	7.	Petra Kaboth-Waschew.	<i>Heide</i>	70	28	11	21	18			148 P.	11
10.	11.	Karsten Rubenschuh	<i>Turbo</i>	66	21	15	27	17			146 P.	7
11.	20.	Michael Rasch	<i>Auf</i>	60	31	11	19	19			140 P.	10
12.	26.	Waltraut Waschewski	<i>Malo</i>	63	24	9	17	26			139 P.	8
13.	1.	Norbert Gunia	<i>Sahne</i>	70	29	14	24				137 P.	10
14.	24.	Günter Waschewski	<i>Heide</i>	59	26	11	21	18			135 P.	6
15.	21.	Heiko Fischer	<i>Pur</i>	58	29	17	15	15			134 P.	4
	3.	Peter Förster	<i>Felix</i>	67	31	17	19				134 P.	10
17.	5.	Klaus Lippe	<i>Sahne</i>	77	26	14	15				132 P.	9
18.	7.	Manf.Weichselbaumer	<i>Risha</i>	67	30	16	17				130 P.	11
19.	11.	Martin Lemke	<i>Mathe</i>	67	31	17	14				129 P.	6
20.	13.	Friedhelm Overhage	<i>Das</i>	67	29	19	12				127 P.	5

Pokalfinale



Eichhörnchenfütterer - 4 Pfund gehackter Bauch



Das TCB-Pokalfinale 2007 wird wieder durch 8 zu tippende Spiele entschieden, wobei natürlich das DFB-Pokalfinale, die Europacupfinals, sowie einige europäische Pokalfinals, bzw. Ligaspiele zu tippen sind. Getippt werden kann das Finale Spiel für Spiel, oder in einem Rutsch. Die Tipps der beiden Finalisten gibt es dann wieder im voraus auf der Homepage zum nachlesen, bzw. auswerten.

Ich wünsche beiden Finalisten viel Glück beim Saisonhöhepunkt.

Aktueller Kontostand vom 01.Mai 2007

Teamchef	Konto alt	Teams	Beitrag	Infos	Infog.	Porto	Sonst	Einzahl.	Konto neu
Alfred Nitschke	14,04	1,0	1,30	1	1,24	1,70			9,80 €
Andre Schürmann	1,73	3,0	3,90	1	1,24	1,70			-5,11 €
Andreas Koglin	5,82	3,0	3,90	1	1,24	1,70			-1,02 €
Andreas Meggers	41,91	4,0	5,20	1	1,24	1,70			33,77 €
Andreas Raab	24,92	1,0	1,30	2	2,48	3,40			17,74 €
Armin Pomorin	0,24	3,0	3,90	1	1,24	1,70			-6,60 €
Arndt Jäger	43,25	4,0	5,20	1	1,24	1,70			35,11 €
Björn Janson	62,99	2,0	2,60	1	1,24	1,70			57,45 €
Björn Loges	1,76	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-2,48 €
Björn Wedde	7,69	1,0	1,30	1	1,24	1,70			3,45 €
Carsten Mumdey	-1,07	2,0	2,60	3	3,72	3,40		15,00	4,21 €
Carsten Nowotny	27,52	1,0	1,30	0					26,22 €
Carsten Scheer	11,47	1,0	1,30	1	1,24	1,70			7,23 €
Christian Fahrenbach	15,52	1,0	1,30	2	2,48	1,70			10,04 €
Christian Greiwe	19,73	4,0	5,20	1	1,24	1,70			11,59 €
Christoph Steven	-2,83	0,5	0,65	1	1,24	1,70			-6,42 €
Daniel Schittko	19,01	3,0	3,90	1	1,24	1,70			12,17 €
Detlef Waschewski	-0,13	5,0	6,50	1	1,24	1,70		7,50	-2,07 €
Dieter Tschorschke	6,49	22,0	28,60	1	1,24	1,70			-25,05 €
Dietmar Diehl	-0,70	2,0	2,60	1	1,24	1,70		15,00	8,76 €
Dietmar Werner	7,89	2,0	2,60	1	1,24	1,70			2,35 €
Dirk Suhr	-0,34	3,0	3,90	1	1,24	1,70		25,00	17,82 €
Erhard Boettcher	9,82	2,0	2,60	0					7,22 €
Florian Flender	7,64	1,0	1,30	1	1,24	1,70			3,40 €
Frank Müller	10,64	1,0	1,30	0					9,34 €
Frank Reher	10,86	1,0	1,30	1	1,24	1,70			6,62 €
Friedhelm Overhage	-3,23	2,0	2,60	1	1,24	1,70		15,00	6,23 €
Fubuti	12,43	1,0	1,30	0					11,13 €
Gerd Ebert	17,43	2,0	2,60	1	1,24	1,70			11,89 €
Gerhard Passler	24,55	1,0	1,30	1	1,24	1,70			20,31 €
Hans-Georg Hajessen	3,87	2,0	2,60	1	1,24	1,70			-1,67 €
Harald Strecker	-5,54	2,0	2,60	1	1,24	1,70			-11,08 €
Hartmut Gens	-10,55	4,0	5,20	3	3,72	1,70		11,00	-10,17 €
Hartmut Kinzler	-2,34	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-6,58 €
Hartmut Kordsmeier	0,78	2,0	2,60	1	1,24	1,70		5,00	0,24 €
Heiko Fischer	4,72	7,0	9,10	1	1,24	1,70			-7,32 €
Heinrich Masemann	12,88	1,0	1,30	1	1,24	1,70			8,64 €
Heinz Haschke	11,60	1,0	1,30	1	1,24	1,70			7,36 €
Horst Braak	5,65	1,0	1,30	0					4,35 €
Jan Berlin	13,90	1,0	1,30	1	1,24	1,70			9,66 €
Jan Schittek	14,73	1,0	1,30	1	1,24	1,70			10,49 €
Jan Ulrich Schneider	-1,19	1,0	1,30	2	2,48	3,40			-8,37 €
Jens Dhem	10,63	1,0	1,30	1	1,24	1,70			6,39 €
Jens Ettrich	18,59	1,0	1,30	1	1,24	1,70			14,35 €

Teamchef	Konto alt	Teams	Beitrag	Infos	Infog.	Porto	Sonst	Einzahl.	Konto neu
Jens Kruse	-6,84	3,0	3,90	1	1,24	1,70		8,34	-5,34 €
Jens Meyer	4,38	2,0	2,60	1	1,24	1,70			-1,16 €
Joachim Bassendowski	0,49	2,0	2,60	1	1,24	1,70			-5,05 €
Jörg Bockholt	2,03	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-2,21 €
Jörg Varnholt	11,10	3,0	3,90	1	1,24	1,70			4,26 €
Jürgen Olszewski	12,93	3,0	3,90	1	1,24	1,70			6,09 €
Kai Westermeyer	5,75	2,0	2,60	1	1,24	1,70			0,21 €
Karin Lemke	15,87	2,0	2,60	0					13,27 €
Karsten Piel	1,45	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-2,79 €
Karsten Possel	33,04	2,0	2,60	2	2,48	3,40			24,56 €
Klaus Einwachter	0,14	1,0	1,30	0	-1,86	-2,55			3,25 €
Klaus Marquardt	11,65	1,0	1,30	1	1,24	1,70			7,41 €
Lars Severloh	1,60	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-2,64 €
Lutz Schondorf	15,76	1,0	1,30	1	1,24	1,70			11,52 €
Lutz Vollstädt	7,30	1,5	1,95	1	1,24	1,70			2,41 €
Manfred Lehmann	36,03	1,0	1,30	1	1,24	1,70			31,79 €
Manfred Stein	21,16	1,0	1,30	1	1,24	1,70			16,92 €
Marco Dekarski	10,04	5,0	6,50	3	3,72	5,10			-5,28 €
Marco Opitz	-6,42	1,0	1,30	1	1,24	1,70		10,00	-0,66 €
Marco Witthohn	40,89	2,0	2,60	1	1,24	1,70			35,35 €
Martin Burkhardt	10,53	1,0	1,30	1	1,24	1,70			6,29 €
Martin Leithäuser	12,06	2,0	2,60	1	1,24	1,70			6,52 €
Martin Lemke	17,22	3,0	3,90	1	1,24	1,70			10,38 €
Matthias Henkelmann	6,02	1,0	1,30	1	1,24	1,70			1,78 €
Matthias Rötz	14,29	1,0	1,30	1	1,24	1,70			10,05 €
Michael Barth	11,73	1,0	1,30	1	1,24	1,70			7,49 €
Michael Thomas	-1,30	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-5,54 €
Norbert Wolters	-2,12	0,5	0,65	1	1,24	1,70			-5,71 €
Olaf Holzbach	22,50	1,0	1,30	1	1,24	1,70			18,26 €
Olaf Möllmann	28,84	2,0	2,60	1	1,24	1,70			23,30 €
Oliver Kendzia	10,11	4,0	5,20	1	1,24	1,70			1,97 €
Patrick Hans	-1,36	2,0	2,60	2	2,48	3,40		50,00	40,16 €
Peter Billich	-2,72	1,0	1,30	1	1,24	1,70		15,00	8,04 €
Peter Heitmann	44,27	1,0	1,30	1	1,24	1,70			40,03 €
Peter Kröger	17,34	1,0	1,30	1	1,24	1,70			13,10 €
Peter Possel	11,69	1,0	1,30	1	1,24	1,70			7,45 €
Peter Trautwein	8,87	1,0	1,30	1	1,24	1,70			4,63 €
Rainer Westphal	16,80	1,0	1,30	1	1,24	1,70			12,56 €
Reiner Kaminski	-3,77	1,0	1,30	2	2,48	1,70		30,00	20,75 €
Reinhard Obst	13,26	1,5	1,95	1	1,24	1,70			8,37 €
Rich.Weichselbaumer	76,86	3,0	3,90	2					72,96 €
Rüdiger Drees	11,80	1,0	1,30	1	1,24	1,70			7,56 €
Stefan Beckedorf	8,53	1,0	1,30	0					7,23 €
Stefan Potthoff	14,37	2,0	2,60	1	1,24	1,70			8,83 €
Sven Duske	-1,04	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-5,28 €
TFB Dream-Team	18,18	1,0	1,30	0					16,88 €

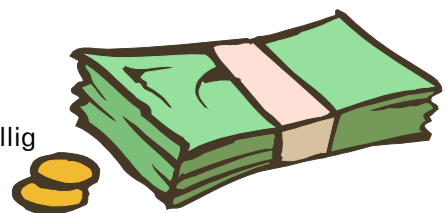
Teamchef	Konto alt	Teams	Beitrag	Infos	Infog.	Porto	Sonst	Einzahl.	Konto neu	
Thomas Fahren	60,72	2,0	2,60	2	2,48	3,40			52,24 €	
Thomas Muske	23,02	1,0	1,30	1	1,24	1,70			18,78 €	
Thorsten Kramp	3,04	1,0	1,30	1	1,24	1,70			-1,20 €	
Torsten Schmidt	10,69	1,0	1,30	1	1,24	1,70			6,45 €	
Ulf Ritter	7,49	2,0	2,60	1	1,24	1,70			1,95 €	
Uwe Notzon	11,82	2,0	2,60	1	1,24	1,70			6,28 €	
Werner Knüfer	2,78	3,0	3,90	1	1,24	1,70			-4,06 €	
Gesamtsumme:	1175,65	192,0	249,60	0,00	102	122,14	158,95	0,00	206,84	851,80 €

Mit der letzten großen „Abbuchungsorgie“ der Saison 06/07 läuten wir auch gleich mal die komplette neue Tippsaison 2007/08 ein, denn ich schaue schon mal einige Wochen ins voraus und buche die Beiträge für die 1.TCB-Saison ab. Also sieht der Kassenbericht folgendermaßen aus:

- jeweils 1,30 Euro je Team für die Teilnahme an der 1.TCB-Saison 2007/08

- jeweils 1,24 Euro Unkosten für die Infos-Nr. 217 und 218.
(wobei für das Saisonabschlussinfo natürlich wieder ein Aufschlag fällig sein wird, der aber gesondert abgerechnet wird.

- jeweils 1,70 Euro Porto je Büchersendung für den Versand der Infos 217 und 218.



Einzahlungsschluss für die Beiträge der 1.Saison ist noch nicht bekannt, aber wird wohl so ungefähr Ende August 2007 sein.

Bayerns Championsleagueraum ist verdientermaßen ausgeträumt.

Champions-League:



Viertelfinale:

Wieder mal war für die Bayern frühzeitig Endstation in der Championsleague. Nachdem sie sich bisher für ihre Verhältnisse durchaus achtbar geschlagen haben, war es wieder der AC Mailand der sein Angstgegnerimage kräftig aufpolieren konnte. Noch nie

konnten sich die Bayern gegen Milan durchsetzen und so waren sie auch in dieser Runde eher chancenlos. Dabei konnten sie im Hinspiel noch ein gutes 2-2 erzielen, wobei sie allerdings richtig viel Glück hatten, dass Torhüter Rensing einen unglaublichen Tag erwischte und in der Nachspielzeit noch der Ausgleich erzielt werden konnte. Letzten Endes könnte es aber eher sein, dass dieser späte Ausgleich fast wie ein Eigentor war. Mit einer knappen Niederlage hätten sich die Münchner nämlich im Rückspiel frühzeitig richtig ins Zeug legen

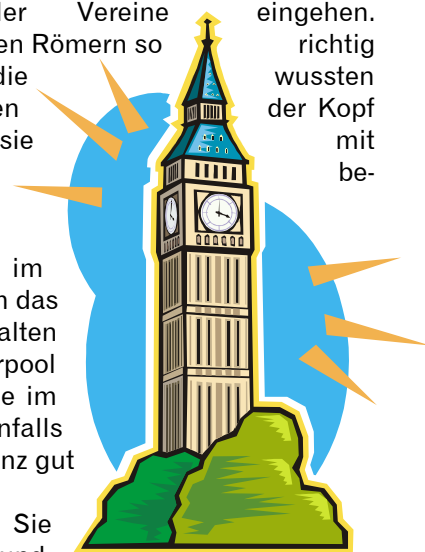
Championsleague Viertelfinale Hinspiele	AC Mailand - Bayern München	PSV Eindhoven - FC Liverpool	AS Rom - Manchester Utd.	FC Chelsea - FC Valencia	Gesamt:
Ergebnis	2-2	0-3	2-1	1-1	
Richtige	0	0	1	0	1
Heimsieg	10	1	6	15	32
Remis	5	12	7	0	24
Auswärts	0	2	2	0	4
Toptipper	1-1	1-1	2-1	2-0	Ruschmeyer

können, oder müssen, so wie sie es im Achtelfinale richtig angestellt hatten. Nach dem Remis aber hätte ein Remis gereicht und genauso spielten sie dann auch. Erstmal abwarten was der Gegner macht und wenn man dann lange genug gewartet und gezögert hat, dann kann man nach einem selbstverschuldeten 0-2 Rückstand ja immer noch Gas geben, oder ? Tja, mit einer derart dummen Taktik kann man eigentlich nur auf die Schnauze fallen vor allem dann wenn es gegen richtig ausgebuffte Gegner im CL-Viertelfinale geht. Mit derartigen

Championsleague Viertelfinale Rückspiele	Bayern München - AC Mailand FC Liverpool - PSV Eindhoven Manchester Utd. - AS Rom FC Valencia - FC Chelsea London	Gesamt:
Ergebnis	0-2 1-0 7-1 1-2	
Richtige	0 6 0 2	8
Heimsieg	6 15 15 2	38
Remis	6 0 0 9	15
Auswärts	3 0 0 4	7
Toptipper	1-0 1-0 1-0 1-2	Ruschmeyer
	1-1 1-0 2-0 1-2	Kraaz

Späßchen können die Bayern aber nicht mal in der Bundesliga noch irgendwelche Gegner besiegen.

Richtig locker und lässig kamen einige englische Clubs weiter, die in dieser Saison schon eine besonders gute Rolle spielen, denn sie schossen ihre Gegner richtiggehend ab. Ein besonderes Schauspiel gab es beim Spiel zwischen dem AS Rom und Manchester United zu bewundern. Nach dem Hinspiel waren die Italiener sicher noch guter Hoffnung die hohe Hürde ManU zu nehmen. Eine 2-1 Ausgangslage ist ja nicht das schlechteste. Was dann aber auf der Insel passierte wird sicherlich in die Geschichtsbücher beider Vereine eingehen. Manchester machte aus den Römern so richtig schön Hackfleisch und die wussten teilweise kaum wo ihnen der Kopf mit stand. Am Ende waren sie mit einer 1-7 Pleite noch gut dient, aber gefreut hat



diese Schlappe sicher keinen, auch wenn's historisch war.

Richtig locker nahm auch der FC Liverpool seine holländische Hürde. Bereits im Hinspiel konnte sich der Ex-Championsleague Sieger die nötige Ruhe besorgen um das Rückspiel zu einem netten Testspiel werden zu lassen. Ein 3-0 beim neuen und alten holländischen Meister PSV Eindhoven holt man sicher nicht alle Tage, aber Liverpool ist auch verdammt schwer zu schlagen. Das für den PSV bei der Ausgangslage im Rückspiel nichts mehr zu holen war, war sicher allen klar, und so ging es bestenfalls noch darum einen vernünftigen Abgang zu schaffen. Den haben sie glaube ich ganz gut hingekriegt, denn eine 1-0 Pleite an der Anfield Road ist aller Ehren wert.

Etwas mehr Arbeit zu verrichten hatten die „Russen“ von FC Chelsea London. Sie mussten sich mit dem FC Valencia herumärgern, der sich doch ernsthaft wehrte und es sogar schaffte im Hinspiel in London ein 1-1 zu erzielen. Damit war Chelsea natürlich richtig gefordert im Rückspiel und schien fast schon vor dem Aus zu stehen. Wer allerdings dachte, dass Valencia jetzt die Favoritenrolle übernimmt und das Ding bis zum Ende durchzieht sah sich getäuscht, denn die Spanier hatten nicht den rechten Mumm gegen Chelsea frühzeitig die Entscheidung zu suchen und überließen lieber ihrem Gegner das Feld. Der wusste zwar auch nichts rechtes damit anzufangen, aber am Ende hieß der Sieger dann doch wieder Chelsea London und es fehlt nicht mehr viel damit die russische Seele endlich seine Ruhe hat und die CL doch gewinnt. Schön, dass zuvor aber noch Angstgegner FC Liverpool für die richtigen Ergebnisse sorgen kann.

Uefa-Pokal:



Viertelfinale:

Schade, da waren es nur noch zwei deutsche Vertreter im Uefa-Pokal. Für Bayer 04 Leverkusen war die Hürde Osasuna schlicht und einfach eine Nummer zu groß, oder die Bayer Abwehr einfach eine Nummer zu klein. Besonders im Hinspiel bekleckerten sich die Leverkusener ja nicht gerade mit Ruhm und verloren gleich mit 0-3, wobei sie aber bei der eigenen Pleite kräftig mitgeholfen haben. Wer in einem europäischen

Viertelfinale derart viel Mist baut und Fehler macht wie etwa Bayern und Bayer, der darf sich am Ende einfach nicht wundern wenn die anderen weiter an den Titel schnuppern können. Nach der Heimschlappe war das Rückspiel für Bayer natürlich nur noch Form-, bzw. Charaktersache, die sie mit einigem Anstand über die Bühne brachten und nur noch mit 0-1 nach Hause geschickt wurden. Trotzdem war diese Uefa-Cuprunde für Bayer ganz in Ordnung, man hat schließlich schon schlechteres gesehen.

Besser machte es der SV Werder Bremen der gegen den Beinahemeister aus Holland, AZ Alkmaar zu bestehen hatte und dies auch schaffte. Gegen die angriffslustigen und sturmstarken Holländer reichte es im Hinspiel zu einem 0-0, wobei aber sicher auch ein Bremer Sieg drin gewesen wäre. Der klappte dann aber im Rückspiel recht überzeugend, denn Alkmaar wurde mit einem 4-1 fast abgeschossen, hatte aber trotzdem genauso seine Chancen. Zu Hause ist Bremer im Europacup aber eine Macht und das musste nach Ajax Amsterdam nun auch ein weiterer holländischer Verein neidvoll anerkennen. Damit hat Bremen auch fast die komplette Tabellenspitze Hollands klar geschlagen und sollte nun auch stark genug sein um nach dem Thron greifen zu können. Bremen allein gegen Spanien, ob das aber wirklich gut gehen kann ?

Die Spanier haben nicht nur Osasuna in die Runde der letzten 4 gebracht, sondern mit dem FC Sevilla und Espanyol Barcelona auch noch zwei weitere Clubs. Sevilla besiegte dabei in dieser Runde das Team der Tottenham Hotspurs, die es nach der 1-2 Pleite in Spanien und einem 0-2 Rückstand zu Hause zwar noch schafften das zweite Spiel wenigstens Remis zu gestalten, aber das reichte natürlich nicht um den vielleicht kommenden spanischen Meister wirklich ausschalten zu können. Dazu hätten sie schon noch 2 weitere Tore gebraucht, aber das hätte und hat Sevilla schon zu verhindern gewusst. Richtig

hart umkämpft war das Duell zwischen Benfica Lissabon und Espanyol Barcelona. Hier kam Barcelona im Hinspiel nur zu einem knappen 3-2 Erfolg, der sicher kein sanftes Ruhekitzen war, denn schon eine 1-0 hätte Benfica gereicht. Wahrscheinlich warteten die aber auch lieber ab und wollten nichts überstürzen um nicht frühzeitig in einen Konter zu laufen und vermutlich warten sie, sofern sie nicht gestorben sind, noch immer auf die große Chance in ein Uefa-Cuphalbfinale einzuziehen zu können. Leider haben sie es diesmal ja versäumt im Rückspiel dieses eine Tor zu erzielen und mit dem 0-0 ging's raus aus Europa.

Uefa-Pokal Viertelfinale Hinspiele	Bay.Leverkusen - CA Osasuna	AZ Alkmaar - Werder Bremen	FC Sevilla - Tottenham Hotsp.	Esp.Barcelona - Benf.Lissabon	Gesamt:
Ergebnis	0-3	0-0	2-1	3-2	5
Richtige	0	0	5	0	5
Heimsieg	14	7	14	11	46
Remis	2	3	2	5	12
Auswärts	0	6	0	0	6
	1-0	1-1	1-0	1-0	Schröder
	1-1	1-1	1-0	2-0	G.Kruse
Toptipper	2-1	1-1	1-0	1-0	Je.Kruse

Uefa-Pokal Viertelfinale Rückspiele	CA Osasuna - Bayer Leverkusen	Werder Bremen - AZ Alkmaar	Tottenham Hotsp. - FC Sevilla	Benf.Lissabon - Esp. Barcelona	Gesamt:
Ergebnis	1-0	4-1	2-2	0-0	7
Richtige	6	0	0	1	7
Heimsieg	16	16	7	12	51
Remis	0	0	9	4	13
Auswärts	0	0	0	0	0
Toptipper	21	21	11	11	Schröder

Die Topteams der Endrunde:

Platz	Mannschaft	CL		Uefa-Pokal		TOTAL
		H.	R.	H.	R.	
1.	Die Wahren Gepflegten	11	32	21	34	98 P.
2.	TC Felix Austria	23	24	21	27	95 P.
3.	TFC Cuxhaven	12	20	24	31	87 P.
4.	FC Nick Nack	11	18	21	36	86 P.
5.	FS Kläglich Dortmund 88	0	31	19	26	76 P.
6.	Ehringer Henkelpötte	3	27	15	24	69 P.
7.	Last Chance	9	18	9	27	63 P.
	DBV Wiesbaden	9	18	9	27	63 P.
	Tipteufel Dortmund	9	18	9	27	63 P.
10.	Achwat Aboa Risha	9	9	15	27	60 P.
	TC Haarstranglers	9	18	9	24	60 P.

Die Toptipper der 3.Tipprunde:

Platz	Name	Team	Champions			Uefa-Pokal			Total	R.
			H.	R.	Ges.	H.	R.	Ges.		
1.	Holger Ruschmeyer	<i>Wahr</i>	8	13	21	6	11	17	38 P.	4
2.	Andreas Kraaz	<i>Wahr</i>	3	13	16	6	11	17	33 P.	3
3.	Gabi Kruse	<i>TFC</i>	6	8	14	9	9	18	32 P.	1
4.	Jens Kruse	<i>TFC</i>	3	6	9	9	11	20	29 P.	1
5.	Andreas Raab	<i>Kläg</i>	0	11	11	8	9	17	28 P.	2
	Malte Lang	<i>Kläg</i>	0	9	9	8	11	19	28 P.	2
	Peter Förster	<i>Felix</i>	6	8	14	6	8	14	28 P.	2
8.	Bernd Schröder	<i>Wahr</i>	0	6	6	9	12	21	27 P.	0
9.	Joachim Kruse	<i>TFC</i>	3	6	9	6	11	17	26 P.	1
10.	Matthias Henkelmann	<i>Henke</i>	0	9	9	5	9	14	23 P.	1
	Benjamin Henkelmann	<i>Henke</i>	3	9	12	5	6	11	23 P.	1
12.	Andre Schürmann	<i>Dort</i>	3	6	9	3	9	12	21 P.	0
	Petra Schürmann	<i>Last</i>	3	6	9	3	9	12	21 P.	0
14.	Stefanie Raab	<i>Kläg</i>	0	11	11	3	6	9	20 P.	1
15.	Reinhard Obst	<i>Haar</i>	3	6	9	3	8	11	20 P.	1
16.	Manf.Weichselbaumer	<i>Neger</i>	0	0	0	5	9	14	14 P.	1

Schürmann's bringen alle drei Clubs doch noch in die Endrunde.

Neu	Alt	Mannschaft	Champions-League							Uefa-Pokal							TOTAL		
			1	2	3	4	5	6	Gr.	1/8	1/4	G.:	1.R.	Gr.	3.R.	1/8		1/4	G.:
1.	1.	FS Kl.Dortmund	113	109	125	89	102	73	611	72	31	714	206	409	168	83	45	911	1625 P.
2.	2.	FC Nick Nack	117	90	120	96	99	75	597	75	29	701	201	384	159	111	57	912	1613 P.
3.	7.	TC Felix Austria	86	96	118	95	81	68	544	83	47	674	169	398	162	109	48	886	1560 P.
4.	5.	TFC Cuxhaven	94	95	98	84	92	68	531	75	32	638	178	444	135	105	55	917	1555 P.
5.	8.	Die W.Gepflegt.	85	103	108	84	87	77	544	81	43	668	178	394	147	107	55	881	1549 P.
6.	3.	Achwat Ab.Risha	129	117	87	69	75	51	528	72	18	618	207	426	168	78	42	921	1539 P.
7.	6.	Ehringer Henke.	95	91	117	84	92	76	555	63	30	648	173	416	151	109	39	888	1536 P.
8.	4.	TC Haarstrangl.	111	81	135	63	105	48	543	66	27	636	189	441	144	87	33	894	1530 P.
9.	9.	Last Chance	111	84	123	78	114	69	579	96	27	702	153	360	168	87	36	804	1506 P.
	9.	DBV Wiesbaden	111	84	123	78	114	69	579	96	27	702	153	360	168	87	36	804	1506 P.
	9.	Tipt. Dortmund	111	84	123	78	114	69	579	96	27	702	153	360	168	87	36	804	1506 P.



Kann es vielleicht sein, dass im Europacup noch mal richtig Spannung aufkommt? Die Gefahr für den FS Kläglich Dortmund 88 ist jedenfalls deutlich angestiegen nachdem der FC Nick Nack zur großen Attacke geblasen hat. Nachdem die Endrunde begonnen hat, hat der Spitzenreiter schon etwas an Schwung verloren, was vielleicht daran lag, dass der Vorsprung eigentlich zu eindeutig erschien, als das man hier noch mal irgendwelche Befürchtungen haben musste. 22 Punkte waren ja schon mal eine Hausnummer. Nun nach den Viertelfinales sind es nur noch 12 Zähler die Dortmund auf den FC Nick Nack hat. 12 Punkte und noch 10 Spiele zu tippen, da geht doch noch was, oder? Es könnte also einen richtig interessanten Zweikampf geben bei dem es auf das letzte Finalspiel in der CL ankommt und das wäre doch wunderbar. Übrigens hier gleich mal der Hinweis dass bei einer eigentlich höchst unwahrscheinlichen absoluten Punktgleichheit der beiden die höhere Punktzahl in der CL den Ausschlag über den neuen Europacupsieger gibt.

Auch hier hat der Spitzenreiter momentan noch Vorsprung, aber der ist ja am Schmelzen wie wir gerade erfahren haben.

Für die anderen Teams geht es jetzt endgültig nur noch darum sich um die weiteren Plätze zu streiten. Interessant ist hier vielleicht noch der 3.Rang, der immerhin die Bronzemedaille einbringt. Hier hat der TC Felix Austria mit einer sehr guten Viertelfinalrunde einen großen Sprung gemacht und sich vom 7. auf den 3.Platz nach vorne getippt. Damit hat Peter Förster natürlich beste Chancen die Europacupehre von Arndt Jäger zu retten, der als Titelverteidiger zwar längst ausgeschieden ist, aber einer seiner Schützlinge ist immerhin noch immer dabei. Weiter gute Chancen auf Rang 3 besitzt auch der TFC Cuxhaven, der sich vom 5. auf den 4.Platz nach vorne schieben konnte, sowie die Wahren Gepflegten, die mit 11 Punkten Rückstand noch längst nicht die Segel streichen müssen. Da reicht schon ein toller Tipp und der 3.Platz rückt noch mal absolut nahe. Einen bösen Rückschlag erlitt dagegen der Achwat Aboa Risha, der zu Beginn der Endrunde noch auf Rang 3 lag und schon mal freudig erregt das Siegertreppchen in Augenschein nahm. Nun aber hat er als 6. nicht mehr ganz so viel Freude am Tippen und muss noch dazu fürchten noch weiter nach hinten durchgereicht zu werden. Irgendwie hat sich Manfred das Saisonfinale im Europacup etwas erfreulicher vorgestellt.

Neu	Alt	Name	Champions-League										Uefa-Pokal			Total	R.			
			1	2	3	4	5	6	G.	1/8	1/4	G.	1.R.	2.R.	3.R.			1/8	1/4	G.
1.	2.	Andreas Raab	36	36	44	29	36	22	203	25	11	239	74	134	62	26	17	313	552 P.	36
2.	1.	Stefanie Raab	44	36	39	31	35	26	211	25	11	247	62	142	58	29	9	300	547 P.	38
3.	3.	Bernd Schröder	39	30	40	32	33	25	199	25	6	230	67	128	53	37	21	306	536 P.	34
4.	4.	Joachim Kruse	31	33	29	31	33	28	185	30	9	224	60	154	44	34	17	309	533 P.	37
5.	6.	Malte Lang	33	37	42	29	31	25	197	22	9	228	70	133	48	28	19	298	526 P.	35
6.	8.	Gabi Kruse	28	36	28	27	31	18	168	23	14	205	56	148	56	42	18	320	525 P.	33
7.	7.	Matth.Henkelmann	37	30	42	29	28	25	191	19	9	219	60	138	52	36	14	300	519 P.	33
8.	10.	Peter Förster	34	30	42	35	28	25	194	23	14	231	55	130	52	35	14	286	517 P.	35
9.	9.	Reinhard Obst	37	27	45	21	35	16	181	22	9	212	63	147	50	29	11	300	512 P.	37
10.	20.	Holger Ruschmeyer	23	38	34	26	26	27	174	28	21	223	55	134	46	35	17	287	510 P.	30
11.	5.	Martin Keller	34	39	27	33	42	20	195	22		217	59	136	61	30		286	503 P.	31
	12.	Andre Schürmann	40	28	41	26	38	23	196	32	9	237	49	120	56	29	12	266	503 P.	34
	12.	Petra Schürmann	40	28	41	26	38	23	196	32	9	237	49	120	56	29	12	266	503 P.	34
	21.	Andreas Kraaz	23	35	34	26	28	25	171	28	16	215	56	132	48	35	17	288	503 P.	31
15.	18.	Benj.Henkelmann	21	31	33	26	36	26	173	25	12	210	53	140	47	37	11	288	498 P.	30
16.	22.	Jens Kruse	35	26	41	26	28	22	178	22	9	209	62	142	35	29	20	288	497 P.	31
17.	14.	M.Weichselbaumer	43	39	29	23	25	17	176	12	0	188	69	142	56	26	14	307	495 P.	39

5.Spieltag - 4.TCB-Saison 2006/2007 - 104.TCB-Saison -

1.Liga:

Bauch	- Tja	27 : 24
Mala	- Sahne	22 : 18
Rien	- Hoch	18 : 42
Turbo	- Rote	18 : 31
Gau	- Felix	42 : 33

3.Liga:

Duder	- Risha	17 : 18
Auf	- Uefa	20 : 18
TAG	- Champ	20 : 17
Aust	- SaSa	26 : 29
Tipp	- Zel	23 : 23

5.Liga:

Best	- Happy	26 : 29
Süd	- Fubu	33 : 0
Nick	- Das	21 : 21
Trio	- Eagle	23 : 26
Tiger	- Hörst	33 : 37

7.Liga:

DBV	- ASC	24 : 9
Blitz	- Sozis	15 : 26
Dyn	- Lapp	18 : 0
Vörde	- PC	25 : 30
Dort	- Eich	24 : 20

9.Liga:

Henke	- Puma	18 : 33
Karg	- RTU	18 : 32
Only	- Akt	30 : 18
Assel	- Sack	24 : 20
Alto	- Krück	33 : 18

11.Liga:

Teut	- TFB	29 : 29
Wald	- VfL	0 : 18
Ritt	- RuTi	24 : 18
Neger	- Duis	18 : 28
VaTo	- Dorf	18 : 33

13.Liga:

Bier	- Ahnu	33 : 30
Voll	- Gol	30 : 26
Enten	- SheWa	18 : 30
Upen	- RienA	27 : 23
Fan	- Über	39 : 20

15.Liga:

EKC	- Ich	27 : 33
Alter	- Vien	18 : 43
Gelb	- Kreuz	18 : 23
Cash	- Lemmy	25 : 25
Wein	- Potti	18 : 27

17.Liga:

Keule	- LPG	30 : 20
Black	- Tabu	27 : 33
Monty	- Caden	30 : 24
BVB	- Bass	28 : 20
Hipp	- Cad	18 : 42

19.Liga:

Turn	- LDS	26 : 42
Young	- Rache	37 : 31
Rüssel	- Sun	17 : 42
Zecke	- Luck	63 : 24
SDR	- Berka	54 : 23

2.Liga:

Wahr	- Bruno	23 : 18
Bück	- TFC	22 : 22
DOpen	- Hain	22 : 28
Pia	- Mücke	42 : 42
Zwie	- Kläg	25 : 27

4.Liga:

Luft	- Schuss	26 : 30
Last	- Ja	21 : 20
Haar	- Pur	21 : 24
Torp	- Casa	28 : 24
Atta	- Kami	14 : 20

6.Liga:

HHH	- Gorba	24 : 42
Gang	- VBE	17 : 44
Heide	- Cha	33 : 27
Malo	- John	33 : 28
Geil	- Mixed	26 : 34

8.Liga:

Boch	- Pfeil	24 : 36
TTT	- Gurke	18 : 34
Globe	- Rust	28 : 45
Patt	- Power	39 : 18
Elite	- DIFP	21 : 35

10.Liga:

Nena	- Bull	31 : 23
Witt	- Vögel	25 : 34
Loos	- CPF	23 : 42
Fünf	- Rac	25 : 33
Bardo	- ACPM	27 : 19

12.Liga:

Lüne	- Town	20 : 24
Born	- Clan	27 : 22
Ruhr	- Pic	33 : 20
Posse	- Biene	23 : 30
Beck	- Griz	39 : 33

14.Liga:

Terr	- Depp	24 : 25
WV	- Train	24 : 18
Aal	- Brain	11 : 28
CaBa	- Bub	20 : 24
Teif	- Torf	28 : 28

16.Liga:

Wild	- ZSK	38 : 39
May	- Fifa	19 : 18
Stars	- Mann	23 : 18
Weich	- Berg	12 : 29
ACCI	- Mathe	25 : 9

18.Liga:

DaGo	- Hans	20 : 9
Kevin	- Kotz	45 : 31
Take	- Extra	30 : 42
lech	- Dampf	24 : 48
Glor	- Sachs	41 : 12

20.Liga:

Vier	-	0 24 : 0
	0 - Team	0 : 18
	0 -	0 0 : 0
	0 -	0 0 : 0
	0 -	0 0 : 0